

Inhalt	Seite
Vorbemerkungen	1
1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen	2
1.1 Gesamtüberblick	2
1.2 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle	3
1.3 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung	4
1.4 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten	5
1.5 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur	6
1.6 Nichtdeutsche Tatverdächtige	8
1.7 Schusswaffenverwendung	10
1.8 Opfer	10
1.9 Schaden	11
2 Regionale Verteilung der Kriminalität	12
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen	12
2.1.1 PD Chemnitz	12
2.1.2 PD Dresden	13
2.1.3 PD Görlitz	14
2.1.4 PD Leipzig	15
2.1.5 PD Zwickau	16
2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße	17
2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen	18
2.4 Kriminalität nach Kreisen	18
2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen	19
2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze	32
3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahr	33
4 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	34
5 Wohnungseinbruchdiebstahl	36
6 Rauschgiftdelikte nach BtMG	38
7 Zusammenfassung	41

Anlage: Vergleichstabelle A1 Jahr 2017/2016 Freistaat Sachsen

Vorbemerkungen

Der vorliegende Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) Sachsens gibt einen Überblick über die im Kalenderjahr 2017 im Freistaat registrierten Straftaten. Eine umfassende statistische Auswertung der Daten bleibt dem Jahrbuch „Polizeiliche Kriminalstatistik Freistaat Sachsen 2017“ vorbehalten.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik spiegelt das polizeiliche Ermittlungsergebnis zum Zeitpunkt der Aktenabgabe an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht wider. Sie beinhaltet je nach Länge der Bearbeitungsdauer auch Straftaten zurückliegender Zeiträume. Delikte, zu denen die Ermittlungen noch laufen, fehlen dagegen. Ein weiterer Unterschied zur tatsächlichen Kriminalitätslage besteht in dem nach Deliktart und -schwere unterschiedlich großen Dunkelfeld, jenen Straftaten, die der Polizei nicht bekannt wurden. Änderungen der polizeilich registrierten Kriminalität entsprechen nicht immer der realen Entwicklung, sondern können aus einer ungleichen Ausschöpfung des Dunkelfeldes sowie aus Schwankungen im Erfassungsprozess resultieren.

Die Häufigkeitszahl (Anzahl der Straftaten auf 100 000 Einwohner) wird nicht nur vom Straftatenanfall, sondern auch von der demografischen Entwicklung beeinflusst. Im Betrachtungszeitraum entwickelte sich die sächsische Bevölkerung insgesamt wie folgt:

Altersgruppe	Bevölkerung insgesamt				Nichtdeutsche Bevölkerung			
	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung	in %	Jahr 2017	Jahr 2016	Veränderung	in %
Kinder	495 730	486 539	+ 9 191	1,9	25 288	21 296	+ 3 992	18,7
Jugendliche	129 336	125 613	+ 3 723	3,0	7 422	5 805	+ 1 617	27,9
Heranwachsende	94 358	89 596	+ 4 762	5,3	9 048	9 316	- 268	2,9
Erwachsene	3 362 359	3 383 103	- 20 744	0,6	129 873	122 326	+ 7 547	6,2
insgesamt	4 081 783	4 084 851	- 3 068	0,1	171 631	158 743	+ 12 888	8,1

Quelle: Statistisches Landesamt (Stand vom 31.12. des Vorjahres)

Basis für die Einwohnerzahlen des Freistaates Sachsen 2017 sind die Daten des Zensus vom 9. Mai 2011.

Der Anteil der Ausländer an der sächsischen Gesamtbevölkerung betrug mit Stand vom 31.12.2016 4,2 Prozent; das sind 0,3 %-Punkte mehr als zum 31.12.2015.

Allgemeine Hinweise:

Der Begriff „allgemeine Kriminalität“ steht für die Gesamtheit aller Delikte ohne ausländerspezifische Vergehen, d. h. ohne Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz und Freizügigkeitsgesetz/EU.

Gewaltkriminalität beinhaltet in der Polizeilichen Kriminalstatistik die Delikte Mord, Totschlag/Tötung auf Verlangen, Vergewaltigung/sexuelle Nötigung gemäß §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 Strafgesetzbuch (StGB) [ohne sexuelle Übergriffe § 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 7, 8 und 9 StGB], sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 7, 8 und 9 StGB, Raub/räuberische Erpressung/räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche/schwere Körperverletzung/Verstümmelung weiblicher Genitalien, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luft-/Seeverkehr.

Straßenkriminalität ist eine definierte Zusammenfassung von Straftaten(gruppen), bei denen aufgrund ihres kriminologischen Erscheinungsbildes davon ausgegangen werden kann, dass sie überwiegend auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen werden.

Aussagen zu den Polizeidirektionen beziehen sich wegen des Tatortprinzips der PKS-Erfassung stets auf deren Regionalbereiche, nicht auf die jeweiligen Dienststellen.

Für die Zählung der ermittelten Tatverdächtigen einer Region wurde jeder Tatverdächtige nur einmal berücksichtigt, unabhängig davon, ob er in mehreren untergeordneten Regionen als Tatverdächtiger auftrat (echte Tatverdächtigenzählung).

Eine Aufklärungsquote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum Fälle aufgeklärt werden, die in den Vorjahren bekannt geworden sind.

Bei der Berechnung von Prozentangaben wurde mit der Genauigkeit von einer Stelle nach dem Komma entsprechend den gültigen Regeln gerundet. Die Summe kann dadurch geringfügig von 100,0 Prozent abweichen.

Die Berechnung der Häufigkeitszahlen basiert auf Bevölkerungsangaben des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen. Stichtag ist jeweils der 31.12. des Vorjahres. Die Bevölkerungsangaben beziehen sich auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011.

Zur Einschätzung der Kriminalitätslage an der sächsischen Außengrenze wurden alle sächsischen Gemeinden mit direkter Grenzberührung zu Polen oder Tschechien herangezogen. Ausschlaggebend ist der Gebietsstand vom 01.01. des Berichtsjahres.

Bei den Straftatengruppen **Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe** §§ 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8 und 9, 178 StGB (Schlüsselzahl 111000 ff.) und **Sonstige sexuelle Nötigung** § 177 Abs. 5, 7, 8 und 9 StGB (Schlüsselzahl 112000 ff.) wurde nach den bundeseinheitlichen Richtlinien für die Führung der PKS vom 01.01.2017 aufgrund einer Neufassung/Überarbeitung der gesetzlichen Bestimmungen eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls auf **Menschenhandel, Datenhehlerei, Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr und im Gesundheitswesen** §§ 299, 299a, 299b und 300 StGB, **Straftaten nach dem Anti-Doping-Gesetz** (AntiDopG) sowie **Straftaten gemäß § 4 NpSG** zu. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

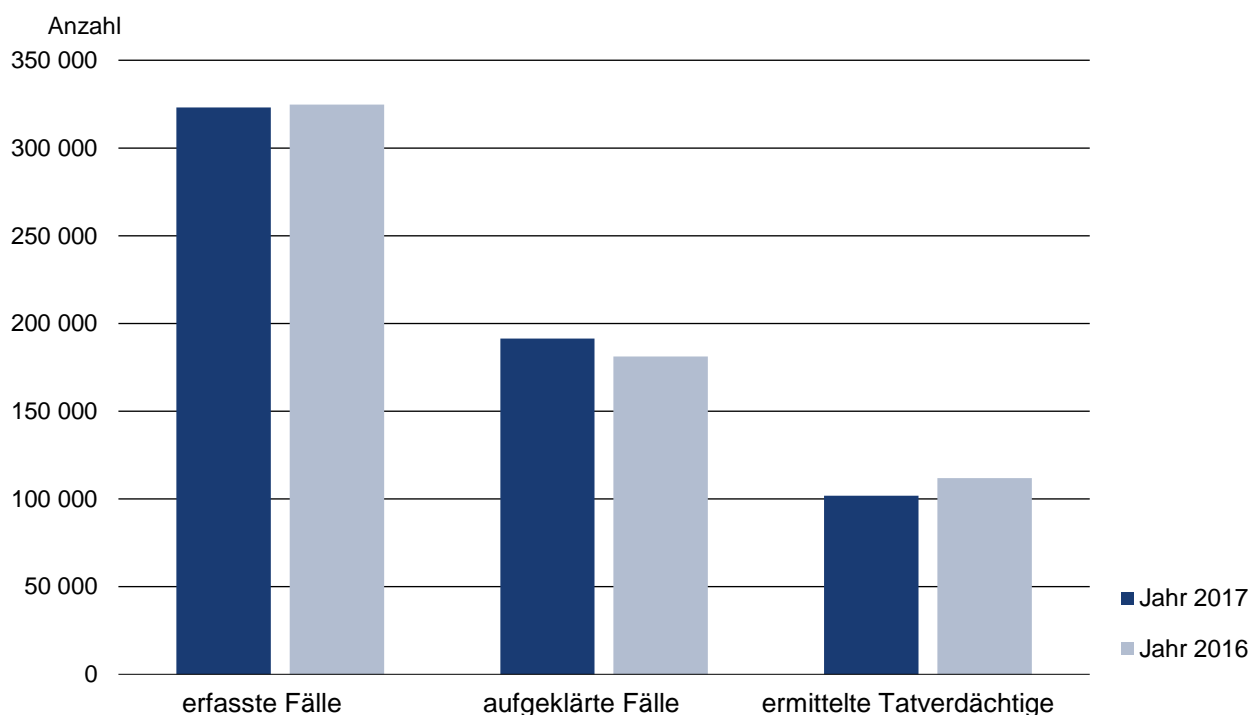
Der Abschluss eines umfangreichen Ermittlungsverfahrens im Bereich Anlagebetrug mit 23 626 Fällen hatte gleichzeitig Auswirkungen auf die Fallzahl bei Betrug, der Wirtschaftskriminalität sowie der Gesamtkriminalität, insbesondere im Bereich der Kreisfreien Stadt Dresden. Der Gesamtschaden für das Jahr 2017 betrug 1 714 210 352 €. Zum Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum wurde der außerordentlich hohe Schaden dieses Verfahrens von rund 1,361 Mrd. € teilweise herausgerechnet. Ohne den Schaden dieses Verfahrens ergab sich eine Summe von 353,3 Mio. €

1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen

1.1 Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	323 136		324 736		- 1 600	0,5
Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	7 917		7 950		- 33	0,4
aufgeklärte Fälle	191 362		181 084		+ 10 278	5,7
Aufklärungsquote		59,2		55,8	+ 3,4 %-Pkt.	
ermittelte Tatverdächtige	101 775		111 882		- 10 107	9,0
und zwar männlich	75 710	74,4	82 881	74,1	- 7 171	8,7
weiblich	26 065	25,6	29 001	25,9	- 2 936	10,1
Kinder	4 929	4,8	6 118	5,5	- 1 189	19,4
Jugendliche	7 933	7,8	8 535	7,6	- 602	7,1
Heranwachsende	7 659	7,5	8 663	7,7	- 1 004	11,6
Erwachsene	81 254	79,8	88 566	79,2	- 7 312	8,3
deutsche TV	72 601	71,3	74 986	67,0	- 2 385	3,2
nichtdeutsche TV	29 174	28,7	36 896	33,0	- 7 722	20,9
darunter wegen Delikten der allgemeinen Kriminalität	18 949	65,0	18 395	49,9	+ 554	3,0
regionale Verteilung der Fälle						
PD Chemnitz	49 081	15,2	53 628	16,5	- 4 547	8,5
PD Dresden	103 666	32,1	84 411	26,0	+ 19 255	22,8
PD Görlitz	35 480	11,0	36 655	11,3	- 1 175	3,2
PD Leipzig	105 907	32,8	117 780	36,3	- 11 873	10,1
PD Zwickau	28 890	8,9	32 195	9,9	- 3 305	10,3
Tatort unbekannt	112	0,0	67	0,0	+ 45	67,2

Jahresvergleich 2017/2016, Freistaat Sachsen



1.2 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle

Zu den am häufigsten registrierten Straftaten gehörten 2017 erneut Diebstahl, Betrug und Sachbeschädigung in verschiedenen Formen. Die nachfolgende Tabelle zeigt ausgewählte Delikte(gruppen) in ihrer Rangfolge.

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle 2017	%-Anteil an allen Straftaten	Häufigkeitszahl
513200	Anlagebetrug	23 942	7,4	587
*26*00	Ladendiebstahl	21 469	6,6	526
***300	Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugter Gebrauch	19 734	6,1	483
*40*00	Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	18 253	5,6	447
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	14 733	4,6	361
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	13 497	4,2	331
515000	Erschleichen von Leistungen	12 492	3,9	306
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG und FreizügG/EU	12 353	3,8	303
674300	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	11 489	3,6	281
673000	Beleidigung	9 256	2,9	227
674100	Sachbeschädigung an Kfz	8 408	2,6	206
511200	sonstiger Warenkreditbetrug	8 182	2,5	200
***500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	7 096	2,2	174
*35*00	Diebstahl in/aus Wohnungen	6 635	2,1	163
*10*00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und gefährliche und schwere Körperverletzung	6 616	2,0	162
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	5 824	1,8	143
731800	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Cannabis u. Zubereitungen	5 578	1,7	137
530000	Unterschlagung	5 411	1,7	133
622000	Hausfriedensbruch	5 123	1,6	126
232300	Bedrohung	4 475	1,4	110
511300	Warenbetrug	4 298	1,3	105
516000	Betrug bzw. CompB mittels rechtwidrig erlangter unbarer ZM	4 287	1,3	105
232200	Nötigung	3 471	1,1	85
*90*00	Taschendiebstahl	3 148	1,0	77
540000	Urkundenfälschung	3 080	1,0	75
731702	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Methamphetamin/Crystal	2 872	0,9	70
***100	Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 503	0,8	61
*15*00	Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	2 475	0,8	61
*45*00	Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	2 134	0,7	52
517800	Sozialleistungsbetrug	1 816	0,6	44
210000	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 732	0,5	42
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 627	0,5	40
520000	Veruntreuung	1 488	0,5	36
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 437	0,4	35
***200	Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	1 333	0,4	33
517200	Leistungskreditbetrug	1 205	0,4	30
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche	1 139	0,4	28
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 133	0,4	28
232400	Nachstellung (Stalking)	1 051	0,3	26
710000	Straft. gg. strafrechtl. Nebengesetze auf d. Wirtschaftssektor	1 040	0,3	25
225000	fahrlässige Körperverletzung	978	0,3	24
732810	unerlaubter Handel mit Cannabis und Zubereitungen	818	0,3	20
***700	Diebstahl von/aus Automaten	688	0,2	17
726100	Sprengstoffgesetz	681	0,2	17
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	678	0,2	17
217000	sonstiger Raubüberfall auf Straßen, Wegen oder Plätzen	667	0,2	16
518300	Überweisungsbetrug	558	0,2	14
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse)	515	0,2	13
517100	Leistungsbetrug	456	0,1	11

1.3 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung

2017 bearbeitete die Polizei insgesamt 323 136 Straftaten mit Tatort Sachsen. Landesweit wurden 1 600 Fälle weniger gezählt als 2016. Die Kriminalitätsbilanz wurde insbesondere durch die Rückgänge bei Diebstahldelikten, strafrechtlichen Nebengesetzen, sonstigen Straftatbeständen (StGB) sowie Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit beeinflusst. Zunahmen gab es im Bereich Vermögens- und Fälschungsdelikte sowie bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung und Straftaten gegen das Leben.

Sch.-zahl	Straftatenobergruppe	erfasste Fälle						
		2017		2016		Änderung 17/16		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
000000	Straftaten gegen das Leben	143	0,0	136	0,0	+	7	5,1
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 538	0,8	2 167	0,7	+	371	17,1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	32 893	10,2	34 455	10,6	-	1 562	4,5
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	54 942	17,0	59 173	18,2	-	4 231	7,2
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	71 591	22,2	78 749	24,3	-	7 158	9,1
****00	Diebstahl insgesamt	126 533	39,2	137 922	42,5	-	11 389	8,3
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	74 317	23,0	52 960	16,3	+	21 357	40,3
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	57 938	17,9	62 240	19,2	-	4 302	6,9
700000	strafrechtliche Nebengesetze	28 774	8,9	34 856	10,7	-	6 082	17,4

Unter den 143 bearbeiteten Straftaten gegen das Leben befanden sich 72 vollendete Delikte (17 mehr als 2016), von denen 30 aus dem Jahr 2017 stammten, 29 aus 2016, acht aus 2015 und fünf aus früheren Jahren. Zu den im Berichtsjahr 2017 verübten Fällen mit tödlichem Ausgang zählten drei Morde, fünf Fälle des Totschlags/Tötung auf Verlangen und 21 fahrlässige Tötungen.

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung nehmen im Kriminalitätsspektrum alljährlich weniger als ein Prozent ein. Die Gesamtzahl der registrierten Delikte erhöhte sich 2017 um 17,1 Prozent. Die Zunahme ist vor allem auf ein Ansteigen der Fälle bei Verbreitung pornografischer Schriften [Erzeugnisse] (+ 160 Fälle bzw. 45,1 %) zurückzuführen. Exhibitionistische Handlungen (- 49 Fälle bzw. 17,9 %) und sonstiger sexueller Missbrauch von Kindern (- 44 Fälle bzw. 6,1 %) wurden im Berichtsjahr weniger erfasst als im Vorjahr.

Mit 32 893 Fällen fiel etwa jedes zehnte registrierte Delikt in die Gruppe der Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit. Insgesamt wurden 1 562 Fälle weniger erfasst als im Vorjahr (- 4,5 %). Die Zahl der Raubdelikte sank im Berichtsjahr auf 1 732 (- 315 Fälle $\hat{=}$ 15,4 %), die Anzahl der gefährlichen und schweren Körperverletzungen sank auf 5 824 (- 171 Fälle $\hat{=}$ 2,9 %) und die der Zwangsheirat/Nachstellung/Freiheitsberaubung/Nötigung/Bedrohung sank auf 9 183 (- 446 Fälle $\hat{=}$ 4,6 %).

43,4 Prozent der bearbeiteten Diebstähle wurden als Diebstahl ohne erschwerende Umstände klassifiziert, 56,6 Prozent als Diebstahl unter erschwerenden Umständen. Der Anteil hat sich gegenüber 2016 mehr zu den einfachen Fällen hin verschoben. Die Gesamtzahl der Diebstähle sank um 11 389 Fälle (- 8,3 %).

Die Fallzahl in den Deliktgruppen des Diebstahls insgesamt ging fast durchgängig zurück, vor allem bei:

- Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	Rückgang um	2 517 Fälle	(15,7 %) auf	13 497,
- Diebstahl von Fahrrädern, unbefugte Benutzung	- " -	1 061 Fälle	(5,1 %) auf	19 734,
- Ladendiebstahl	- " -	963 Fälle	(4,3 %) auf	21 469,
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	- " -	854 Fälle	(11,4 %) auf	6 616,
- Diebstahl in/aus Wohnungen	- " -	760 Fälle	(10,3 %) auf	6 635,
- Diebstahl von Moped/Krafträdern, unbefugte Benutzung	- " -	528 Fälle	(28,4 %) auf	1 333,
- Taschendiebstahl	- " -	521 Fälle	(14,2 %) auf	3 148.

Eine Zunahme gab es nur bei Diebstahl insgesamt von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen sowie bei Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen um jeweils einen Fall.

Als dominierende Form der Vermögens- und Fälschungsdelikte erwies sich mit einem Anteil von 85,8 Prozent erneut der Betrug. Die Gesamtzahl der Betrugsdelikte stieg um 20 701 Fälle bzw. 48,0 Prozent auf 63 788. Die größte Zunahme wurde bei Anlagebetrug (+ 23 791 Fälle [siehe Vorbemerkungen]) registriert. Ebenfalls zugenommen haben die Fälle in den Straftatbereichen Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten (+ 406 Fälle $\hat{=}$ 64,8 %), Warenbetrug (+ 367 Fälle $\hat{=}$ 9,3 %) und Subventionsbetrug (+ 103 Fälle $\hat{=}$ 100,0 %). Rückläufig waren die Zahlen u. a. bei sonstigem Betrug (- 2 384 Fälle $\hat{=}$ 19,0 %), darunter Leistungsbetrug (- 380 Fälle $\hat{=}$ 45,5 %) und bei Sozialleistungsbetrug (- 202 Fälle $\hat{=}$ 10,0 %) sowie bei Beförderungerschleichung (- 1 076 Fälle $\hat{=}$ 7,9 %).

In der Gruppe der sonstigen Straftaten nach dem StGB gab es 2017 einen Rückgang um 4 302 Fälle bzw. 6,9 Prozent. Die höchste Anzahl wurde bei Sachbeschädigung mit 32 347 Fällen erfasst. Gegenüber 2016 nahmen diese Straftaten um 2 802 Fälle bzw. 8,0 Prozent ab. Die Anzahl der Fälle im Deliktbereich sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen sank ebenfalls auf 11 489 (- 929 Fälle $\hat{=}$ 7,5 %), ebenso nahmen Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen um 831 Fälle (- 9,0 %) auf 8 408 Fälle ab. Über ein Viertel aller Sachbeschädigungen wurde an Kraftfahrzeugen verübt. Bei Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt wurde eine Abnahme um 829 Fälle (- 8,3 %) auf 9 120 Fälle registriert. Nach Sachbeschädigung folgten in großem Abstand 9 256 erfasste Fälle Beleidigung (- 8,5 %), 5 123 Fälle Hausfriedensbruch (+ 4,5 %), 1 437 Fälle Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr (- 5,8 %), 1 139 Fälle Begünstigung/Strafvereitelung/Hehlerei/Geldwäsche (- 4,8 %) und 1 133 Fälle Widerstand gegen die Staatsgewalt (- 12,0 %).

Die Zahl der Straftaten nach strafrechtlichen Nebengesetzen lag mit 28 774 Fällen niedriger als 2016 (- 6 082 Fälle $\hat{=}$ 17,4 %). Mit einer beträchtlichen Abnahme wurden 12 353 Verstöße gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (- 8 378 Fälle) erfasst. Die Fallzahl bei Rauschgiftdelikten stieg auf 12 207 Fälle (+ 2 388 Fälle), bei Straftaten nach dem Waffengesetz auf 1 627 (+ 119 Fälle) an. Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz sind mit 681 Fällen (- 3 Fälle) weniger erfasst worden als im Vorjahr.

Unter dem Schlüssel der Gewaltkriminalität wurden 7 973 Delikte erfasst, 740 Fälle bzw. 8,5 Prozent weniger als 2016. Bei der Straßenkriminalität sank die Fallzahl um 7 251 Fälle bzw. 10,9 Prozent auf 59 051 Fälle.

1.4 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten

Durch die Polizei wurden 191 362 Fälle aufgeklärt. Die Gesamtaufklärungsquote lag mit 59,2 Prozent höher als im Vorjahr (55,8 %).¹ Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße hatten eine Zunahme der Aufklärungsquote um 4,8 %-Pkt. zu verzeichnen.

Sch.-zahl	Straftatengruppe	aufgeklärte Fälle						
		2017		2016		Änderung 17/16		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
000000	Straftaten gegen das Leben	128	89,5	120	88,2	+	8	6,7
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 044	80,5	1 821	84,0	+	223	12,2
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	28 629	87,0	29 594	85,9	-	965	3,3
3***00	Diebstahl ohne erschwer. Umstände	26 609	48,4	27 507	46,5	-	898	3,3
4***00	Diebstahl unter erschwer. Umständen	11 292	15,8	12 301	15,6	-	1 009	8,2
****00	Diebstahl insgesamt	37 901	30,0	39 808	28,9	-	1 907	4,8
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	65 146	87,7	43 674	82,5	+	21 472	49,2
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	30 287	52,3	32 254	51,8	-	1 967	6,1
700000	strafrechtliche Nebengesetze	27 227	94,6	33 813	97,0	-	6 586	19,5

Von den insgesamt 191 362 aufgeklärten Fällen wurden begangen

von allein handelnden Tatverdächtigen	150 178 Delikte $\hat{=}$ 78,5 %	(2016: 89,5 %),
von Personen, die bereits als Tatverdächtige in Erscheinung getreten waren	145 400 Delikte $\hat{=}$ 76,0 %	(69,1 %),
von Konsumenten harter Drogen	16 405 Delikte $\hat{=}$ 8,6 %	(10,0 %),
von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss	9 681 Delikte $\hat{=}$ 5,1 %	(5,7 %),
von nichtdeutschen Tatverdächtigen	69 992 Delikte $\hat{=}$ 36,6 %	(29,7 %).

¹ Ohne die von der Bundespolizei und der Landespolizei anderer Bundesländer bearbeiteten Straftaten ergibt sich für die sächsischen Polizeidienststellen eine durchschnittliche Aufklärungsquote von 57,9 Prozent.

Einfache Diebstähle wurden vorwiegend von allein handelnden Personen begangen (88,2 % der aufgeklärten Fälle). Bei schweren Diebstählen handelten die Tatverdächtigen häufiger gemeinsam (28,9 % der aufgeklärten Fälle). Diebstähle unter erschwerenden Umständen gingen darüber hinaus oft von polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Tatverdächtigen aus (93,9 % der aufgeklärten Fälle).

Bei 392 aufgeklärten Straftaten (0,2 %) führten Tatverdächtige eine Schusswaffe mit, unabhängig davon, ob diese zur Anwendung kam. Im Vorjahr wurden 389 derartige Fälle gezählt (0,2 %).

1.5 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur

Die Polizeidienststellen ermittelten 101 775 Tatverdächtige, 10 107 Personen bzw. 9,0 Prozent weniger als 2016.

Altersgruppe	ermittelte Tatverdächtige insgesamt		davon		männlich		weiblich		
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	
		2017	2016		2017	2016		2017	2016
Kinder (unter 14 Jahre)	4 929	4,8	5,5	3 178	64,5	61,9	1 751	35,5	38,1
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	7 933	7,8	7,6	5 748	72,5	73,0	2 185	27,5	27,0
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	7 659	7,5	7,7	5 910	77,2	77,8	1 749	22,8	22,2
Erwachsene (21 Jahre und älter)	81 254	79,8	79,2	60 874	74,9	74,7	20 380	25,1	25,3
insgesamt	101 775	100,0	100,0	75 710	74,4	74,1	26 065	25,6	25,9

Insgesamt wurden 4 929 tatverdächtige **Kinder** ermittelt, 1 189 weniger als im Vorjahr (- 19,4 %). Während die Anzahl der deutschen Kinder um 290 Tatverdächtige zunahm, ging die der nichtdeutschen Tatverdächtigen unter 14 Jahren deutlich zurück (- 1 479 TV). Kinder traten bevorzugt im Zusammenhang mit folgenden Deliktgruppen in Erscheinung:

1 894 TV (38,4 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1 590 weniger als 2016,
1 016 TV (20,6 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	165 mehr,
641 TV (13,0 %)	mit Körperverletzung,	98 mehr,
631 TV (12,8 %)	mit Sachbeschädigung,	49 mehr,
169 TV (3,4 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	43 mehr,
146 TV (3,0 %)	mit Beleidigung,	27 weniger,
140 TV (2,8 %)	mit Hausfriedensbruch,	13 mehr,
128 TV (2,6 %)	mit Bedrohung,	20 mehr,
111 TV (2,3 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	18 mehr,
100 TV (2,0 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	41 mehr,
68 TV (1,4 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	4 weniger,
53 TV (1,1 %)	mit sex. Missbrauch von Kindern,	11 mehr,
41 TV (0,8 %)	mit einfachem Diebstahl in/aus Wohnungen,	2 weniger,
39 TV (0,8 %)	mit Nötigung,	3 weniger,
33 TV (0,7 %)	mit Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse),	25 mehr.

Wegen Gewaltkriminalität wurden 262 Kinder registriert, 28 mehr als im Vorjahr. Im Zusammenhang mit Straßenkriminalität wurden 516 Kinder ermittelt, 83 mehr als im Vorjahr.

Die Gesamtzahl tatverdächtiger **Jugendlicher** sank gegenüber 2016 um 602 auf 7 933 (- 7,1 %). Die Abnahme betraf vor allem die nichtdeutschen Jugendlichen (- 1 011 TV); bei den deutschen Jugendlichen nahm die Anzahl zu (+ 409 TV). Die Polizei registrierte u. a.

1 482 TV (18,7 %)	mit Körperverletzung,	42 mehr als 2016,
1 481 TV (18,7 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	164 mehr,
1 224 TV (15,4 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	291 mehr,
1 194 TV (15,1 %)	mit Sachbeschädigung,	22 weniger,
778 TV (9,8 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1 251 weniger,

771 TV	(9,7 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	93 mehr,
535 TV	(6,7 %)	mit Hausfriedensbruch,	67 mehr,
528 TV	(6,7 %)	mit Beleidigung,	33 weniger,
451 TV	(5,7 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	36 mehr,
351 TV	(4,4 %)	mit Bedrohung,	48 mehr,
207 TV	(2,6 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	3 mehr,
169 TV	(2,1 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz	36 mehr,
163 TV	(2,1 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern, unbef. Gebrauch,	50 mehr,
158 TV	(2,0 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	22 mehr,
149 TV	(1,9 %)	mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	37 mehr,
136 TV	(1,7 %)	mit Nötigung,	28 weniger,
117 TV	(1,5 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten,	26 mehr,
114 TV	(1,4 %)	mit Unterschlagung,	13 weniger,
111 TV	(1,4 %)	mit sexuellem Missbrauch von Kindern,	27 mehr,
99 TV	(1,2 %)	mit Urkundenfälschung,	36 mehr,
85 TV	(1,1 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	35 mehr.

Im Zusammenhang mit Gewaltkriminalität wurden 865 Jugendliche ermittelt, 92 mehr als 2016. Wegen Straftaten der Straßenkriminalität registrierte die Polizei 1 312 Jugendliche, 94 mehr als im Vorjahr. Damit trat statistisch etwa jeder neunte Tatverdächtige im Alter von 14 bis unter 18 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder sechste mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

Die Polizei ermittelte 4 908 deutsche (+ 26 TV) und 2 751 nichtdeutsche **Heranwachsende** (- 1 030 TV). Insgesamt ist die Zahl der Tatverdächtigen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren um 1 004 auf 7 659 gefallen (- 11,6 %). Registriert wurden insbesondere:

1 423 TV	(18,6 %)	mit Körperverletzung,	97 mehr als 2016,
1 341 TV	(17,5 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	318 mehr,
1 073 TV	(14,0 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	12 mehr,
981 TV	(12,8 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1 291 weniger,
957 TV	(12,5 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	92 weniger,
821 TV	(10,7 %)	mit Sachbeschädigung,	14 mehr,
469 TV	(6,1 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	23 weniger,
414 TV	(5,4 %)	mit Beleidigung,	25 weniger,
393 TV	(5,1 %)	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	22 weniger,
341 TV	(4,5 %)	mit Hausfriedensbruch,	39 weniger,
261 TV	(3,4 %)	mit Bedrohung,	7 weniger,
204 TV	(2,7 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	1 mehr,
200 TV	(2,6 %)	mit Unterschlagung,	2 mehr,
199 TV	(2,6 %)	mit Urkundenfälschung,	102 mehr,
172 TV	(2,2 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	11 weniger,
164 TV	(2,1 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	24 mehr,
150 TV	(2,0 %)	mit Nötigung,	7 mehr,
115 TV	(1,5 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefug. Gebr.,	39 weniger,
106 TV	(1,4 %)	mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	17 mehr.

Insgesamt wurden wegen Gewaltkriminalität 865 Heranwachsende registriert, 52 mehr als im Vorjahr. Wegen Straßenkriminalität wurden 1 139 Heranwachsende ermittelt, 39 weniger als 2016. Damit trat durchschnittlich etwa jeder neunte Tatverdächtige im Alter von 18 bis unter 21 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder siebente mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

79,8 Prozent aller Tatverdächtigen waren zum Tatzeitpunkt mindestens 21 Jahre alt. Insgesamt wurden 81 254 **Erwachsene** registriert, 7 312 Personen bzw. 8,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Zahl der deutschen Erwachsenen (- 3 110 TV) und der nichtdeutschen Erwachsenen (- 4 202 TV) lag erheblich niedriger als 2016. Außer bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, einfachen Diebstahlsdelikten, sonstige Straftatbestände (StGB) und strafrechtlichen Nebengesetzen dominierten die Erwachsenen mit einem Tatverdächtigenanteil von über 80 Prozent. Von den ermittelten Erwachsenen traten u. a. in Erscheinung:

19 161 TV	(23,6 %)	mit Betrug,	1 221 weniger als 2016,
darunter	6 586 TV	mit Erschleichen von Leistungen,	486 weniger,
	5 870 TV	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	426 weniger,

	1 820 TV	mit sonstigem Sozialleistungsbetrug,	199	weniger,
	1 057 TV	mit Tankbetrug,	123	weniger,
	853 TV	mit Leistungskreditbetrug,	82	weniger,
13 939 TV	(17,2 %)	mit Körperverletzung,	761	weniger,
10 101 TV	(12,4 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	897	weniger,
7 952 TV	(9,8 %)	mit Verst. gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	4 914	weniger,
7 008 TV	(8,6 %)	mit Rauschgiftdelikten nach dem BtMG,	930	mehr,
6 883 TV	(8,5 %)	mit Beleidigung,	463	weniger,
5 493 TV	(6,8 %)	mit Widerstand gegen die Staatsgewalt/Straftaten gegen die öffentliche Ordnung,	455	weniger,
4 926 TV	(6,1 %)	mit Sachbeschädigung,	344	weniger,
4 820 TV	(5,9 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	362	weniger,
3 078 TV	(3,8 %)	mit Bedrohung,	196	weniger,
2 750 TV	(3,4 %)	mit Nötigung,	41	mehr,
2 608 TV	(3,2 %)	mit Unterschlagung,	128	weniger,
2 422 TV	(3,0 %)	mit Urkundenfälschung,	422	mehr,
1 889 TV	(2,3 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	55	weniger,
1 376 TV	(1,7 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbef. Gebr.,	166	weniger,
1 251 TV	(1,5 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	77	mehr,
949 TV	(1,2 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftf.,	149	weniger,
932 TV	(1,1 %)	mit Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen,	153	weniger,
915 TV	(1,1 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten,	160	weniger,
883 TV	(1,1 %)	mit Nachstellung	79	weniger,
879 TV	(1,1 %)	mit Diebstahl in/aus Boden/Kellern/Waschküchen	147	weniger.

84,3 Prozent aller ermittelten Tatverdächtigen handelten allein. Der Anteil der polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Personen lag insgesamt bei 55,4 Prozent; männliche Tatverdächtige waren zu 58,5 Prozent, weibliche Tatverdächtige zu 46,5 Prozent mehrfach registriert.

1.6 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Unter den Tatverdächtigen befanden sich 29 174 Nichtdeutsche, 7 722 Personen bzw. 20,9 Prozent weniger als 2016. Ihr TV-Anteil sank von 33,0 auf 28,7 Prozent.

Die Zahl der Nichtdeutschen, die gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU verstießen, ging auf 11 558 Tatverdächtige (- 9 041 TV $\hat{=}$ 43,9 %) zurück.

Wegen weiterer oder anderer Straftaten wurden insgesamt 18 949 Nichtdeutsche ermittelt, 554 mehr als im Jahr zuvor. Damit besaßen 20,7 Prozent aller Tatverdächtigen, die im Zusammenhang mit allgemeinen Straftaten bekannt wurden, keine deutsche Staatsbürgerschaft. Zum Vergleich: 2016 waren es in Sachsen 19,7 Prozent, im Durchschnitt aller Bundesländer 40,4 Prozent.

Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen befanden sich 6 825 Asylbewerber, 1 198 weniger als 2016. Davon traten 6 563 (96,2 %) mit Delikten der allgemeinen Kriminalität in Erscheinung. 10 173 nichtdeutsche Tatverdächtige (34,9 %) hielten sich unerlaubt im Freistaat auf. Gegen 595 von ihnen wurde im Zusammenhang mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität ermittelt.

Veränderungen hinsichtlich der Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger gab es im Vergleich zum Vorjahr z. B. bei

unerlaubtem Aufenthalt nach unerlaubter/ ungeklärter Einreise	Rückgang um	9 935 TV	auf	7 021 TV,
einfachem Ladendiebstahl	- - -	385 TV	auf	4 275 TV,
vorsätzlicher einfacher Körperverletzung	- - -	82 TV	auf	2 333 TV,
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	- - -	77 TV	auf	1 961 TV,
Waren-/Warenkreditbetrug	- - -	67 TV	auf	879 TV,
unerlaubter Einreise	Zunahme um	552 TV	auf	2 771 TV,
Rauschgiftdelikten (BtMG)	- - -	525 TV	auf	1 995 TV,
Urkundenfälschung	- - -	463 TV	auf	1 300 TV,
Erschleichen des Aufenthalts	- - -	428 TV	auf	955 TV.

Zu den Straftatengruppen, in denen der Prozentanteil nichtdeutscher Tatverdächtiger besonders hoch lag, zählten – wie schon in zurückliegenden Jahren – Straftaten gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (99,6 %). Nichtdeutsche Tatverdächtige traten weiterhin besonders hervor bei Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen (92,6), Taschendiebstahl (74,1 %), Ladendiebstahl unter erschwerenden Umständen (65,2 %), Handtaschenraub (50,0 %), Hehlerei von Kfz (49,4 %), Diebstahl von Kraftwagen unter erschwerenden Umständen (49,4 %), Urkundenfälschung (47,5 %), Totschlag (46,3 %), exhibitionistische Handlungen (43,8 %) und Diebstahl an/aus Kfz unter erschwerenden Umständen (43,3 %). Hohe Anteile mit geringen TV-Zahlen gab es u. a. bei Zwangsprostitution (90,9 %).

Gewaltkriminalität gehörte nicht zu den Präferenzdelikten nichtdeutscher Tatverdächtiger (TV-Anteil: 34,8 %). Bei Straftaten gegen das Leben (31,8 %), Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (31,8 %) sowie gefährlicher und schwerer Körperverletzung (35,0 %) besaß etwa einer von drei Tatverdächtigen keine deutsche Staatsbürgerschaft. Nichterwachsene spielten in der Gewaltkriminalität bei Ausländern eine etwas größere Rolle als bei Deutschen (31,0 % nichtdeutsche TV gegenüber 26,5 % deutschen TV).

Die meisten nichtdeutschen Tatverdächtigen, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien, Libyen, Afghanistan, Rumänien und aus den Nachbarländern des Freistaates. Lässt man Straftaten nach dem AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU außer Acht, stammte etwa jeder 10. ermittelte nichtdeutsche Tatverdächtige aus Polen, jeder 16. aus der Tschechischen Republik.

Nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	insgesamt ermittelte Tatverdächtige					Anzahl der TV wegen					
	Anzahl		Veränderung 2017/2016		Anteil an allen nichtdt. TV in %		ausländerrecht- licher Verstöße		weiterer bzw. anderer Straftaten		
	2017	2016	Anzahl	in %	2017	2016	2017	2016	2017	2016	
Syrien	3 184	7 391	-	4 207	56,9	10,9	20,0	1 404	6 046	1 909	1 795
Polen	1 893	1 942	-	49	2,5	6,5	5,3	34	45	1 864	1 906
Afghanistan	1 643	3 825	-	2 182	57,0	5,6	10,4	629	3 137	1 105	916
Libyen	1 543	1 234	+	309	25,0	5,3	3,3	550	533	1 150	869
Irak	1 488	2 836	-	1 348	47,5	5,1	7,7	769	2 282	781	714
Serbien	1 413	1 055	+	358	33,9	4,8	2,9	1 147	675	296	431
Russ. Föderation	1 245	1 381	-	136	9,8	4,3	3,7	673	908	626	523
Tschechische Rep.	1 178	1 069	+	109	10,2	4,0	2,9	13	19	1 172	1 058
Rumänien	1 146	1 030	+	116	11,3	3,9	2,8	54	23	1 098	1 008
Georgien	1 116	841	+	275	32,7	3,8	2,3	665	481	631	500
Ukraine	1 101	903	+	198	21,9	3,8	2,4	765	638	372	287
Tunesien	1 029	1 249	-	220	17,6	3,5	3,4	181	267	930	1 105
Marokko	776	1 099	-	323	29,4	2,7	3,0	149	322	690	947
Türkei	760	644	+	116	18,0	2,6	1,7	379	297	404	365
Moldau	662	199	+	463	232,7	2,3	0,5	579	148	121	59
Indien	649	884	-	235	26,6	2,2	2,4	406	668	271	242
Pakistan	616	994	-	378	38,0	2,1	2,7	286	660	346	413
Eritrea	588	371	+	217	58,5	2,0	1,0	368	251	250	133
Albanien	511	809	-	298	36,8	1,8	2,2	315	362	240	525
Libanon	452	608	-	156	25,7	1,5	1,6	236	402	238	245
Iran	406	770	-	364	47,3	1,4	2,1	179	574	246	258
Mazedonien	377	373	+	4	1,1	1,3	1,0	256	179	140	206
Slowakei	309	266	+	43	16,2	1,1	0,7	2	1	309	265
Kosovo	299	586	-	287	49,0	1,0	1,6	88	180	228	460
Algerien	296	293	+	3	1,0	1,0	0,8	74	96	250	228
übrige	4 494	4 244	+	250	5,9	15,4	11,5	1 357	1 405	3 282	2 937
nichtdt. TV gesamt	29 174	36 896	-	7 722	20,9	100,0	100,0	11 558	20 599	18 949	18 395

1.7 Schusswaffenverwendung

Im Jahr 2017 wurden 458 Delikte registriert, bei denen die Täter Schusswaffen verwendeten. In 183 Fällen (40,0 %) wurde mit der Waffe gedroht, in 275 Fällen (60,0 %) geschossen. Die Zahl der Fälle, in denen gedroht

wurde, lag um 37 niedriger als 2016. Die Zahl der Fälle, in denen geschossen wurde, lag um 96 niedriger als 2016.

Mit der Schusswaffe geschossen wurde insbesondere bei

Mord und Totschlag	in 6 Fällen	(2016: 2 Fälle),
Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	in 3 Fällen	(6 Fälle),
gefährlicher und schwerer Körperverletzung	in 52 Fällen	(52 Fälle),
Bedrohung	in 10 Fällen	(10 Fälle),
Sachbeschädigung	in 95 Fällen	(171 Fälle),
Jagdwilderei	in 7 Fällen	(12 Fälle),
Straftaten nach dem Tierschutzgesetz	in 21 Fällen	(27 Fälle),
gefährlichen Eingriffen in den Straßenverkehr	in 6 Fällen	(11 Fälle).

1.8 Opfer

Die Polizeiliche Kriminalstatistik versteht unter einem Opfer eine natürliche Person, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Nicht jeder durch eine Straftat Geschädigte zählt deshalb als Opfer. Opfer werden nur zu ausgewählten, im Straftatenkatalog gekennzeichneten Delikten erfasst.

2017 wurden im Freistaat Sachsen 42 103 Opfer registriert, 1 678 weniger als 2016. Der Rückgang der Opferanzahl insgesamt resultiert vor allem aus der Entwicklung der Opferzahlen bei vorsätzlicher einfacher Körperverletzung (- 570), bei Raub, räuberischer Erpressung, räuberischem Angriff auf Kraftfahrer (- 423), bei Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung (- 405), bei gefährlicher und schwerer Körperverletzung (- 166) sowie bei Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (- 100), bei Mord (- 23) und bei Totschlag, Tötung auf Verlangen (- 12). Eine geringe Zunahme bei der Anzahl der Opfer gab es u. a. bei fahrlässiger Tötung (+ 10) und bei Körperverletzung mit Todesfolge (+ 2).

Die Zahl der männlichen Opfer sank um 1 398, die Zahl der weiblichen Opfer um 280. Insgesamt gliederten sich die Opfer in

25 679 männliche Personen	(61,0 %),	3 508 Kinder	(8,3 %),
16 424 weibliche Personen	(39,0 %),	3 671 Jugendliche	(8,7 %),
		3 129 Heranwachsende	(7,4 %),
		31 795 Erwachsene	(75,5 %).

Bei 2 615 Opfern (6,2 %) gelang es den Tätern nicht, ihre Straftaten zu vollenden.

Opfer nach Geschlecht bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2017		
		gesamt	männl.	weibl.
010000	Mord	47	31	16
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	85	59	26
111000	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung	525	32	493
112000	sonstige sexuelle Nötigung	106	13	93
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	786	179	607
133000	sexueller Missbrauch von Jugendlichen	70	22	48
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftf. darunter	1 942	1 357	585
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	55	15	40
216000	- Handtaschenraub	137	18	119
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	723	606	117
219000	- Raubüberfälle in Wohnungen	145	103	42
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	5	3	2
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	7 254	5 590	1 664
223100	Misshandlung von Kindern	322	177	145
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	15 866	9 632	6 234
225000	fahrlässige Körperverletzung	1 039	546	493
232000	Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter	10 704	5 762	4 942
232400	- Nachstellung (Stalking)	1 140	239	901
621020	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	2 221	1 948	273

Personengruppe	Opfer je 100 000 Einwohner		Opfergefährdung im Vergleich zum Vorjahr
	2017	2016	
Gesamtbevölkerung	1 031	1 072	

Die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung blieb bei 5 437 Opfern (12,9 % der Opfer insgesamt) ungeklärt. Von den Opfern, bei denen entsprechende Angaben zum Verhältnis zwischen Opfer und Tatverdächtigen vorlagen, hatten 42,6 Prozent keinerlei Vorbeziehungen zum Tatverdächtigen. 39,0 Prozent waren mit dem bzw. den Tatverdächtigen verwandt bzw. bekannt.

1.9 Schaden

Schaden im Sinne der PKS ist der in Euro ausgedrückte Geldwert (Verkehrswert) des erlangten Gutes. Er wird nur bei vollendeten Schadensdelikten registriert. Sach- und Folgeschäden werden nicht berücksichtigt.

2017 betrug der in der Summe aller Schadensdelikte ermittelte Gesamtschaden 1,714 Mrd. €. 2016 lag er bei 350,7 Mio. €. 79,8 Prozent des Gesamtschadens entstanden durch Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich. Lässt man den Schaden von rund 1,361 Mrd. € eines Ermittlungsverfahrens im Bereich Anlagebetrug außer Acht, ergibt dies einen Schaden von 353,3 Mio. €, wobei 48,8 Prozent durch Insolvenzstraf-taten im Bereich der Wirtschaft entstanden und 30,3 Prozent das Ergebnis von Diebstahlhandlungen sind.

109,0 Mio. € (6,4 % des Gesamtschadens) wurden im Jahr 2017 verursacht, 122,3 Mio. € (7,1 %) im Jahr 2016. Die restlichen 1,483 Mrd. € (86,5 %) stammen aus Delikten, die bereits vor 2016 begangen wurden, bedingt durch einen größtenteils durch Anlagebetrug entstandenen Schaden von 1,377 Mrd. € (80,3 %) im Jahr 2013.

Von den 106 329 vollendeten Diebstählen bewegte sich etwa ein Drittel (32 192 Fälle) in der Schadenhöhe unter 50 €. Bei Ladendiebstahl betrug der Anteil dieser Schadenklasse 73,7 Prozent (15 520 Fälle). 49,2 Prozent der Ladendiebstähle wurden mit weniger als 15 € Schaden registriert.

Schaden bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamtschaden in Mio. €
210000	Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 495	0,830
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	2 306	6,550
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:	106 329	106,896
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1 909	33,376
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugten Gebrauchs	1 163	2,538
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	19 388	13,987
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	4 921	10,998
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen darunter	23 891	3,959
*26*00	Ladendiebstahl	21 045	1,371
*35*00	- in/aus Wohnungen	4 833	9,509
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	12 799	8,209
*45*00	- auf Baustellen	1 820	3,439
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	11 979	12,014
*90*00	- Taschendiebstahl	3 101	0,735
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	12 145	8,804
514000	Geldkreditbetrug	321	3,142
516000	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	3 938	1,955
517100	Leistungsbetrug	399	2,031
517200	Leistungskreditbetrug	1 161	3,385
517600	Provisionsbetrug	42	0,433
520000	Veruntreuung	1 488	12,835
530000	Unterschlagung	5 377	7,827
560000	Insolvenzstraf-taten nach StGB	364	2,953
712200	Insolvenzverschleppung §15a InsO	631	169,354

* siehe Vorbemerkungen (Schaden bei Anlagebetrug insgesamt = 1 367 633 321 €)

2 Regionale Verteilung der Kriminalität

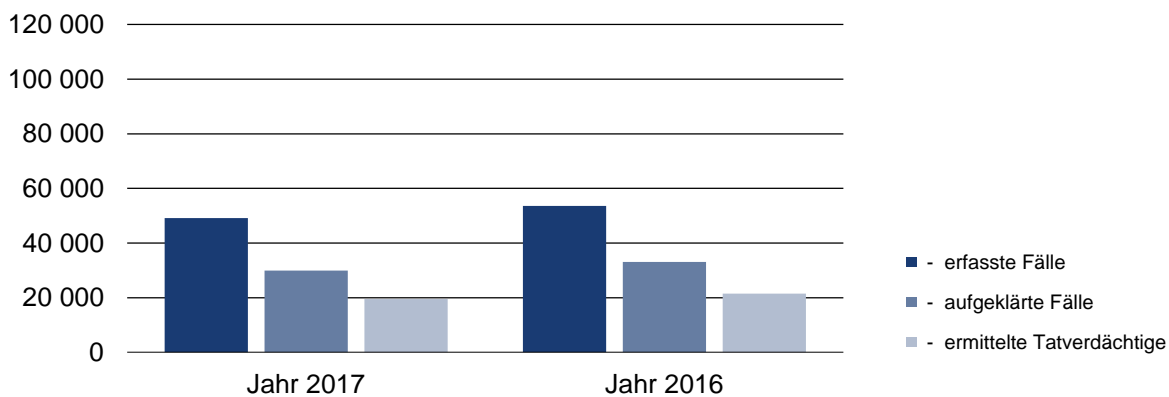
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen

2.1.1 Polizeidirektion Chemnitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	49 081		53 628		- 4 547	8,5
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 447		5 901		- 454	7,7
- aufgeklärte Fälle	29 940		33 106		- 3 166	9,6
- Aufklärungsquote		61,0		61,7	- 0,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	19 491		21 539		- 2 048	9,5
darunter nichtdeutsche TV	5 775	29,6	7 339	34,1	- 1 564	21,3
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	46 277		49 278		- 3 001	6,1
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 136		5 423		- 287	5,3
- aufgeklärte Fälle	27 143		28 768		- 1 625	5,6
- Aufklärungsquote		58,7		58,4	+ 0,3 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	17 135		17 608		- 473	2,7
darunter nichtdeutsche TV	3 423	20,0	3 416	19,4	+ 7	0,2

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

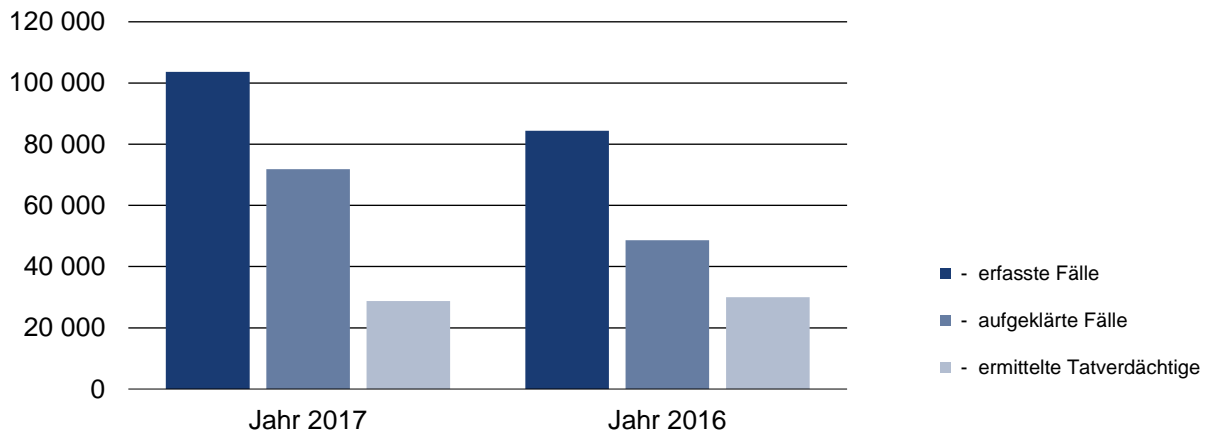
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16 absolut	in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	28	+ 5	21,7	25	89,3	78,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	491	+ 90	22,4	427	87,0	82,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 883	- 370	5,9	5 241	89,1	89,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	8 386	- 1 248	13,0	4 288	51,1	50,7
Diebstahl unter erschw. Umständen	10 007	- 723	6,7	1 778	17,8	22,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	7 644	+ 487	6,8	6 728	88,0	87,9
sonstige Straftatbestände StGB	10 538	- 1 352	11,4	5 505	52,2	52,1
strafrechtliche Nebengesetze	6 104	- 1 436	19,0	5 948	97,4	97,6

2.1.2 Polizeidirektion Dresden*

Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	103 666		84 411		+ 19 255	22,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	9 995		8 144		+ 1 851	22,7
- aufgeklärte Fälle	71 812		48 649		+ 23 163	47,6
- Aufklärungsquote		69,3		57,6	+ 11,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	28 790		29 989		- 1 199	4,0
darunter nichtdeutsche TV	9 567	33,2	10 398	34,7	- 831	8,0
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	99 552		79 129		+ 20 423	25,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	9 599		7 634		+ 1 965	25,7
- aufgeklärte Fälle	67 771		43 412		+ 24 359	56,1
- Aufklärungsquote		68,1		54,9	+ 13,2 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	25 375		25 248		+ 127	0,5
darunter nichtdeutsche TV	6 169	24,3	5 677	22,5	+ 492	8,7

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung absolut	Änderung 17/16 in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	Aufklärungsquote 2016
Straftaten gegen das Leben	39	+ 6	18,2	33	84,6	84,8
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	719	+ 193	36,7	545	75,8	83,1
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	459	- 89	16,2	280	85,2	55,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	16 091	- 455	2,7	7 741	48,1	45,2
Diebstahl unter erschw. Umständen	15 201	- 2 959	16,3	3 444	22,7	17,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	40 602	+ 23 363	135,5	37 396	92,1	83,4
sonstige Straftatbestände StGB	14 222	- 444	3,0	7 511	52,8	51,9
strafrechtliche Nebengesetze	9 045	- 81	0,9	8 540	94,4	96,8

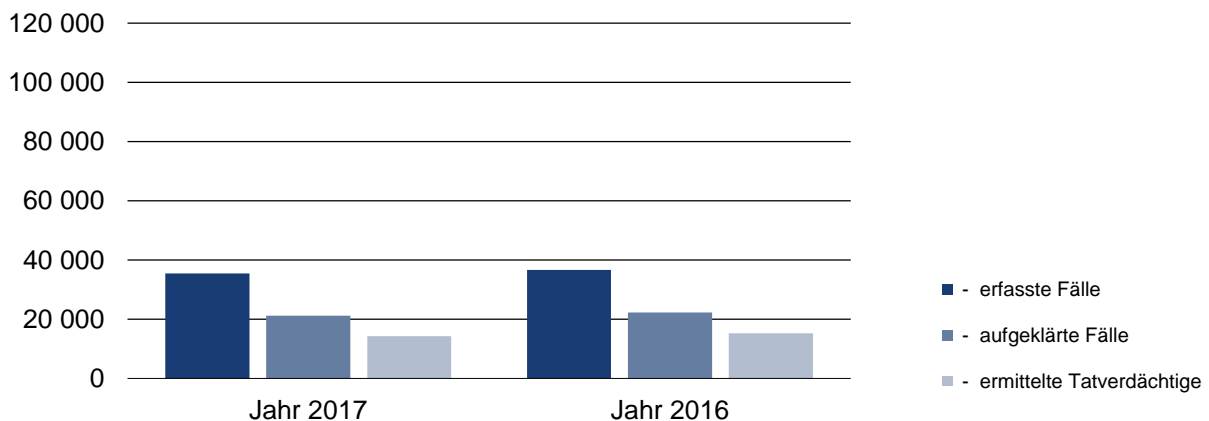
* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

2.1.3 Polizeidirektion Görlitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	35 480		36 655		- 1 175	3,2
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 302		6 473		- 171	2,6
- aufgeklärte Fälle	21 180		22 260		- 1 080	4,9
- Aufklärungsquote		59,7		60,7	- 1,0 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	14 351		15 226		- 875	5,7
darunter nichtdeutsche TV	4 003	27,9	4 948	32,5	- 945	19,1
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	33 914		34 113		- 199	0,6
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 024		6 024		± 0	
- aufgeklärte Fälle	19 620		19 723		- 103	0,5
- Aufklärungsquote		57,9		57,8	+ 0,1 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	12 900		12 872		+ 28	0,2
darunter nichtdeutsche TV	2 567	19,9	2 604	20,2	- 37	1,4

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

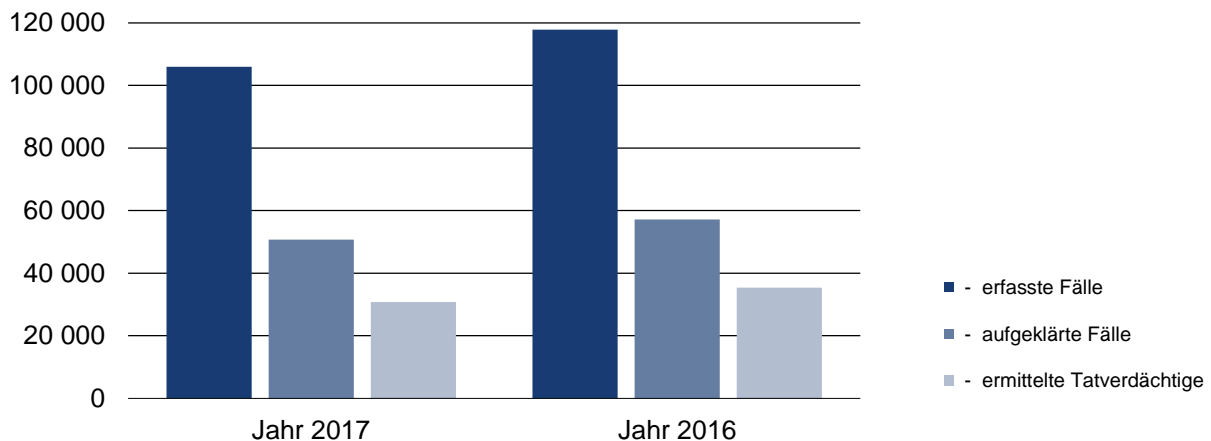
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung absolut	Änderung in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	Aufklärungsquote 2016
Straftaten gegen das Leben	19	+ 2	11,8	16	84,2	88,2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	394	+ 66	20,1	308	78,2	87,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 001	+ 124	2,5	4 474	89,5	89,9
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 265	- 322	5,8	2 594	49,3	47,4
Diebstahl unter erschw. Umständen	7 300	- 649	8,2	1 436	19,7	22,0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5 273	+ 215	4,3	3 966	75,2	80,3
sonstige Straftatbestände StGB	8 509	- 30	0,4	4 826	56,7	57,8
strafrechtliche Nebengesetze	3 719	- 581	13,5	3 560	95,7	97,3

2.1.4 Polizeidirektion Leipzig

Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	105 907		117 780		- 11 873	10,1
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	10 307		11 587		- 1 280	11,0
- aufgeklärte Fälle	50 721		57 119		- 6 398	11,2
- Aufklärungsquote		47,9		48,5	- 0,6 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	30 782		35 312		- 4 530	12,8
darunter nichtdeutsche TV	8 712	28,3	11 971	33,9	- 3 259	27,2
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	102 890		111 384		- 8 494	7,6
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	10 014		10 958		- 944	8,6
- aufgeklärte Fälle	47 716		50 727		- 3 011	5,9
- Aufklärungsquote		46,4		45,5	+ 0,9 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	28 176		29 314		- 1 138	3,9
darunter nichtdeutsche TV	6 112	21,7	5 977	20,4	+ 135	2,3

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

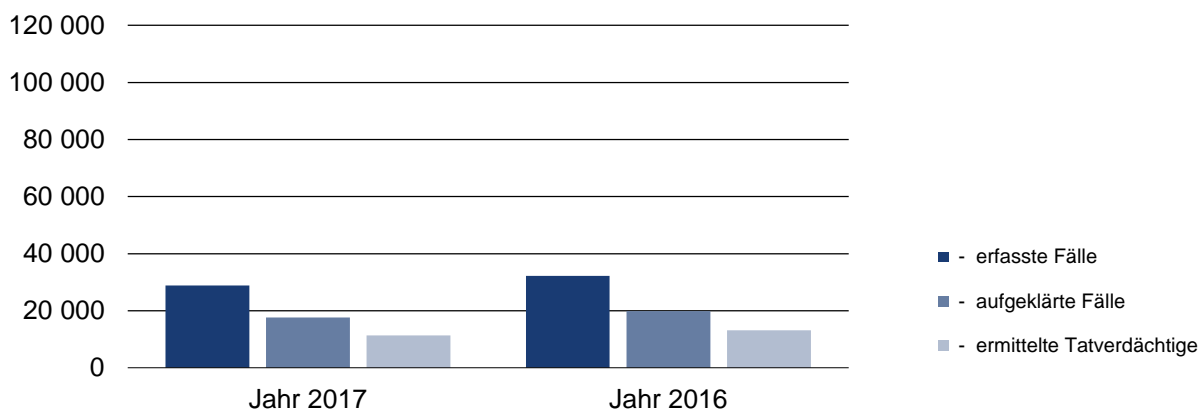
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16 absolut	in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	41	- 3	6,8	39	95,1	90,9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	676	+ 46	7,3	554	82,0	85,1
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	10 293	- 912	8,1	8 790	85,4	83,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	19 948	- 1 626	7,5	9 174	46,0	44,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	34 581	- 2 004	5,5	3 700	10,7	10,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	15 751	- 2 367	13,1	12 946	82,2	80,3
sonstige Straftatbestände StGB	17 225	- 2 334	11,9	8 744	50,8	49,4
strafrechtliche Nebengesetze	7 392	- 2 673	26,6	6 774	91,6	96,5

2.1.5 Polizeidirektion Zwickau

Gesamtüberblick

	Jahr 2017		Jahr 2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	28 890		32 195		- 3 305	10,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 223		5 782		- 559	9,7
- aufgeklärte Fälle	17 643		19 923		- 2 280	11,4
- Aufklärungsquote		61,1		61,9	- 0,8 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	11 412		13 187		- 1 775	13,5
darunter nichtdeutsche TV	2 551	22,4	3 908	29,6	- 1 357	34,7
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	28 056		30 044		- 1 988	6,6
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 072		5 395		- 323	6,0
- aufgeklärte Fälle	16 812		17 774		- 962	5,4
- Aufklärungsquote		59,9		59,2	+ 0,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	10 703		11 083		- 380	3,4
darunter nichtdeutsche TV	1 843	17,2	1 807	16,3	+ 36	2,0

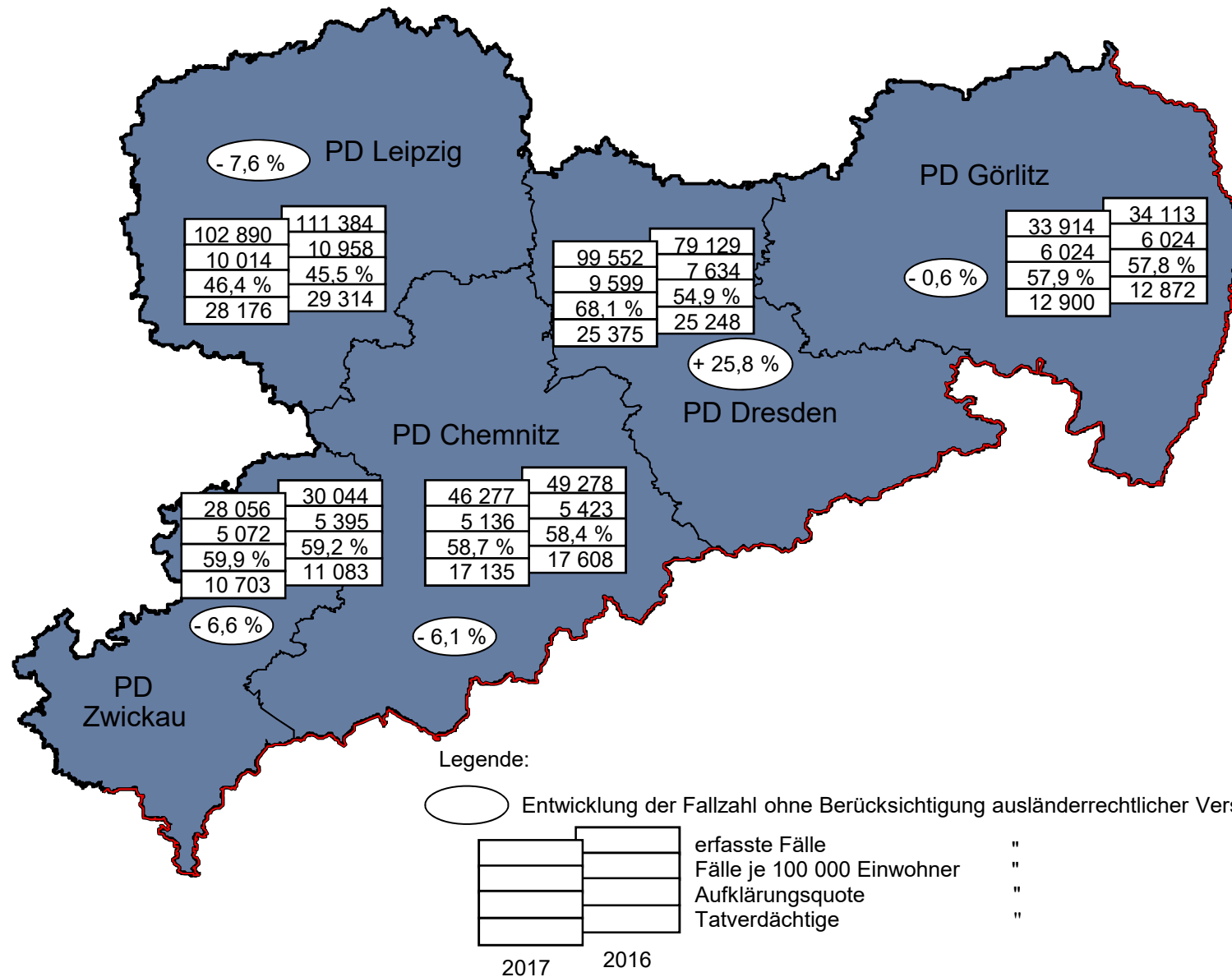
Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16 absolut	in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	16	- 3	15,8	15	93,8	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	256	- 26	9,2	209	81,6	81,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 965	- 38	0,9	3 517	88,7	88,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 238	- 583	10,0	2 808	53,6	50,0
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 499	- 825	15,5	933	20,7	23,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5 005	- 353	6,6	4 088	81,7	81,9
sonstige Straftatbestände StGB	7 426	- 151	2,0	3 691	49,7	50,9
strafrechtliche Nebengesetze	2 485	- 1 326	34,8	2 382	95,9	97,5

2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße



2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen

PD-Bereich	Tatverdächt. insgesamt	davon		Jugendl. in %	Heranw. in %	Erwachs.			
		Kinder	in %			in %	in %		
Chemnitz	17 135	585	3,4	1 457	8,5	1 387	8,1	13 706	80,0
Dresden	25 375	729	2,9	1 917	7,6	1 987	7,8	20 742	81,7
Görlitz	12 900	560	4,3	1 073	8,3	918	7,1	10 349	80,2
Leipzig	28 176	845	3,0	2 032	7,2	2 019	7,2	23 280	82,6
Zwickau	10 703	364	3,4	915	8,5	838	7,8	8 586	80,2

2.4 Kriminalität nach Kreisen bei Straftaten insgesamt

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige		
	insgesamt 2017	2016	Änderung in %	je 100 000 Einwohner		ins- gesamt	Nichtdt. 2017	in % 2016
Chemnitz, Stadt	25 452	27 236	- 6,6	10 332	56,9	9 453	45,2	51,8
Erzgebirgskreis	11 803	12 736	- 7,3	3 430	65,7	5 376	17,8	16,5
Mittelsachsen	11 826	13 656	- 13,4	3 809	65,1	5 313	15,5	18,2
Vogtlandkreis	13 866	14 649	- 5,3	6 001	62,7	5 369	28,6	39,7
Zwickau	15 024	17 546	- 14,4	4 664	59,6	6 183	17,0	19,4
Dresden, Stadt	78 410	58 660	+ 33,7	14 330	69,8	18 094	31,7	34,1
Bautzen	15 147	15 456	- 2,0	4 971	60,8	6 379	18,4	19,5
Görlitz	20 333	21 199	- 4,1	7 871	58,8	8 157	35,4	41,9
Meißen	12 250	12 353	- 0,8	5 023	63,9	4 827	17,7	19,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	13 006	13 398	- 2,9	5 286	71,3	7 138	47,2	45,9
Leipzig, Stadt	79 383	88 615	- 10,4	13 900	45,4	21 825	33,6	40,2
Leipzig	14 493	15 713	- 7,8	5 610	54,2	5 376	15,5	18,7
Nordsachsen	12 031	13 452	- 10,6	6 074	56,8	4 900	19,3	16,3

2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen

Chemnitz, Stadt

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei in der Stadt Chemnitz insgesamt 25 452 Straftaten, 1 784 Delikte bzw. 6,6 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	25 452		27 236		- 1 784	6,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	10 332		10 954		- 622	5,7
aufgeklärte Fälle insgesamt	14 486		16 699		- 2 213	13,3
Aufklärungsquote		56,9		61,3	- 4,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	9 453		10 961		- 1 508	13,8
und zwar						
männlich	6 912	73,1	8 083	73,7	- 1 171	14,5
weiblich	2 541	26,9	2 878	26,3	- 337	11,7
Kinder	685	7,2	558	5,1	+ 127	22,8
Jugendliche	742	7,8	907	8,3	- 165	18,2
Heranwachsende	830	8,8	1 068	9,7	- 238	22,3
Erwachsene	7 196	76,1	8 428	76,9	- 1 232	14,6
deutsche TV	5 180	54,8	5 285	48,2	- 105	2,0
nichtdeutsche TV	4 273	45,2	5 676	51,8	- 1 403	24,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	14	+	5	55,6	14	100,0	66,7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	204	+	28	15,9	162	79,4	73,3
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 520	+	101	4,2	2 127	84,4	84,3
darunter Körperverletzung	1 675	+	41	2,5	1 432	85,5	84,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	4 444	-	608	12,0	2 263	50,9	49,2
darunter Ladendiebstahl	1 858	-	323	14,8	1 636	88,1	84,2
Diebstahl unter erschw. Umständen	6 477	+	655	11,3	957	14,8	23,9
darunter Diebstahl von Kraftwagen	150	+	28	23,0	24	16,0	22,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	320	-	23	6,7	49	15,3	17,2
Diebstahl an/aus Kfz	340	-	322	48,6	65	19,1	31,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 890	+	345	9,7	3 555	91,4	90,1
darunter Betrug	2 947	+	27	0,9	2 753	93,4	91,7
sonstige Straftatbestände StGB	4 418	-	598	11,9	1 990	45,0	46,4
darunter Sachbeschädigung	2 741	-	442	13,9	565	20,6	24,9
strafrechtliche Nebengesetze	3 485	-	1 712	32,9	3 418	98,1	98,7
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 441	-	1 568	39,1	2 435	99,8	99,8
Rauschgiftdelikte	839	-	125	13,0	793	94,5	95,0
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	95	-	11	10,4	89	93,7	95,3

Erzgebirgskreis

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Erzgebirgskreis insgesamt 11 803 Straftaten, 933 Delikte bzw. 7,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	11 803		12 736		- 933	7,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	3 430		3 663		- 233	6,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 754		8 024		- 270	3,4
Aufklärungsquote		65,7		63,0	+ 2,7	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 376		5 497		- 121	2,2
und zwar						
männlich	4 124	76,7	4 222	76,8	- 98	2,3
weiblich	1 252	23,3	1 275	23,2	- 23	1,8
Kinder	216	4,0	171	3,1	+ 45	26,3
Jugendliche	459	8,5	416	7,6	+ 43	10,3
Heranwachsende	414	7,7	377	6,9	+ 37	9,8
Erwachsene	4 287	79,7	4 533	82,5	- 246	5,4
deutsche TV	4 420	82,2	4 589	83,5	- 169	3,7
nichtdeutsche TV	956	17,8	908	16,5	+ 48	5,3

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	6	+	2	50,0	5	83,3	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	150	+	14	10,3	141	94,0	91,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 680	-	219	11,5	1 552	92,4	92,4
darunter Körperverletzung	1 071	-	167	13,5	993	92,7	92,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 025	-	105	4,9	1 088	53,7	53,2
darunter Ladendiebstahl	652	-	34	5,0	602	92,3	90,7
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 746	-	583	25,0	437	25,0	20,9
darunter Diebstahl von Kraftwagen	39	-	31	44,3	12	30,8	25,7
Wohnungseinbruchdiebstahl	130	-	87	40,1	33	25,4	26,7
Diebstahl an/aus Kfz	181	-	25	12,1	53	29,3	23,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 553	+	5	0,3	1 357	87,4	87,7
darunter Betrug	1 116	+	13	1,2	1 024	91,8	90,9
sonstige Straftatbestände StGB	3 100	-	226	6,8	1 683	54,3	56,1
darunter Sachbeschädigung	1 763	-	46	2,5	528	29,9	31,6
strafrechtliche Nebengesetze	1 543	+	179	13,1	1 491	96,6	95,1
darunter ausländerrechtl. Verstöße	281	+	47	20,1	280	99,6	99,6
Rauschgiftdelikte	965	+	212	28,2	939	97,3	97,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	199	-	37	15,7	184	92,5	90,7

Landkreis Mittelsachsen

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Mittelsachsen insgesamt 11 826 Straftaten, 1 830 Delikte bzw. 13,4 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	11 826		13 656		- 1 830	13,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	3 809		4 371		- 562	12,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 700		8 383		- 683	8,1
Aufklärungsquote		65,1		61,4	+ 3,7	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 313		5 812		- 499	8,6
und zwar						
männlich	4 099	77,2	4 384	75,4	- 285	6,5
weiblich	1 214	22,8	1 428	24,6	- 214	15,0
Kinder	195	3,7	199	3,4	- 4	2,0
Jugendliche	469	8,8	469	8,1	± 0	
Heranwachsende	409	7,7	420	7,2	- 11	2,6
Erwachsene	4 240	79,8	4 724	81,3	- 484	10,2
deutsche TV	4 489	84,5	4 753	81,8	- 264	5,6
nichtdeutsche TV	824	15,5	1 059	18,2	- 235	22,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	8	-	2	20,0	6	75,0	80,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	137	+	48	53,9	124	90,5	87,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 683	-	252	13,0	1 562	92,8	92,2
darunter Körperverletzung	1 069	-	173	13,9	996	93,2	92,7
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 917	-	535	21,8	937	48,9	51,4
darunter Ladendiebstahl	588	-	273	31,7	519	88,3	89,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 784	-	795	30,8	384	21,5	22,3
darunter Diebstahl von Kraftwagen	66	-	20	23,3	18	27,3	22,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	132	-	151	53,4	33	25,0	23,7
Diebstahl an/aus Kfz	226	-	95	29,6	26	11,5	16,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 201	+	137	6,6	1 816	82,5	84,3
darunter Betrug	1 690	+	179	11,8	1 370	81,1	83,4
sonstige Straftatbestände StGB	3 020	-	528	14,9	1 832	60,7	56,5
darunter Sachbeschädigung	1 598	-	364	18,6	597	37,4	31,9
strafrechtliche Nebengesetze	1 076	+	97	9,9	1 039	96,6	95,5
darunter ausländerrechtl. Verstöße	82	-	25	23,4	82	100,0	99,1
Rauschgiftdelikte	803	+	148	22,6	787	98,0	96,5
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	83	-	20	19,4	77	92,8	90,3

Vogtlandkreis

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Vogtlandkreis insgesamt 13 866 Straftaten, 783 Delikte bzw. 5,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13 866		14 649		- 783	5,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 001		6 306		- 305	4,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 692		9 542		- 850	8,9
Aufklärungsquote		62,7		65,1	- 2,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 369		6 704		- 1 335	19,9
und zwar						
männlich	4 046	75,4	4 949	73,8	- 903	18,2
weiblich	1 323	24,6	1 755	26,2	- 432	24,6
Kinder	204	3,8	505	7,5	- 301	59,6
Jugendliche	407	7,6	554	8,3	- 147	26,5
Heranwachsende	466	8,7	628	9,4	- 162	25,8
Erwachsene	4 292	79,9	5 017	74,8	- 725	14,5
deutsche TV	3 831	71,4	4 044	60,3	- 213	5,3
nichtdeutsche TV	1 538	28,6	2 660	39,7	- 1 122	42,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	9	+	3	50,0	8	88,9	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	117	-	7	5,6	92	78,6	83,9
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 722	+	186	12,1	1 552	90,1	88,6
darunter Körperverletzung	1 138	+	126	12,5	1 039	91,3	88,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 588	-	72	2,7	1 467	56,7	51,0
darunter Ladendiebstahl	987	+	133	15,6	970	98,3	98,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 409	+	155	6,9	543	22,5	24,9
darunter Diebstahl von Kraftwagen	42	-	9	17,6	12	28,6	11,8
Wohnungseinbruchdiebstahl	171	+	17	11,0	68	39,8	24,0
Diebstahl an/aus Kfz	173	-	70	28,8	18	10,4	21,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 380	-	186	7,2	1 901	79,9	82,0
darunter Betrug	1 928	-	129	6,3	1 531	79,4	81,0
sonstige Straftatbestände StGB	3 179	+	282	9,7	1 724	54,2	51,3
darunter Sachbeschädigung	1 794	+	137	8,3	560	31,2	26,5
strafrechtliche Nebengesetze	1 462	-	1 144	43,9	1 405	96,1	98,3
darunter ausländerrechtl. Verstöße	649	-	1 118	63,3	647	99,7	99,9
Rauschgiftdelikte	601	-	17	2,8	561	93,3	95,6
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	146	+	22	17,7	141	96,6	96,8

Landkreis Zwickau

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Zwickau insgesamt 15 024 Straftaten, 2 522 Delikte bzw. 14,4 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	15 024		17 546		- 2 522	14,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 664		5 407		- 743	13,7
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 951		10 381		- 1 430	13,8
Aufklärungsquote		59,6		59,2	+ 0,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 183		6 613		- 430	6,5
und zwar						
männlich	4 685	75,8	5 002	75,6	- 317	6,3
weiblich	1 498	24,2	1 611	24,4	- 113	7,0
Kinder	204	3,3	260	3,9	- 56	21,5
Jugendliche	595	9,6	488	7,4	+ 107	21,9
Heranwachsende	472	7,6	502	7,6	- 30	6,0
Erwachsene	4 912	79,4	5 363	81,1	- 451	8,4
deutsche TV	5 133	83,0	5 328	80,6	- 195	3,7
nichtdeutsche TV	1 050	17,0	1 285	19,4	- 235	18,3

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	7	- 6	46,2	7	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	139	- 19	12,0	117	84,2	79,7	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 243	- 224	9,1	1 965	87,6	88,7	
darunter Körperverletzung	1 477	- 148	9,1	1 294	87,6	90,2	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 650	- 511	16,2	1 341	50,6	49,1	
darunter Ladendiebstahl	871	- 188	17,8	841	96,6	95,8	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 090	- 980	31,9	390	18,7	22,5	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	66	- 43	39,4	20	30,3	29,4	
Wohnungseinbruchdiebstahl	164	- 132	44,6	41	25,0	27,4	
Diebstahl an/aus Kfz	205	- 79	27,8	28	13,7	16,2	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 625	- 167	6,0	2 187	83,3	81,8	
darunter Betrug	2 082	- 142	6,4	1 776	85,3	82,1	
sonstige Straftatbestände StGB	4 247	- 433	9,3	1 967	46,3	50,7	
darunter Sachbeschädigung	2 508	- 305	10,8	580	23,1	29,6	
strafrechtliche Nebengesetze	1 023	- 182	15,1	977	95,5	95,8	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	185	- 199	51,8	184	99,5	99,7	
Rauschgiftdelikte	588	+ 13	2,3	570	96,9	96,5	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	100	- 2	2,0	92	92,0	95,1	

Dresden, Stadt*

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei in der Stadt Dresden insgesamt 78 410 Straftaten, 19 750 Delikte bzw. 33,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	78 410		58 660		+ 19 750	33,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	14 330		10 787		+ 3 543	32,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	54 714		32 742		+ 21 972	67,1
Aufklärungsquote		69,8		55,8	+ 14,0	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	18 094		19 094		- 1 000	5,2
und zwar						
männlich	13 530	74,8	14 214	74,4	- 684	4,8
weiblich	4 564	25,2	4 880	25,6	- 316	6,5
Kinder	592	3,3	845	4,4	- 253	29,9
Jugendliche	1 266	7,0	1 285	6,7	- 19	1,5
Heranwachsende	1 501	8,3	1 704	8,9	- 203	11,9
Erwachsene	14 735	81,4	15 260	79,9	- 525	3,4
deutsche TV	12 357	68,3	12 576	65,9	- 219	1,7
nichtdeutsche TV	5 737	31,7	6 518	34,1	- 781	12,0

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	+	Änderung absolut	17/16 in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	25	+	11	78,6	19	76,0	85,7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	457	+	155	51,3	320	70,0	77,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 884	-	204	4,0	4 013	82,2	79,1
darunter Körperverletzung	3 319	-	93	2,7	2 780	83,8	81,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	12 206	-	101	0,8	5 717	46,8	44,3
darunter Ladendiebstahl	4 783	+	112	2,4	4 271	89,3	84,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	10 723	-	2 526	19,1	1 962	18,3	16,8
darunter Diebstahl von Kraftwagen	322	-	233	42,0	97	30,1	26,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	565	-	92	14,0	131	23,2	19,0
Diebstahl an/aus Kfz	1 152	-	387	25,1	123	10,7	13,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	36 372	+	23 027	172,6	33 878	93,1	83,1
darunter Betrug	33 910	+	22 586	199,5	32 335	95,4	86,7
sonstige Straftatbestände StGB	8 948	-	10	0,1	4 411	49,3	50,6
darunter Sachbeschädigung	4 982	+	138	2,8	1 061	21,3	24,3
strafrechtliche Nebengesetze	4 795	-	602	11,2	4 394	91,6	95,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 316	-	1 424	52,0	1 280	97,3	99,2
Rauschgiftdelikte	2 818	+	877	45,2	2 492	88,4	92,8
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	285	-	8	2,7	278	97,5	96,9

* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

Landkreis Bautzen

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Bautzen insgesamt 15 147 Straftaten, 309 Delikte bzw. 2,0 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	15 147		15 456		- 309	2,0
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 971		5 046		- 75	1,5
aufgeklärte Fälle insgesamt	9 215		9 053		+ 162	1,8
Aufklärungsquote		60,8		58,6	+ 2,2	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 379		6 450		- 71	1,1
und zwar						
männlich	4 862	76,2	5 018	77,8	- 156	3,1
weiblich	1 517	23,8	1 432	22,2	+ 85	5,9
Kinder	242	3,8	234	3,6	+ 8	3,4
Jugendliche	531	8,3	561	8,7	- 30	5,3
Heranwachsende	437	6,9	395	6,1	+ 42	10,6
Erwachsene	5 169	81,0	5 260	81,6	- 91	1,7
deutsche TV	5 208	81,6	5 193	80,5	+ 15	0,3
nichtdeutsche TV	1 171	18,4	1 257	19,5	- 86	6,8

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	9	-	1	10,0	9	100,0	80,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	207	+	52	33,5	166	80,2	84,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 438	+	33	1,4	2 172	89,1	89,4
darunter Körperverletzung	1 624	+	95	6,2	1 453	89,5	91,0
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 361	-	81	3,3	1 180	50,0	45,5
darunter Ladendiebstahl	740	+	48	6,9	677	91,5	92,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 604	-	466	15,2	533	20,5	17,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	206	+	43	26,4	26	12,6	13,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	91	-	51	35,9	18	19,8	20,4
Diebstahl an/aus Kfz	240	-	25	9,4	29	12,1	10,9
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 288	+	136	6,3	1 707	74,6	78,4
darunter Betrug	1 618	+	96	6,3	1 222	75,5	77,4
sonstige Straftatbestände StGB	4 058	-	79	1,9	2 350	57,9	57,6
darunter Sachbeschädigung	1 960	-	238	10,8	603	30,8	34,8
strafrechtliche Nebengesetze	1 182	+	97	8,9	1 098	92,9	96,0
darunter ausländerrechtl. Verstöße	220	-	129	37,0	218	99,1	100,0
Rauschgiftdelikte	669	+	171	34,3	636	95,1	97,2
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	153	+	12	8,5	144	94,1	96,5

Landkreis Görlitz

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Görlitz insgesamt 20 333 Straftaten, 866 Delikte bzw. 4,1 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	20 333		21 199		- 866	4,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	7 871		8 153		- 282	3,5
aufgeklärte Fälle insgesamt	11 965		13 207		- 1 242	9,4
Aufklärungsquote		58,8		62,3	- 3,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	8 157		8 975		- 818	9,1
und zwar						
männlich	6 098	74,8	6 604	73,6	- 506	7,7
weiblich	2 059	25,2	2 371	26,4	- 312	13,2
Kinder	447	5,5	615	6,9	- 168	27,3
Jugendliche	645	7,9	686	7,6	- 41	6,0
Heranwachsende	584	7,2	645	7,2	- 61	9,5
Erwachsene	6 481	79,5	7 029	78,3	- 548	7,8
deutsche TV	5 269	64,6	5 214	58,1	+ 55	1,1
nichtdeutsche TV	2 888	35,4	3 761	41,9	- 873	23,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	10	+	3	42,9	7	70,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	187	+	14	8,1	142	75,9	90,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 563	+	91	3,7	2 302	89,8	90,3
darunter Körperverletzung	1 707	+	17	1,0	1 530	89,6	91,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 904	-	241	7,7	1 414	48,7	48,9
darunter Ladendiebstahl	935	-	58	5,8	832	89,0	89,4
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 696	-	183	3,8	903	19,2	24,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	560	+	154	37,9	68	12,1	13,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	164	-	5	3,0	54	32,9	29,6
Diebstahl an/aus Kfz	367	-	73	16,6	41	11,2	15,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 985	+	79	2,7	2 259	75,7	81,8
darunter Betrug	2 168	+	47	2,2	1 683	77,6	86,1
sonstige Straftatbestände StGB	4 451	+	49	1,1	2 476	55,6	57,9
darunter Sachbeschädigung	2 288	+	132	6,1	650	28,4	30,1
strafrechtliche Nebengesetze	2 537	-	678	21,1	2 462	97,0	97,8
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 346	-	847	38,6	1 342	99,7	99,8
Rauschgiftdelikte	700	+	96	15,9	653	93,3	94,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	358	+	70	24,3	350	97,8	97,6

Landkreis Meißen

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Meißen insgesamt 12 250 Straftaten, 103 Delikte bzw. 0,8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 250		12 353		- 103	0,8
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 023		5 037		- 14	0,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 830		7 078		+ 752	10,6
Aufklärungsquote		63,9		57,3	+ 6,6	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4 827		4 936		- 109	2,2
und zwar						
männlich	3 717	77,0	3 806	77,1	- 89	2,3
weiblich	1 110	23,0	1 130	22,9	- 20	1,8
Kinder	151	3,1	167	3,4	- 16	9,6
Jugendliche	402	8,3	404	8,2	- 2	0,5
Heranwachsende	353	7,3	368	7,5	- 15	4,1
Erwachsene	3 921	81,2	3 997	81,0	- 76	1,9
deutsche TV	3 972	82,3	3 981	80,7	- 9	0,2
nichtdeutsche TV	855	17,7	955	19,3	- 100	10,5

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	6	-	6	50,0	6	100,0	83,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	125	+	13	11,6	102	81,6	92,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 540	-	80	4,9	1 394	90,5	89,4
darunter Körperverletzung	1 005	+	2	0,2	917	91,2	91,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 214	-	166	7,0	1 210	54,7	49,8
darunter Ladendiebstahl	870	+	20	2,4	791	90,9	91,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 779	-	12	0,4	980	35,3	17,9
darunter Diebstahl von Kraftwagen	86	-	19	18,1	24	27,9	34,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	158	+	29	22,5	64	40,5	23,3
Diebstahl an/aus Kfz	258	-	40	13,4	59	22,9	17,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 033	+	148	7,9	1 724	84,8	86,6
darunter Betrug	1 662	+	101	6,5	1 408	84,7	87,4
sonstige Straftatbestände StGB	2 846	-	54	1,9	1 735	61,0	54,0
darunter Sachbeschädigung	1 522	-	74	4,6	565	37,1	28,4
strafrechtliche Nebengesetze	707	+	54	8,3	679	96,0	96,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	39	-	73	65,2	39	100,0	100,0
Rauschgiftdelikte	460	+	57	14,1	440	95,7	97,0
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	117	+	38	48,1	115	98,3	98,7

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 13 006 Straftaten, 392 Delikte bzw. 2,9 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13 006		13 398		- 392	2,9
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 286		5 415		- 129	2,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	9 268		8 829		+ 439	5,0
Aufklärungsquote		71,3		65,9	+ 5,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	7 138		7 274		- 136	1,9
und zwar						
männlich	5 270	73,8	5 562	76,5	- 292	5,2
weiblich	1 868	26,2	1 712	23,5	+ 156	9,1
Kinder	748	10,5	606	8,3	+ 142	23,4
Jugendliche	542	7,6	518	7,1	+ 24	4,6
Heranwachsende	501	7,0	548	7,5	- 47	8,6
Erwachsene	5 347	74,9	5 602	77,0	- 255	4,6
deutsche TV	3 770	52,8	3 937	54,1	- 167	4,2
nichtdeutsche TV	3 368	47,2	3 337	45,9	+ 31	0,9

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	+	Änderung absolut	17/16 in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	8	+	1	14,3	8	100,0	85,7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	137	+	25	22,3	123	89,8	90,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 323	-	84	6,0	1 195	90,3	89,5
darunter Körperverletzung	858	-	78	8,3	782	91,1	90,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 671	-	188	10,1	814	48,7	45,0
darunter Ladendiebstahl	481	-	41	7,9	445	92,5	88,7
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 699	-	421	19,9	502	29,5	20,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	46	-	52	53,1	20	43,5	19,4
Wohnungseinbruchdiebstahl	109	-	48	30,6	44	40,4	33,8
Diebstahl an/aus Kfz	193	-	30	13,5	18	9,3	10,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 197	+	188	9,4	1 794	81,7	82,6
darunter Betrug	1 712	+	211	14,1	1 431	83,6	83,3
sonstige Straftatbestände StGB	2 428	-	380	13,5	1 365	56,2	53,5
darunter Sachbeschädigung	1 301	-	237	15,4	392	30,1	29,6
strafrechtliche Nebengesetze	3 543	+	467	15,2	3 467	97,9	98,5
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 759	+	329	13,5	2 722	98,7	99,1
Rauschgiftdelikte	440	+	86	24,3	415	94,3	97,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	245	+	35	16,7	240	98,0	97,1

Leipzig, Stadt

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei in der Stadt Leipzig insgesamt 79 383 Straftaten, 9 232 Delikte bzw. 10,4 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	79 383		88 615		- 9 232	10,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	13 900		15 811		- 1 911	12,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	36 024		41 840		- 5 816	13,9
Aufklärungsquote		45,4		47,2	- 1,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	21 825		25 750		- 3 925	15,2
und zwar						
männlich	16 276	74,6	18 879	73,3	- 2 603	13,8
weiblich	5 549	25,4	6 871	26,7	- 1 322	19,2
Kinder	941	4,3	1 680	6,5	- 739	44,0
Jugendliche	1 454	6,7	1 784	6,9	- 330	18,5
Heranwachsende	1 682	7,7	2 040	7,9	- 358	17,5
Erwachsene	17 748	81,3	20 246	78,6	- 2 498	12,3
deutsche TV	14 498	66,4	15 407	59,8	- 909	5,9
nichtdeutsche TV	7 327	33,6	10 343	40,2	- 3 016	29,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	30	+	1	3,4	28	93,3	86,2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	450	+	51	12,8	352	78,2	82,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 586	-	690	9,5	5 387	81,8	79,7
darunter Körperverletzung	4 449	-	360	7,5	3 748	84,2	82,1
Diebstahl ohne erschw. Umstände	15 674	-	1 193	7,1	7 158	45,7	44,9
darunter Ladendiebstahl	6 093	-	297	4,6	5 560	91,3	90,4
Diebstahl unter erschw. Umständen	27 328	-	772	2,7	2 696	9,9	9,2
darunter Diebstahl von Kraftwagen	440	-	158	26,4	76	17,3	19,7
Wohnungseinbruchdiebstahl	1 418	-	136	8,8	223	15,7	16,0
Diebstahl an/aus Kfz	3 897	-	273	6,5	268	6,9	6,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	11 713	-	2 558	17,9	9 486	81,0	80,1
darunter Betrug	9 788	-	2 503	20,4	8 048	82,2	81,4
sonstige Straftatbestände StGB	11 512	-	1 867	14,0	5 364	46,6	45,5
darunter Sachbeschädigung	6 942	-	1 338	16,2	1 637	23,6	23,2
strafrechtliche Nebengesetze	6 090	-	2 204	26,6	5 553	91,2	96,6
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 787	-	2 951	51,4	2 780	99,7	100,0
Rauschgiftdelikte	2 598	+	866	50,0	2 114	81,4	88,4
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	325	+	11	3,5	312	96,0	94,9

Landkreis Leipzig

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Leipzig insgesamt 14 493 Straftaten, 1 220 Delikte bzw. 7,8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	14 493		15 713		- 1 220	7,8
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 610		6 081		- 471	7,7
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 860		8 352		- 492	5,9
Aufklärungsquote		54,2		53,2	+ 1,0	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 376		5 934		- 558	9,4
und zwar						
männlich	4 146	77,1	4 491	75,7	- 345	7,7
weiblich	1 230	22,9	1 443	24,3	- 213	14,8
Kinder	164	3,1	250	4,2	- 86	34,4
Jugendliche	420	7,8	476	8,0	- 56	11,8
Heranwachsende	374	7,0	368	6,2	+ 6	1,6
Erwachsene	4 418	82,2	4 840	81,6	- 422	8,7
deutsche TV	4 541	84,5	4 825	81,3	- 284	5,9
nichtdeutsche TV	835	15,5	1 109	18,7	- 274	24,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung 17/16		Anzahl 2017	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2017	2016	
Straftaten gegen das Leben	4	-	4	50,0	4	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	112	+	14	14,3	99	88,4	83,7
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 909	-	245	11,4	1 752	91,8	90,5
darunter Körperverletzung	1 254	-	140	10,0	1 164	92,8	91,9
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 371	-	192	7,5	1 087	45,8	43,6
darunter Ladendiebstahl	620	-	13	2,1	571	92,1	92,4
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 233	-	281	6,2	621	14,7	12,6
darunter Diebstahl von Kraftwagen	106	+	22	26,2	40	37,7	16,7
Wohnungseinbruchdiebstahl	427	+	79	22,7	70	16,4	11,5
Diebstahl an/aus Kfz	524	-	92	14,9	33	6,3	9,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 161	+	52	2,5	1 846	85,4	81,0
darunter Betrug	1 715	+	79	4,8	1 470	85,7	80,4
sonstige Straftatbestände StGB	3 129	-	147	4,5	1 916	61,2	59,7
darunter Sachbeschädigung	1 537	-	74	4,6	534	34,7	36,0
strafrechtliche Nebengesetze	574	-	417	42,1	535	93,2	96,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	27	-	383	93,4	27	100,0	100,0
Rauschgiftdelikte	365	-	16	4,2	344	94,2	96,1
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	99	-	3	2,9	96	97,0	96,1

Landkreis Nordsachsen

Im Jahr 2017 registrierte die Polizei im Landkreis Nordsachsen insgesamt 12 031 Straftaten, 1 421 Delikte bzw. 10,6 Prozent weniger als im Vorjahr.

Eckdaten

Kurzüberblick	2017		2016		Änderung 17/16	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 031		13 452		- 1 421	10,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 074		6 808		- 734	10,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	6 837		6 927		- 90	1,3
Aufklärungsquote		56,8		51,5	+ 5,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4 900		4 949		- 49	1,0
und zwar						
männlich	3 714	75,8	3 756	75,9	- 42	1,1
weiblich	1 186	24,2	1 193	24,1	- 7	0,6
Kinder	234	4,8	151	3,1	+ 83	55,0
Jugendliche	424	8,7	416	8,4	+ 8	1,9
Heranwachsende	328	6,7	358	7,2	- 30	8,4
Erwachsene	3 914	79,9	4 024	81,3	- 110	2,7
deutsche TV	3 954	80,7	4 140	83,7	- 186	4,5
nichtdeutsche TV	946	19,3	809	16,3	+ 137	16,9

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2017	Änderung absolut	17/16 in %	Anzahl 2017	Aufklärungsquote 2017	2016
Straftaten gegen das Leben	7	± 0		7	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	114	- 19	14,3	103	90,4	94,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 798	+ 23	1,3	1 651	91,8	90,4
darunter Körperverletzung	1 228	+ 115	10,3	1 142	93,0	91,9
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 903	- 241	11,2	929	48,8	42,2
darunter Ladendiebstahl	563	+ 9	1,6	529	94,0	90,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 020	- 951	23,9	383	12,7	13,2
darunter Diebstahl von Kraftwagen	94	- 40	29,9	15	16,0	14,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	222	- 13	5,5	37	16,7	18,3
Diebstahl an/aus Kfz	347	- 111	24,2	35	10,1	10,9
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 877	+ 139	8,0	1 614	86,0	81,0
darunter Betrug	1 420	+ 130	10,1	1 217	85,7	82,9
sonstige Straftatbestände StGB	2 584	- 320	11,0	1 464	56,7	55,6
darunter Sachbeschädigung	1 405	- 93	6,2	437	31,1	27,5
strafrechtliche Nebengesetze	728	- 52	6,7	686	94,2	94,7
darunter ausländerrechtl. Verstöße	203	- 45	18,1	198	97,5	98,8
Rauschgiftdelikte	352	+ 13	3,8	326	92,6	94,7
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	103	+ 11	12,0	102	99,0	95,7

2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Die Kriminalitätsbilanz der 46 sächsischen Gemeinden mit direkter Berührung zur Außengrenze weist insgesamt 21 843 Straftaten aus, darunter 4 012 ausländerrechtliche Verstöße (18,4 %). Gegenüber 2016 ist die Anzahl der erfassten Fälle insgesamt im Grenzbereich zur Tschechischen Republik gestiegen und im Grenzbereich zur Republik Polen gesunken. Der Straftatenanfall ohne Berücksichtigung der Straftaten gegen das AufenthG, AsylG bzw. FreizügG/EU nahm im Grenzbereich zu Polen zu, an der Grenze zu Tschechien ab.

Region	Straftaten insgesamt					
	Anzahl		Veränderung		Fälle je 100 000 Einw.	
	2017	2016	Anzahl	in %	2017	2016
Grenze zur CR	10 026	9 935	+ 91	0,9	5 494	5 370
Grenze zu Polen	11 817	12 363	- 546	4,4	12 119	12 742
Grenze insgesamt	21 843	22 298	- 455	2,0	7 801	7 906

Die Anzahl der ausländerrechtlichen Verstöße stieg in den Grenzgemeinden zu Tschechien um 414 auf 2 949 Fälle (+ 16,3 %). An der polnischen Grenze nahmen diese Fälle um 624 auf 1 063 Fälle (- 37,0 %) ab.

Region	Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße					
	Anzahl		Veränderung		Fälle je 100 000 Einw.	
	2017	2016	Anzahl	in %	2017	2016
Grenze zur CR	7 077	7 400	- 323	4,4	3 878	4 000
Grenze zu Polen	10 754	10 676	+ 78	0,7	11 028	11 003
Grenze insgesamt	17 831	18 076	- 245	1,4	6 368	6 409

Die Zahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen lag mit insgesamt 5 355 Personen niedriger als im Vorjahr (- 539 TV). 68,4 Prozent von ihnen verstießen gegen ausländerrechtliche Bestimmungen. Im Zusammenhang mit allgemeiner Kriminalität traten 1 862 Nichtdeutsche in Erscheinung, 59 Tatverdächtige weniger als 2016 (- 3,1 %). Registriert wurden entlang der Grenze

nur mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylVfG, FreizügG/EU	3 493 Personen	(- 481 TV),
ausschließlich mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität	1 691 Personen	(- 60 TV),
mit allgemeinen und ausländerrechtlichen Delikten	171 Personen	(+ 3 TV).

Region	Straftaten insgesamt				ohne ausländerrechtliche Verstöße			
	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %
Grenze zur CR	69,4	5 819	3 287	56,5	57,1	3 277	757	23,1
Grenze zu Polen	61,3	4 942	2 093	42,4	57,5	3 963	1 124	28,4
Grenze insgesamt	65,0	10 697	5 355	50,1	57,3	7 182	1 862	25,9
Freistaat Sachsen	59,2	101 775	29 174	28,7	57,6	91 507	18 949	20,7

Bei Ausländern, die wegen allgemeiner Delikte ermittelt wurden, dominierten Staatsbürger aus Polen (604 TV) und der Tschechischen Republik (413 TV). Es folgten mit größerem Abstand Syrer (104 TV), Libyer (59 TV), Afghanen (51 TV), Rumänen (50 TV), Ukrainer (45 TV), Bürger aus der Republik Moldau (42 TV) und aus der Russischen Föderation (39 TV).

Die Zahl der aufgeklärten allgemeinen Straftaten mit Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger lag mit 2 779 Fällen auf niedrigerem Niveau als 2016 (- 225 Fälle).

3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 17/16	
		2017	2016	absolut	in %*
- - - - -	Straftaten insgesamt	323 136	324 736	- 1 600	0,5
890000	Straftaten ohne Verstöße gg. AufenthG, AsylVfG, FreizügG/EU	310 783	304 005	+ 6 778	2,2
892500	Mord und Totschlag	96	98	- 2	
111000	Vergewaltigung/sex. Nötigung/Übergriffe §§ 177 Abs. 1- 4, 6-9, 178 StGB	519	108	+ 411	380,6
112000	sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 7, 8 und 9 StGB	99	461	- 362	78,5
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	678	722	- 44	6,1
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	1 732	2 047	- 315	15,4
211000	- auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	4	9	- 5	
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	49	57	- 8	
216000	- Handtaschenraub	131	142	- 11	7,7
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, Plätzen	667	851	- 184	21,6
220000	Körperverletzung	21 876	22 637	- 761	3,4
222000	- gefährliche und schwere Körperverletzung	5 824	5 995	- 171	2,9
224000	- vorsätzliche einfache Körperverletzung	14 733	15 244	- 511	3,4
232000	Zwangsheir., Nachst., Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung	9 183	9 629	- 446	4,6
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	54 942	59 173	- 4 231	7,2
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	71 591	78 749	- 7 158	9,1
****00	Diebstahl insgesamt	126 533	137 922	- 11 389	8,3
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 503	2 886	- 383	13,3
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	1 333	1 861	- 528	28,4
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugter Gebrauch	19 734	20 795	- 1 061	5,1
***500	- von unbaren Zahlungsmitteln	7 096	7 606	- 510	6,7
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	6 616	7 470	- 854	11,4
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenster, Schaukästen und Vitrinen	25 225	27 226	- 2 001	7,3
*26*00	- Ladendiebstahl	21 469	22 432	- 963	4,3
*35*00	- in/aus Wohnungen	6 635	7 395	- 760	10,3
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	18 253	18 376	- 123	0,7
*45*00	- auf Baustellen	2 134	2 193	- 59	2,7
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	13 497	16 014	- 2 517	15,7
*90*00	- Taschendiebstahl	3 148	3 669	- 521	14,2
510000	Betrug	63 788	43 087	+ 20 701	48,0
511000	- Waren-/Warenkreditbetrug	12 562	12 488	+ 74	0,6
515000	- Erschleichen von Leistungen	12 492	13 558	- 1 066	7,9
516000	- Betrug bzw. CompB mittels rechtswidrig erlangter unbarer ZM	4 287	4 109	+ 178	4,3
520000	Veruntreuung	1 488	1 446	+ 42	2,9
530000	Unterschlagung	5 411	5 311	+ 100	1,9
540000	Urkundenfälschung	3 080	2 618	+ 462	17,6
622000	Hausfriedensbruch	5 123	4 903	+ 220	4,5
673000	Beleidigung	9 256	10 117	- 861	8,5
674000	Sachbeschädigung	32 347	35 149	- 2 802	8,0
674100	- an Kraftfahrzeugen	8 408	9 239	- 831	9,0
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	12 353	20 731	- 8 378	40,4
725100	- unerlaubte Einreise § 95 (1) 3 und (2) 1a AufenthG	2 769	2 199	+ 570	25,9
725200	- Einschleusen von Ausländern § 96 AufenthG	647	428	+ 219	51,2
725300	- Erschleichen des Aufenthalts	951	528	+ 423	80,1
725500	- Straftaten gg. §§ 84, 85 AsylG	41	61	- 20	
725700	- unerlaubter Aufenthalt § 95 (1) 1, 2 und (2) 1b AufenthG	7 815	17 377	- 9 562	55,0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 627	1 508	+ 119	7,9
891000	Rauschgiftkriminalität	12 251	9 856	+ 2 395	24,3
892000	Gewaltkriminalität	7 973	8 713	- 740	8,5
893000	Wirtschaftskriminalität	26 933	2 886	+ 24 047	833,2
897000	Computerkriminalität	3 675	3 091	+ 584	18,9
898000	Straftaten auf dem Umwelt-/Verbraucherschutzsektor	1 085	1 062	+ 23	2,2
899000	Straßenkriminalität	59 051	66 302	- 7 251	10,9
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	9 120	9 949	- 829	8,3

* Die Angabe erfolgt nur, wenn 2016 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

4 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs

Im Jahr 2017 hat die Zahl der Diebstähle von Kraftwagen abgenommen. Der Rückgang beläuft sich auf 13,3 Prozent (- 383 Fälle). Im Vergleich ergibt sich für Sachsen folgendes Bild:

Schl.-zahl	Straftat	2017		2016	
		erfasste Fälle	darunter Versuche	erfasste Fälle	darunter Versuche
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	2 503	594	2 886	696
3**100	Diebstahl ohne erschwerende Umstände von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch darunter	280	7	305	10
3**140	unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	146	-	157	4
4**100	Diebstahl unter erschwerenden Umständen von Kraftwagen	2 223	587	2 581	686

1 909 Kraftwagendiebstähle wurden 2017 vollendet, die restlichen 594 Fälle (23,7 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag 2016 bei 24,1 Prozent.

Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle		HZ	AQ	ermittelte Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2016		
	insgesamt	darunter Versuche			in %	Deutsche	Nichtdeutsche	absolut	in %
PD Chemnitz	298	46	33	29,5	56	33	-	33	10,0
PD Dresden	519	139	50	36,2	91	91	-	286	35,5
PD Görlitz	806	275	143	15,5	43	80	+	208	34,8
PD Leipzig	737	105	72	26,5	160	51	-	204	21,7
PD Zwickau	143	29	26	45,5	48	25	-	68	32,2

Die meisten Diebstähle von Kraftwagen in Sachsen ereigneten sich in den Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern (1 010 Fälle bzw. 40,4 %).

In Berichtsjahr 2017 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs:

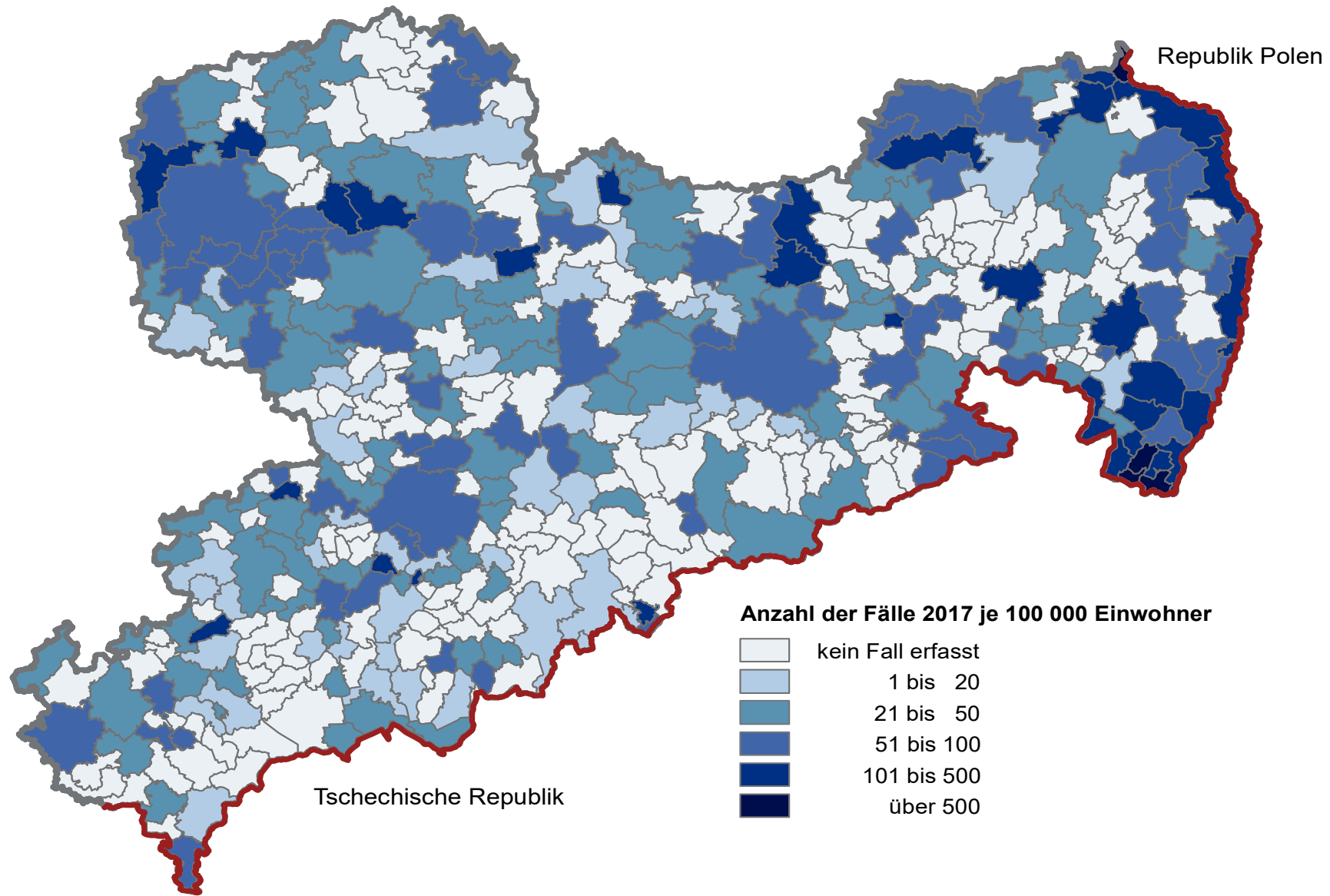
in 218 Gemeinden	(51,5 %)	von 1 bis 10,
in 23 Gemeinden	(5,4 %)	von 11 bis 50,
in 3 Gemeinden	(0,7 %)	von 51 bis 100,
in 3 Gemeinden	(0,7 %)	von 101 bis 300,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	über 300.

In 174 Gemeinden (41,1%) traten keine Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs auf.

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten im Jahr 2017 folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	darunter Versuche
- Leipzig, Stadt	486	71
- Dresden, Stadt	363	99
- Görlitz, Stadt	177	53
- Chemnitz, Stadt	161	36
- Zittau, Stadt	109	45
- Hoyerswerda, Stadt	78	21
- Weißwasser/O. L., Stadt	71	32
- Bautzen, Stadt	61	18
- Schkeuditz, Stadt	37	12
- Bad Muskau, Stadt	33	14

Häufigkeitszahlen bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs im Freistaat Sachsen 2017



5 Wohnungseinbruchdiebstahl

2017 sank die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 4 071 Fälle. Der Rückgang beträgt 13,1 Prozent (- 613 Fälle).

Schl.-zahl	Straftat	2017			2016		
		erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %	erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen	6 635	1 802	37,0	7 395	1 982	34,2
335*00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände in/aus Wohnungen	2 564	37	61,9	2 711	46	59,4
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter	4 071	1 765	21,2	4 684	1 936	19,7
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl	1 785	711	22,7	2 018	730	21,2

In allen Dienstbereichen der Polizeidirektionen nahm die Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle ab, prozentual am meisten im Bereich der PD Chemnitz (- 31,0 %), gefolgt von der PD Zwickau mit einem Rückgang von 25,6 Prozent. Es handelten mehr deutsche als nichtdeutsche Tatverdächtige.

Wohnungseinbruchdiebstahl nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2016	
			dt.	ndt.	absolut	in %
PD Chemnitz	582	19,8	86	33	-	261 31,0
PD Dresden	832	28,7	167	64	-	111 11,8
PD Görlitz	255	28,2	68	20	-	56 18,0
PD Leipzig	2 067	16,0	230	71	-	70 3,3
PD Zwickau	335	32,5	80	20	-	115 25,6

Betrachtet man den Wohnungseinbruchdiebstahl nach Gemeinden, so wird auch hier eine unterschiedliche Kriminalitätsbelastung deutlich.

Im Jahr 2017 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Wohnungseinbruchdiebstahl:

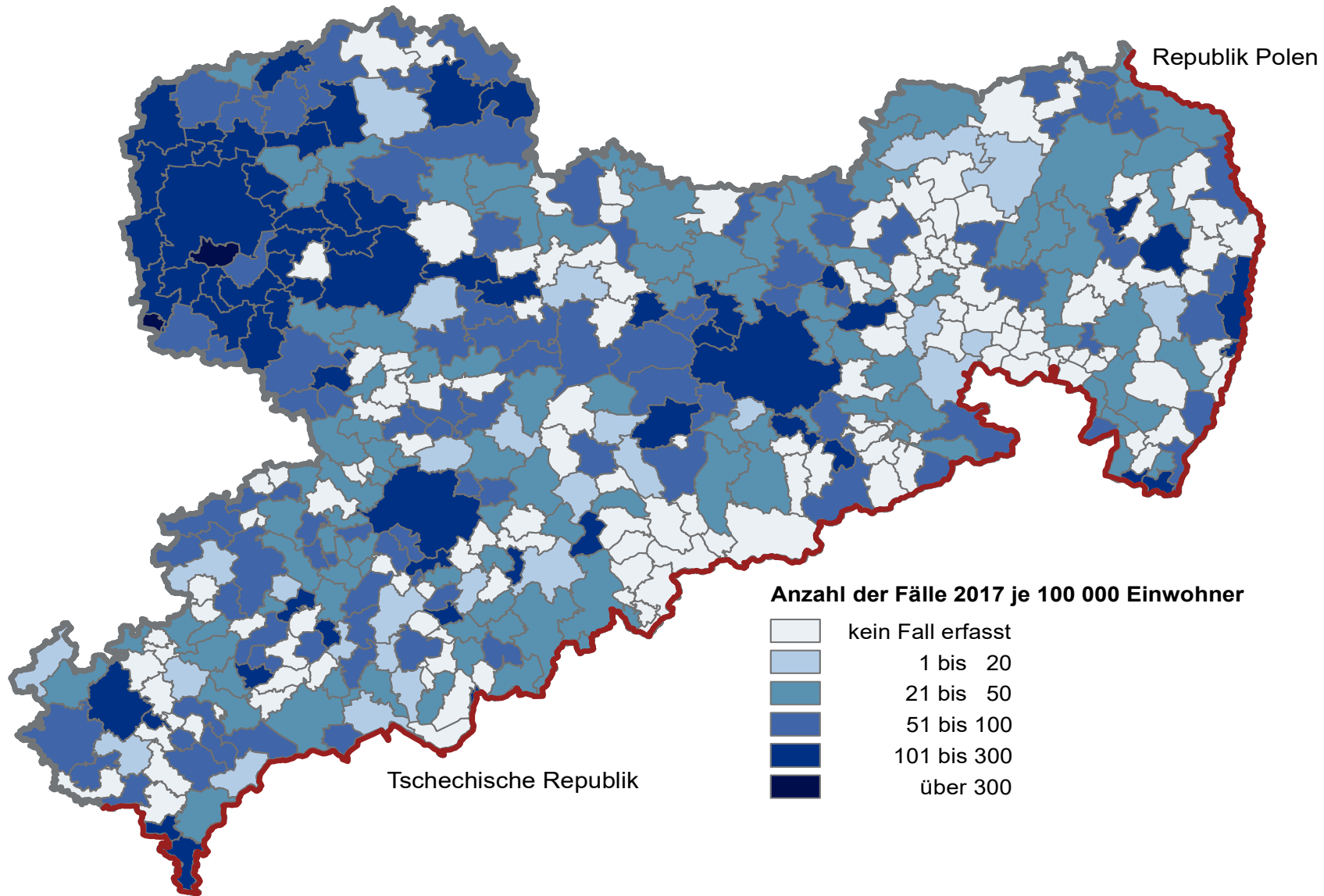
in 241 Gemeinden	(57,0 %)	von 1 bis 10,
in 37 Gemeinden	(8,7 %)	von 11 bis 100,
in 4 Gemeinden	(0,9 %)	von 101 bis 1 000,
in 1 Gemeinde	(0,2 %)	über 1 000.

In etwa einem Drittel aller Gemeinden traten keine Wohnungseinbruchdiebstähle auf (140 Gemeinden bzw. 33,1 %).

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	Fallentwicklung gegenüber 2016
- Leipzig, Stadt	1 418	- 136 Fälle bzw. 8,8 %
- Dresden, Stadt	565	- 92 Fälle bzw. 14,0 %
- Chemnitz, Stadt	320	- 23 Fälle bzw. 6,7 %
- Markkleeberg, Stadt	119	+ 80 Fälle bzw. 205,1 %
- Plauen, Stadt	111	+ 32 Fälle bzw. 40,5 %
- Görlitz, Stadt	64	- 3 Fälle bzw. 4,5 %
- Zwickau, Stadt	63	- 63 Fälle bzw. 50,0 %
- Borna, Stadt	41	+ 9 Fälle bzw. 28,1 %

Häufigkeitszahlen bei Wohnungseinbruchdiebstahl im Freistaat Sachsen 2017



6 Rauschgiftdelikte nach BtMG²

Insgesamt wurden 12 207 Straftaten registriert, 2 388 Fälle bzw. 24,3 Prozent mehr als 2016.³

Erfasste und aufgeklärte Fälle, ermittelte Tatverdächtige

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		Tatverdächtige	
		2017	2016	2017	2016	2017	2016
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG) darunter	12 207	9 819	11 079	9 244	9 673	8 093
731000	- allgemeine Verstöße	9 376	7 712	8 755	7 317	7 757	6 489
732000	- unerlaubter Handel und Schmuggel	1 799	1 193	1 400	1 093	1 405	1 158
733000	- unerlaubte Einfuhr von BtM	134	68	124	67	162	87
734000	- sonstige Verstöße gg. BtMG	895	846	797	767	914	872
ohne	Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) insgesamt⁴	3 615	3 706	3 445	3 573	3 117	3 216

Die Gesamtaufklärungsquote bei den Rauschgiftdelikten betrug im Berichtsjahr 90,8 Prozent (2016: 94,1 %). Zu 11 079 aufgeklärten Fällen wurden 9 673 Tatverdächtige ermittelt. Unter ihnen befanden sich

8 211 männliche Personen (84,9 %),	100	Kinder	(1,0 %),
1 462 weibliche Personen (15,1 %),	1 224	Jugendliche	(12,7 %),
	1 341	Heranwachsende	(13,9 %),
	7 008	Erwachsene	(72,4 %).

2017 überwogen unter den 1 995 nichtdeutschen Tatverdächtigen Staatsangehörige aus Libyen (280 TV $\hat{=}$ 14,0 %), Tunesien (256 TV $\hat{=}$ 12,8 %), Polen (168 TV $\hat{=}$ 8,4 %), Marokko (155 TV $\hat{=}$ 7,8 %), Syrien (148 TV $\hat{=}$ 7,4 %) und der Tschechischen Republik (144 TV $\hat{=}$ 7,2 %). Relativ häufig ermittelt wurden ferner Bürger aus Afghanistan (82 TV) und Georgien (64 TV).

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Polizeidirektionen im Jahresvergleich

Dienstbereich	erfasste Fälle 2017		erfasste Fälle 2016		Änderung 2017/2016	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	absolut	in %
PD Chemnitz	2 607	21,4	2 372	24,2	+	235 9,9
PD Dresden	3 718	30,5	2 698	27,5	+	1 020 37,8
PD Görlitz	1 369	11,2	1 102	11,2	+	267 24,2
PD Leipzig	3 315	27,2	2 452	25,0	+	863 35,2
PD Zwickau	1 189	9,7	1 193	12,1	-	4 0,3
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	12 207	100,0	9 819	100,0	+	2 388 24,3

Erfasste Fälle und Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	erfasste Fälle 2017		Fälle je 100 000 Einwohner	
	Anzahl	Anteil in %	2017	2016
unter 20 000	2 945	24,1	152	131
20 000 bis unter 100 000	2 998	24,6	387	338
100 000 bis unter 500 000	839	6,9	341	388
500 000 und mehr	5 416	44,4	484	333
Tatort unbekannt	9	0,1	-	-

² 2017 unter 730000 neu eingeführte Schlüsselzahl 735000 – Straftaten gemäß § 4 NpSG (Gesetz zur Bekämpfung der Verbreitung neuer psychoaktiver Stoffe) enthält drei erfasste Fälle

³ Rauschgiftdelikte werden nur in Ausnahmefällen von Bürgern angezeigt. Die Zahl der bekannt gewordenen Fälle beschreibt das tatsächliche Ausmaß der Straftatengruppe Rauschgiftdelikte (BtMG) deshalb auch nicht annähernd. Sie drückt eher den Umfang der polizeilichen Maßnahmen aus.

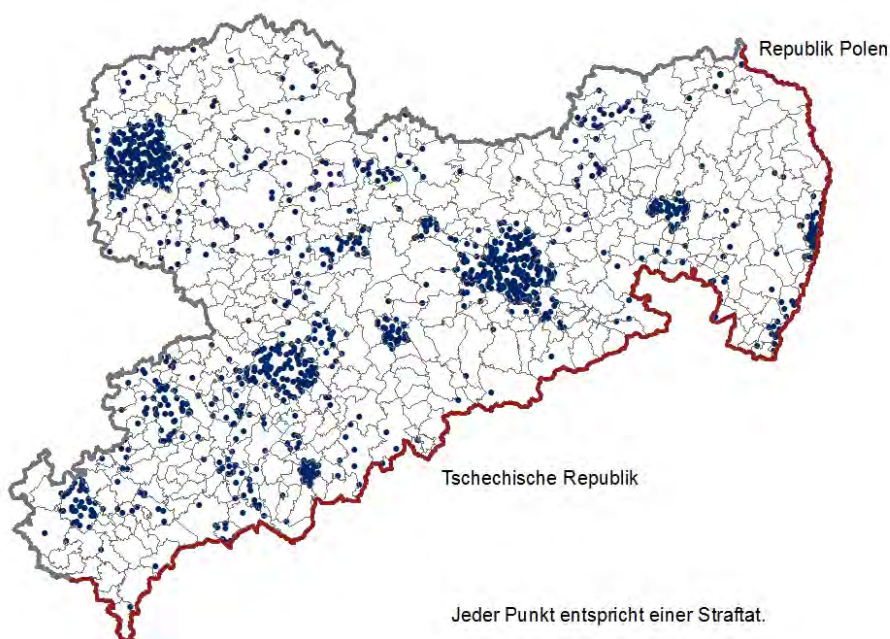
⁴ beinhalten die Schlüsselzahlen 731702, 732712, 732722, 733702, 734817, 734827 und 734847.

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Kreisen

Kreisfreie Stadt/Landkreis	erfasste Fälle		Veränderung 17/16		Häufigkeitszahl		
	2017	2016	absolut	in %	2017	2016	
Chemnitz, Stadt	839	964	-	125	13,0	341	388
Erzgebirgskreis	965	753	+	212	28,2	280	217
Mittelsachsen	803	655	+	148	22,6	259	210
Vogtlandkreis	601	618	-	17	2,8	260	266
Zwickau	588	575	+	13	2,3	183	177
Dresden, Stadt	2 818	1 941	+	877	45,2	515	357
Bautzen	669	498	+	171	34,3	220	163
Görlitz	700	604	+	96	15,9	271	232
Meißen	460	403	+	57	14,1	189	164
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	440	354	+	86	24,3	179	143
Leipzig, Stadt	2 598	1 732	+	866	50,0	455	309
Leipzig	365	381	-	16	4,2	141	147
Nordsachsen	352	339	+	13	3,8	178	172
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	12 207	9 819	+	2 388	24,3	299	240

2017 wurden 16 Rauschgifttodesfälle (10 männliche und 6 weibliche Personen) registriert. Das Durchschnittsalter der Toten lag bei 33,3 Jahren, das jüngste Opfer war 25 Jahre alt. 2016 starben 24 Personen im Zusammenhang mit Rauschgiftkonsum.

Gegenüber 2016 ist die Fallzahl bei Verstößen mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) zurückgegangen (- 91 Fälle bzw. 2,5 %). Die Aufklärungsquote lag insgesamt bei 95,3 Prozent. Der Anteil der männlichen und der erwachsenen Tatverdächtigen lag in diesem Deliktbereich über dem Durchschnitt von Sachsen insgesamt. Mit 11,3 Prozent nahmen nichtdeutsche Tatverdächtige 2017 einen größeren Anteil ein als 2016 (+ 1,4 %-Pkt.). Auffallend zugenommen haben ebenfalls Verstöße gegen das BtMG im Zusammenhang mit Cannabis mit 6 850 erfassten Fällen (+ 2 089 Fälle bzw. 43,9 %). Die Aufklärungsquote lag bei 90,1 Prozent. Auffallend ist hier der hohe Anteil an jugendlichen (18,9 %), heranwachsenden (18,8 %) und nichtdeutschen (24,4 %) Tatverdächtigen.



Regionale Verteilung der Rauschgiftdelikte im Zusammenhang mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) 2017

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung im Einzelnen

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 17/16	
		2017	2016	absolut	in % ⁵
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG) darunter	12 207	9 819	+ 2 388	24,3
731000	allgemeine Verstöße darunter	9 376	7 712	+ 1 664	21,6
731100	mit Heroin	176	196	- 20	10,2
731200	mit Kokain einschließlich Crack	135	71	+ 64	
731600	mit Amphetamin und seine Derivate ... *	475	391	+ 84	21,5
731700	mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	2 928	2 985	- 57	1,9
731702	mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	2 872	2 928	- 56	1,9
731800	mit Cannabis und Zubereitungen	5 578	3 990	+ 1 588	39,8
731900	mit sonstigen BtM	63	69	- 6	
732000	unerlaubter Handel mit und Schmuggel von BtM darunter	1 799	1 193	+ 606	50,8
732100	mit/von Heroin	24	11	+ 13	
732200	mit/von Kokain einschließlich Crack	67	18	+ 49	
732600	mit/von Amphetamin und seine Derivate ... *	83	50	+ 33	
732700	mit/von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	484	516	- 32	6,2
732712	unerl. Handel mit Meth. in kristall. F. (Crystal)	344	466	- 122	26,2
732722	Schmuggel von Meth. in kristalliner Form (Crystal)	130	39	+ 91	
732800	mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 019	590	+ 429	72,7
732900	mit/von sonstigen BtM	119	8	+ 111	
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM darunter	134	68	+ 66	
733600	in nicht ger. M. von Amphetamin u. seine Derivate ... *	4	-	+ 4	
733700	in nicht ger. M. von Methamph. in P.-, kristalliner ...**	99	60	+ 39	
733702	in n. ger. M. von Methamph. in kristall. F. (Crystal)	98	60	+ 38	
733800	von Cannabis und Zubereitungen	25	7	+ 18	
734000	sonstige Verstöße gegen das BtMG darunter	895	846	+ 49	5,8
734100	unerlaubter Anbau von BtM	267	225	+ 42	18,7
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande	41	40	+ 1	
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige	117	155	- 38	24,5
734700	unerl. Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte	8	14	- 6	
734800	unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln davon	454	408	+ 46	11,3
734810	unerlaubte Abgabe, Besitz in nicht geringer Menge darunter	63	70	- 7	
734817	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **	23	37	- 14	
734820	unerlaubter Handel in nicht geringer Menge darunter	378	327	+ 51	15,6
734827	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **	148	174	- 26	14,9
734828	mit Cannabis und Zubereitungen	185	137	+ 48	35,0
734840	unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge darunter	13	11	+ 2	
734847	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **	-	2	- 2	
734848	von Cannabis und Zubereitungen	12	8	+ 4	

Fett und kursiv hervorgehoben sind: Rauschgiftdelikte (BtMG) in Verbindung mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal).

⁵ Die Angabe erfolgt nur, wenn 2016 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

* in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

** oder flüssiger sowie Tabletten- bzw. Kapselform

7 Zusammenfassung

- Die Polizeiliche Kriminalstatistik zählte mit 323 136 Fällen **weniger Delikte** als 2016 (- 1 600 Fälle bzw. 0,5 %). Auf 100 000 Einwohner kamen rein rechnerisch 7 917 Straftaten, 33 weniger als im Jahr zuvor.
- Mit 126 533 Fällen wurden **weniger Diebstähle** insgesamt verzeichnet. Gegenüber 2016 wurde eine Abnahme um 11 389 Straftaten erfasst. Rückgänge gab es u. a. bei Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (- 2 517 Fälle), Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs (- 1 061 Fälle), Ladendiebstahl (- 963 Fälle) sowie Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen (- 854 Fälle).
- Der Kriminalitätsanteil der **Sachbeschädigungen** betrug 10,0 Prozent. Registriert wurden insgesamt 32 347 Fälle (- 2 802 Fälle), darunter 8 408 Sachbeschädigungen an Kfz und 9 120 Sachbeschädigungen durch Graffiti insgesamt.
- Auffällig bei den **Betrugsstraftaten** im Jahr 2017 war die Zunahme beim Anlagebetrug um 23 791 Fälle (siehe Vorbemerkungen). Ebenfalls zugenommen haben die Fälle in den Straftatbereichen Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten (+ 406 Fälle $\hat{=}$ 64,8 %), Warenbetrug (+ 367 Fälle $\hat{=}$ 9,3 %) und Subventionsbetrug (+ 103 Fälle $\hat{=}$ 100,0 %). Rückläufig waren die Zahlen u. a. bei Leistungsbetrug (- 380 Fälle), Sozialleistungsbetrug (- 202 Fälle) sowie bei Beförderungerschleichung (- 1 076 Fälle).
- Rund jedes zehnte Delikt fiel in die Gruppe der **Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit**. Die Straftaten in dieser Obergruppe nahmen um insgesamt 1 562 Fälle gegenüber 2016 ab. Die Zahl der vorsätzlichen einfachen Körperverletzungen ging um 511 (- 3,4 %), die der gefährlichen und schweren Körperverletzungen um 171 (- 2,9 %) zurück. Die Fallzahl bei Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer war ebenfalls rückläufig - 315 Fälle bzw. 15,4 Prozent.
- Die Anzahl der **Rauschgiftdelikte (BtMG)** stieg um 2 388 Fälle auf 12 207 (+ 24,3 %). Die Anzahl der allgemeinen Verstöße mit BtM nahm um 1 664 Fälle bzw. 21,6 Prozent zu. Die Polizeidirektion Dresden erfasste die meisten Rauschgiftdelikte (3 718 Fälle), gefolgt von den Polizeidirektionen Leipzig (3 315 Fälle) und Chemnitz (2 607 Fälle). Etwas weniger Rauschgiftdelikte registrierten die Polizeidirektionen Görlitz (1 369 Fälle) und Zwickau (1 189 Fälle). Betrachtet man die Anzahl der erfassten Rauschgiftdelikte im Verhältnis zur Einwohnerzahl, liegt die Stadt Dresden mit 515 Fällen je 100 000 Einwohner vor den Städten Leipzig (455) und Chemnitz (341). Eine Häufigkeitszahl über 200 wurde im Erzgebirgskreis (280), im Landkreis Görlitz (271), im Vogtlandkreis (260) und in den Landkreisen Mittelsachsen (259) und Bautzen (220) ermittelt.
- Die **Gesamtaufklärungsquote** betrug **59,2 Prozent**. Es wurden 191 362 Straftaten aufgeklärt (+ 10 278 Fälle bzw. 5,7 %). Die Aufklärungsquote stieg bei Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße von 52,8 auf 57,6 Prozent. Bei Gewaltdelikten konnten in drei von vier Fällen (77,9 %) die Tatverdächtigen ermittelt werden. Diebstähle unter erschwerenden Umständen wurden zu 15,8 Prozent aufgeklärt.
- Die Polizei ermittelte 101 775 **Tatverdächtige**. Unter ihnen befanden sich 4 929 Kinder (4,8 %), 7 933 Jugendliche (7,8 %), 7 659 Heranwachsende (7,5 %) und 81 254 Erwachsene (79,8 %). In allen vier Altersgruppen wurden insgesamt weniger Tatverdächtige ermittelt als im Vorjahr. 28,7 Prozent der Tatverdächtigen besaßen keine deutsche Staatsbürgerschaft, im Ganzen wurden 29 174 nichtdeutsche Tatverdächtige ermittelt. 39,6 Prozent von ihnen verstießen gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU. Im Zusammenhang mit anderen Straftaten traten 18 949 Nichtdeutsche in Erscheinung. Das waren 554 nichtdeutsche Tatverdächtige (+ 3,0 %) mehr als im Jahr zuvor.
- Landesweit wurden 42 103 Personen als **Opfer** einer Straftat registriert, 1 678 weniger als 2016. Betroffenen waren zu 39,0 Prozent weibliche und zu 61,0 Prozent männliche Bürger. 24,5 Prozent der Opfer waren jünger als 21 Jahre, unter ihnen 3 508 Kinder, 3 671 Jugendliche und 3 129 Heranwachsende. 6,9 Prozent waren 60 Jahre oder älter.

- Der erfasste finanzielle **Schaden** betrug insgesamt 1,714 Mrd. €. Ohne den bei dem einen Verfahren Anlagebetrug entstandenen Schaden von 1,361 Mrd. € betrug die Schadenssumme 353,3 Mio. €. 198,9 Mio. € entstanden durch Wirtschaftskriminalität, 106,9 Mio. € im Ergebnis von Diebstahlhandlungen, 43,6 Mio. € durch Betrug außerhalb des Wirtschaftssektors. 2016 lag der registrierte Gesamtschaden bei 350,7 Mio. €
- Entlang der **sächsischen Außengrenze** wurden insgesamt 21 843 Straftaten registriert, 455 Fälle bzw. 2,0 Prozent weniger als 2016. Im Grenzbereich zur Tschechischen Republik hat die allgemeine Kriminalität um 323 Fälle abgenommen (- 4,4 %), entlang der polnischen Grenze um 78 Fälle (+ 0,7 %) zugenommen.
- Regional entwickelte sich das Fallaufkommen in Sachsen unterschiedlich. Die **Polizeidirektionen** registrierten 2017 in einem Zuständigkeitsbereich mehr Fälle als im Vorjahr: Dresden (+ 22,8 %). Im Bereich der Polizeidirektionen Zwickau (- 10,3 %), Leipzig (- 10,1 %), Chemnitz (- 8,5 %) und Görlitz (- 3,2 %) gab es einen Rückgang der Fallzahlen. 112 Fälle wurden mit Tatort unbekannt gezählt.

Anlage

Die Tabelle A1 stellt für einen vorgegebenen Berichts- und den entsprechenden Vergleichszeitraum folgende Angaben gegenüber:

- die Anzahl der in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassten Fälle,
- die Anzahl der aufgeklärten Fälle und die Aufklärungsquote,
- die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen,
- die Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen und den Prozentanteil der Nichtdeutschen an allen ermittelten Tatverdächtigen.

Für die Zahl der erfassten Fälle, die Zahl der aufgeklärten Fälle, die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen und für die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen wird die absolute sowie prozentuale Veränderung vom Vergleichszeitraum zum Berichtszeitraum angegeben.

Die Vertikale der Tabelle ist nach Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog unterteilt.

Ausgangspunkt für die Tabelle A1 sind die Grundtabellen 01 des Vergleichszeitraumes und des Berichtszeitraumes. In der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen wird jeder Tatverdächtige zu jeder von ihm begangenen Deliktart - unabhängig von der Anzahl - nur einmal gezählt; dies gilt auch, wenn gegen einen Tatverdächtigen mehrmals ermittelt wurde (echte Tatverdächtigenzählung).

In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in den Untergruppierungen mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils höheren Gruppe übereinstimmen.

Soweit bei einem Tabellenausdruck für Schlüsselzeilen keine Werte auszuwerfen sind, wird diese Zeile unterdrückt.

Bei den Straftatengruppen **Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe** §§ 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8 und 9, 178 StGB (Schlüsselzahl 111000 ff.) und Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 7, 8 und 9 StGB (Schlüsselzahl 112000 ff.) wurde nach den bundeseinheitlichen Richtlinien für die Führung der PKS vom 01.01.2017 aufgrund einer Neufassung/Überarbeitung der gesetzlichen Bestimmungen eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls auf **Menschenhandel, Datenhehlerei, Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr und im Gesundheitswesen** §§ 299, 299a, 299b und 300 StGB, **Straftaten nach dem Anti-Doping-Gesetz** (AntiDopG) sowie **Straftaten gemäß § 4 NpSG** zu. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
-----	Straftaten insgesamt	323 136	59,2	191 362	59,2	101 775	29 174	28,7	324 736	55,8	181 084	55,8	111 882	36 896	33,0	-1 600	-0,5	10 278	5,7	-10 107	-9,0	-7 722	-20,9
000000	Straftaten gegen das Leben	143	89,5	128	89,5	170	54	31,8	136	88,2	120	88,2	158	45	28,5	7	5,1	8	6,7	12	7,6	9	20,0
010000	Mord	27	100,0	27	100,0	42	11	26,2	23	87,0	20	87,0	18	3	16,7	4	17,4	7	35,0	24	133,3	8	266,7
010079	-sonstiger Mord	25	100,0	25	100,0	40	11	27,5	22	86,4	19	86,4	17	3	17,6	3	13,6	6	31,6	23	135,3	8	266,7
011000	-Mord i.Z.m. Raub	1	100,0	1	100,0	1			1	100,0			1										
012000	-Mord i.Z.m. Sexualdelikten	1	100,0	1	100,0	1										1		1		1			
020000	Totschlag, Tötg. auf Verlangen	69	97,1	67	97,1	80	37	46,3	75	92,0	69	92,0	94	39	41,5	-6	-8,0	-2	-2,9	-14	-14,9	-2	-5,1
020010	-Totschlag	69	97,1	67	97,1	80	37	46,3	73	91,8	67	91,8	92	39	42,4	-4	-5,5			-12	-13,0	-2	-5,1
020030	-Tötung auf Verlangen								2	100,0	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
030000	fahrlässige Tötung	44	72,7	32	72,7	46	5	10,9	32	78,1	25	78,1	38	3	7,9	12	37,5	7	28,0	8	21,1	2	66,7
040000	Abbruch d. Schwangerschaft	3	66,7	2	66,7	2	1	50,0	6	100,0	6	100,0	8			-3	-50,0	-4	-66,7	-6	-75,0	1	
040010	-nach 218	2	100,0	2	100,0	2	1	50,0	2	100,0	2	100,0	2										1
040040	-Werbung für Abbruch	1							4	100,0	4	100,0	6			-3	-75,0	-4	-100,0	-6	-100,0		
100000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2 538	80,5	2 044	80,5	1 857	382	20,6	2 167	84,0	1 821	84,0	1 619	284	17,5	371	17,1	223	12,2	238	14,7	98	34,5
110000	Gewalt/Abhängigk./Belästigung	1 005	79,2	796	79,2	755	249	33,0	606	85,1	516	85,1	503	152	30,2	399	65,8	280	54,3	252	50,1	97	63,8
111000	-Vergew./sex. Nötg./Übergriffe	519	82,5	428	82,5	437	139	31,8	108	83,3	90	83,3	101	30	29,7	411	380,6	338	375,6	336	332,7	109	363,3
111100	.überfallartig d. Einzeltäter	17	41,2	7	41,2	7	5	71,4	25	88,0	22	88,0	21	7	33,3	-8	-32,0	-15	-68,2	-14	-66,7	-2	-28,6
111200	.überfallartig durch Gruppen	4	25,0	1	25,0	2			7	14,3	1	14,3	2	2	100,0	-3	-42,9					-2	-100,0
111300	.Vergewaltigung durch Gruppen	10	90,0	9	90,0	27	19	70,4	11	72,7	8	72,7	17	7	41,2	-1	-9,1	1	12,5	10	58,8	12	171,4
111400	.sonstige ST ohne Todesfolge	180	92,2	166	92,2	163	48	29,4	65	90,8	59	90,8	61	14	23,0	115	176,9	107	181,4	102	167,2	34	242,9
111600	.sexuelle Übergriffe	308	79,5	245	79,5	245	71	29,0															
112000	-sonst. sexuelle Nötigung	99	84,8	84	84,8	82	31	37,8	461	84,4	389	84,4	370	121	32,7	-362	-78,5	-305	-78,4	-288	-77,8	-90	-74,4
113000	-sex. Missbr. v. Schutzbef.	40	100,0	40	100,0	40	5	12,5	37	100,0	37	100,0	36	2	5,6	3	8,1	3	8,1	4	11,1	3	150,0
113010	.Schutzbefohlene ab 14J.	28	100,0	28	100,0	29	3	10,3	36	100,0	36	100,0	35	2	5,7	-8	-22,2	-8	-22,2	-6	-17,1	1	50,0
113020	.Gefangene/Verwahrte ab 14J.	7	100,0	7	100,0	6			1	100,0	1	100,0	1			6	600,0	6	600,0	5	500,0		
113040	.Ausnutzen e. B-Verh. ab 14J.	5	100,0	5	100,0	5	2	40,0								5		5		5		2	
114000	-sexuelle Belästigung § 184i	344	70,9	244	70,9	215	80	37,2															
115000	-sex. Straft aus Gruppe § 184j	3																					
130000	sonst. sexueller Missbrauch	1 001	77,5	776	77,5	688	112	16,3	1 191	80,9	963	80,9	817	115	14,1	-190	-16,0	-187	-19,4	-129	-15,8	-3	-2,6
131000	-von Kindern	678	85,5	580	85,5	534	62	11,6	722	88,6	640	88,6	563	68	12,1	-44	-6,1	-60	-9,4	-29	-5,2	-6	-8,8
131010	.Anbieten von Kindern	3	100,0	3	100,0	4			4	100,0	4	100,0	4			-1	-25,0	-1	-25,0				
131100	.sex. Handl. an/von Kindern	356	92,1	328	92,1	308	46	14,9	413	91,5	378	91,5	336	53	15,8	-57	-13,8	-50	-13,2	-28	-8,3	-7	-13,2
131200	.sex. Handl. vor Kindern	83	47,0	39	47,0	39	7	17,9	85	60,0	51	60,0	51	3	5,9	-2	-2,4	-12	-23,5	-12	-23,5	4	133,3
131300	.sex. Handl. v. Kind. an sich	10	80,0	8	80,0	12			5	100,0	5	100,0	5			5	100,0	3	60,0	7	140,0		
131400	.Einwirken auf Kinder	116	85,3	99	85,3	96	2	2,1	96	89,6	86	89,6	82	2	2,4	20	20,8	13	15,1	14	17,1		
131500	.Beischlaf mit Kindern	91	93,4	85	93,4	75	7	9,3	81	97,5	79	97,5	73	5	6,8	10	12,3	6	7,6	2	2,7	2	40,0
131600	.Kinderpornografie	2	100,0	2	100,0	2			3	100,0	3	100,0	3			-1	-33,3	-1	-33,3	-1	-33,3		

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
131700	.sonst. schw. Missbr. ohne Tod	17	16	94,1	18	1	5,6	35	34	97,1	34	6	17,6	-18	-51,4	-18	-52,9	-16	-47,1	-5	-83,3
132000	-Exhibit./Err. öff. Ärgernis	255	134	52,5	111	43	38,7	321	184	57,3	138	36	26,1	-66	-20,6	-50	-27,2	-27	-19,6	7	19,4
132010	.exhibit. Handlungen	224	111	49,6	89	39	43,8	273	144	52,7	112	33	29,5	-49	-17,9	-33	-22,9	-23	-20,5	6	18,2
132020	.Erregung öffentl. Ärgern.	31	23	74,2	22	4	18,2	48	40	83,3	30	4	13,3	-17	-35,4	-17	-42,5	-8	-26,7		
133000	-sex. Missbrauch Jugendl.	68	62	91,2	53	8	15,1	86	81	94,2	81	10	12,3	-18	-20,9	-19	-23,5	-28	-34,6	-2	-20,0
134000	-sex. Missbr. Widerstandsunf.							62	58	93,5	55	6	10,9								
140000	Ausnutzung sex. Neigung	532	472	88,7	477	28	5,9	370	342	92,4	340	20	5,9	162	43,8	130	38,0	137	40,3	8	40,0
140010	-verbotene Prostitution	10	10	100,0	8			6	6	100,0	7			4	66,7	4	66,7	1	14,3		
140020	-jugendgef. Prostitution	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1										1
141000	-Prostit./sex. Handl. Minderj.	5	4	80,0	5			5	5	100,0	6	1	16,7			-1	-20,0	-1	-16,7	-1	-100,0
141100	.Förd. sex. Handl. Minderj.	4	3	75,0	3			3	3	100,0	4			1	33,3			-1	-25,0		
141200	.Ausbeuten Prostituerter	1	1	100,0	2			2	2	100,0	2	1	50,0	-1	-50,0	-1	-50,0			-1	-100,0
142000	-Zuhälterei	1	1	100,0	2			3	2	66,7	2	2	100,0	-2	-66,7	-1	-50,0			-2	-100,0
143000	-Verbreitung von Pornografie	515	456	88,5	461	27	5,9	355	328	92,4	324	17	5,2	160	45,1	128	39,0	137	42,3	10	58,8
143010	.sonstige Verbreitung	18	12	66,7	11	1	9,1	13	10	76,9	10	1	10,0	5	38,5	2	20,0	1	10,0		
143020	.Gewalt-/Tierpornografie	3	3	100,0	3			6	6	100,0	5			-3	-50,0	-3	-50,0	-2	-40,0		
143030	.durch Rundfunk/Teledien	3	3	100,0	3			1	1	100,0	1			2	200,0	2	200,0	2	200,0		
143100	.an Personen unter 18J.	50	45	90,0	43	1	2,3	57	55	96,5	50	2	4,0	-7	-12,3	-10	-18,2	-7	-14,0	-1	-50,0
143200	.Kinderpornogr. V/E/B/H § 184b	386	342	88,6	357	24	6,7	247	226	91,5	236	13	5,5	139	56,3	116	51,3	121	51,3	11	84,6
143210	..Vrbr/Erw/Bes/Erst § 184b (1)	317	273	86,1	289	20	6,9	207	189	91,3	199	11	5,5	110	53,1	84	44,4	90	45,2	9	81,8
143211	...Kipo Verbr. § 184b (1) Nr 1	298	254	85,2	270	20	7,4	187	169	90,4	180	9	5,0	111	59,4	85	50,3	90	50,0	11	122,2
143212	...Besverschfg f a § 184b (1)2	8	9	112,5	9			15	15	100,0	15	1	6,7	-7	-46,7	-6	-40,0	-6	-40,0	-1	-100,0
143213	...Erst o VerbrtgA § 184b (1)3	7	6	85,7	6			3	3	100,0	3	1	33,3	4	133,3	3	100,0	3	100,0	-1	-100,0
143214	...Erst m VerbrtgA § 184b (1)4	4	4	100,0	4			2	2	100,0	2			2	100,0	2	100,0	2	100,0		
143220	..Vbg/Hst.gwr/bndm § 184b (2)	3	3	100,0	4	2	50,0	3	2	66,7	2					1	50,0	2	100,0	2	
143230	..Besitz Kipo § 184b (3) StGB	66	66	100,0	67	2	3,0	37	35	94,6	37	2	5,4	29	78,4	31	88,6	30	81,1		
143500	.Jugendpornogr. V/E/B/H § 184c	55	51	92,7	50	1	2,0	31	30	96,8	26	1	3,8	24	77,4	21	70,0	24	92,3		
143510	..Vrbr/Erw/Bes/Erst § 184c (1)	39	35	89,7	34	1	2,9	25	24	96,0	20	1	5,0	14	56,0	11	45,8	14	70,0		
143511	...JuPorn Verbr. § 184c (1)1	36	32	88,9	31	1	3,2	23	23	100,0	19	1	5,3	13	56,5	9	39,1	12	63,2		
143512	...Besverschfg f a § 184c (1)2	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
143513	...Erst o VerbrtgA § 184c (1)3	2	2	100,0	2									2		2		2			
143514	...Erst m VerbrtgA § 184c (1)4							1						-1	-100,0						
143520	..Vbg/Hst.gwr/bndm § 184c (2)	1	1	100,0	1									1		1		1			
143530	..Besitz v. Jugendpornografie	15	15	100,0	15			6	6	100,0	6			9	150,0	9	150,0	9	150,0		
200000	Rohheitsdel./ST g. pers. Frei.	32 893	28 629	87,0	24 359	5 124	21,0	34 455	29 594	85,9	25 163	5 146	20,5	-1 562	-4,5	-965	-3,3	-804	-3,2	-22	-0,4
210000	Raub, räub. Erpress./Angriff	1 732	1 063	61,4	1 303	473	36,3	2 047	1 177	57,5	1 453	519	35,7	-315	-15,4	-114	-9,7	-150	-10,3	-46	-8,9
210010	-sonstiger Raub § 249 StGB	76	39	51,3	59	14	23,7	75	41	54,7	52	23	44,2	1	1,3	-2	-4,9	7	13,5	-9	-39,1

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
210020	-sonst. schwerer Raub	25	18	72,0	36	17	47,2	27	14	51,9	23	16	69,6	-2	-7,4	4	28,6	13	56,5	1	6,3
210040	-räub. Diebstahl	577	461	79,9	535	226	42,2	619	473	76,4	538	231	42,9	-42	-6,8	-12	-2,5	-3	-0,6	-5	-2,2
210050	-sonst. räub. Erpressung	64	54	84,4	75	20	26,7	83	58	69,9	81	22	27,2	-19	-22,9	-4	-6,9	-6	-7,4	-2	-9,1
211000	-auf Geldinst. und Post	4	3	75,0	5	4	80,0	9	10	111,1	9	2	22,2	-5	-55,6	-7	-70,0	-4	-44,4	2	100,0
211100	..auf Geldinstitute	1	1	100,0	1			9	10	111,1	9	2	22,2	-8	-88,9	-9	-90,0	-8	-88,9	-2	-100,0
211120	..schwerer Raub							4	5	125,0	4			-4	-100,0	-5	-100,0	-4	-100,0		
211150	..räub. Erpressung	1	1	100,0	1			5	5	100,0	6	2	33,3	-4	-80,0	-4	-80,0	-5	-83,3	-2	-100,0
211200	..auf Postfilialen, -agenturen	3	2	66,7	4	4	100,0							3		2		4		4	
211220	..schwerer Raub	2	2	100,0	4	4	100,0							2		2		4		4	
211250	..räub. Erpressung	1												1							
212000	-auf sonst. Zahlst. u. Geschä.	49	36	73,5	43	7	16,3	57	34	59,6	36	7	19,4	-8	-14,0	2	5,9	7	19,4		
212010	..Raub §249 auf sonst. Zahlst.	5	2	40,0	2			2	1	50,0	1	1	100,0	3	150,0	1	100,0	1	100,0	-1	-100,0
212020	..schwerer Raub auf sonst. Z.	21	18	85,7	20	4	20,0	15	7	46,7	7	1	14,3	6	40,0	11	157,1	13	185,7	3	300,0
212050	..räub. Erpressg. auf sonst. Z.	9	7	77,8	8	1	12,5	15	8	53,3	8			-6	-40,0	-1	-12,5			1	
212100	..Spielhallen	7	4	57,1	10	4	40,0	8	5	62,5	7	2	28,6	-1	-12,5	-1	-20,0	3	42,9	2	100,0
212110	..Raub § 249 StGB	2	1	50,0	1									2		1		1			
212120	..schwerer Raub	3	2	66,7	9	4	44,4	1						2	200,0	2		9		4	
212150	..räub. Erpressung	2	1	50,0	4	3	75,0	7	5	71,4	7	2	28,6	-5	-71,4	-4	-80,0	-3	-42,9	1	50,0
212200	..Tankstellen	7	5	71,4	10			17	13	76,5	14	3	21,4	-10	-58,8	-8	-61,5	-4	-28,6	-3	-100,0
212210	..Raub § 249 StGB							3	3	100,0	4	1	25,0	-3	-100,0	-3	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0
212220	..schwerer Raub	4	3	75,0	5			4	1	25,0	4					2	200,0	1	25,0		
212250	..räub. Erpressung	3	2	66,7	5			10	9	90,0	6	2	33,3	-7	-70,0	-7	-77,8	-1	-16,7	-2	-100,0
213000	-auf Geld-/Werttransporte							1						-1	-100,0						
213100	..auf Geld-/Kassenboten							1						-1	-100,0						
213110	..Raub § 249 StGB							1						-1	-100,0						
214000	-räub. Angriff auf Kraftfahrer	5	5	100,0	3			8	7	87,5	8	1	12,5	-3	-37,5	-2	-28,6	-5	-62,5	-1	-100,0
214079	..sonstige Kraftfahrer	5	5	100,0	3			8	7	87,5	8	1	12,5	-3	-37,5	-2	-28,6	-5	-62,5	-1	-100,0
216000	-Handtaschenraub	131	46	35,1	42	21	50,0	142	51	35,9	40	19	47,5	-11	-7,7	-5	-9,8	2	5,0	2	10,5
216010	..Raub § 249 StGB	118	40	33,9	33	18	54,5	134	46	34,3	34	15	44,1	-16	-11,9	-6	-13,0	-1	-2,9	3	20,0
216020	..schwerer Raub	13	6	46,2	10	3	30,0	6	3	50,0	4	3	75,0	7	116,7	3	100,0	6	150,0		
216050	..räub. Erpressung							2	2	100,0	2	1	50,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
217000	-sonst. Raubüberf. auf Straßen	667	290	43,5	417	155	37,2	851	353	41,5	537	190	35,4	-184	-21,6	-63	-17,8	-120	-22,3	-35	-18,4
217010	..Raub § 249 StGB	450	167	37,1	253	93	36,8	589	219	37,2	343	119	34,7	-139	-23,6	-52	-23,7	-90	-26,2	-26	-21,8
217020	..schwerer Raub	87	41	47,1	80	36	45,0	104	42	40,4	70	37	52,9	-17	-16,3	-1	-2,4	10	14,3	-1	-2,7
217050	..räub. Erpressung	130	82	63,1	116	32	27,6	158	92	58,2	138	40	29,0	-28	-17,7	-10	-10,9	-22	-15,9	-8	-20,0
218000	-Raub zur Erlangung von BtM	5	4	80,0	7	3	42,9	3	2	66,7	2			2	66,7	2	100,0	5	250,0	3	
218010	..Raub § 249 StGB	2	1	50,0	1			1						1	100,0	1		1			

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
218020	.schwerer Raub	1	100,0	1	100,0	3	3	100,0							1	100,0	1	100,0	3	3	100,0		
218050	.räub. Erpressung	2	100,0	2	100,0	3	3	100,0							2	100,0	2	100,0	2	2	100,0		
219000	-Raubüberf. in Wohnungen	129	107	82,9	169	39	23,1	172	134	77,9	209	48	23,0	-43	-25,0	-27	-20,1	-40	-19,1	-9	-18,8		
219010	-Raub § 249 StGB	64	46	71,9	75	20	26,7	83	68	81,9	107	20	18,7	-19	-22,9	-22	-32,4	-32	-29,9				
219020	.schwerer Raub	28	25	89,3	44	9	20,5	41	26	63,4	53	17	32,1	-13	-31,7	-1	-3,8	-9	-17,0	-8	-47,1		
219050	.räub. Erpressung	37	36	97,3	55	10	18,2	48	40	83,3	53	12	22,6	-11	-22,9	-4	-10,0	2	3,8	-2	-16,7		
220000	Körperverletzung	21 876	19 273	88,1	17 485	3 987	22,8	22 637	19 760	87,3	18 009	3 995	22,2	-761	-3,4	-487	-2,5	-524	-2,9	-8	-0,2		
221000	-mit Todesfolge	5	4	80,0	5	1	20,0	3	2	66,7	2			2	66,7	2	100,0	3	150,0	1			
221010	.KV mit Todesfolge § 227 StGB	5	4	80,0	5	1	20,0	3	2	66,7	2			2	66,7	2	100,0	3	150,0	1			
222000	-gefährl. u. schwere KV	5 824	4 778	82,0	5 693	1 995	35,0	5 995	4 871	81,3	5 892	1 877	31,9	-171	-2,9	-93	-1,9	-199	-3,4	118	6,3		
222010	.gefährl. KV, sonst. Tatort	3 034	2 711	89,4	3 143	1 144	36,4	3 228	2 894	89,7	3 350	1 265	37,8	-194	-6,0	-183	-6,3	-207	-6,2	-121	-9,6		
222020	.schwere KV, sonst. Tatort	12	12	100,0	10	1	10,0	11	8	72,7	9	2	22,2	1	9,1	4	50,0	1	11,1	-1	-50,0		
222100	.gefährl./schw. KV auf Straßen	2 778	2 055	74,0	2 785	987	35,4	2 756	1 969	71,4	2 735	700	25,6	22	0,8	86	4,4	50	1,8	287	41,0		
222110	..gefährl. KV auf Straßen	2 770	2 049	74,0	2 779	987	35,5	2 748	1 964	71,5	2 730	700	25,6	22	0,8	85	4,3	49	1,8	287	41,0		
222120	..schwere KV auf Straßen	8	6	75,0	7			8	5	62,5	5					1	20,0	2	40,0				
223000	-Misshandl. Schutzbefohlener	336	325	96,7	308	42	13,6	349	347	99,4	353	44	12,5	-13	-3,7	-22	-6,3	-45	-12,7	-2	-4,5		
223001	.Misshandl. Schutzbef. ab 14J	55	50	90,9	48	4	8,3	62	59	95,2	61	8	13,1	-7	-11,3	-9	-15,3	-13	-21,3	-4	-50,0		
223100	.Misshandl. von Kindern	281	275	97,9	265	39	14,7	287	288	100,3	298	37	12,4	-6	-2,1	-13	-4,5	-33	-11,1	2	5,4		
224000	-vorsätzl. einfache KV	14 733	13 333	90,5	11 828	2 333	19,7	15 244	13 650	89,5	12 028	2 415	20,1	-511	-3,4	-317	-2,3	-200	-1,7	-82	-3,4		
225000	-fahrlässige KV	978	833	85,2	896	59	6,6	1 046	890	85,1	939	51	5,4	-68	-6,5	-57	-6,4	-43	-4,6	8	15,7		
230000	ST gg. d. persönl. Freiheit	9 285	8 293	89,3	7 740	1 322	17,1	9 771	8 657	88,6	8 028	1 264	15,7	-486	-5,0	-364	-4,2	-288	-3,6	58	4,6		
231000	-Menschenraub/Entz./Kinderh.	80	76	95,0	83	18	21,7	125	120	96,0	134	33	24,6	-45	-36,0	-44	-36,7	-51	-38,1	-15	-45,5		
231100	.Menschenraub	2	2	100,0	2	2	100,0	1	1	100,0	3			1	100,0	1	100,0	-1	-33,3	2			
231200	.Entziehung Minderjähriger	78	74	94,9	81	16	19,8	124	119	96,0	131	33	25,2	-46	-37,1	-45	-37,8	-50	-38,2	-17	-51,5		
232000	-Zwheir/Nstg/Freihber/Nöt/Bedr	9 183	8 196	89,3	7 639	1 285	16,8	9 629	8 520	88,5	7 894	1 223	15,5	-446	-4,6	-324	-3,8	-255	-3,2	62	5,1		
232100	.Freiheitsberaubung	186	177	95,2	207	25	12,1	228	212	93,0	267	41	15,4	-42	-18,4	-35	-16,5	-60	-22,5	-16	-39,0		
232200	.Nötigung	3 471	2 954	85,1	3 075	314	10,2	3 492	2 916	83,5	3 058	285	9,3	-21	-0,6	38	1,3	17	0,6	29	10,2		
232201	..im Straßenverkehr	1 304	1 061	81,4	1 074	56	5,2	1 231	964	78,3	980	48	4,9	73	5,9	97	10,1	94	9,6	8	16,7		
232279	..sonstige	2 167	1 893	87,4	2 013	260	12,9	2 261	1 952	86,3	2 084	237	11,4	-94	-4,2	-59	-3,0	-71	-3,4	23	9,7		
232300	.Bedrohung	4 475	4 098	91,6	3 818	927	24,3	4 703	4 276	90,9	3 953	873	22,1	-228	-4,8	-178	-4,2	-135	-3,4	54	6,2		
232400	.Nachstellung (Stalking)	1 051	967	92,0	920	83	9,0	1 205	1 115	92,5	1 006	65	6,5	-154	-12,8	-148	-13,3	-86	-8,5	18	27,7		
232410	..nach § 238 (1) StGB	1 040	957	92,0	912	82	9,0	1 190	1 102	92,6	996	65	6,5	-150	-12,6	-145	-13,2	-84	-8,4	17	26,2		
232420	..nach § 238 (2) StGB	11	10	90,9	8	1	12,5	15	13	86,7	14			-4	-26,7	-3	-23,1	-6	-42,9	1			
232500	.Zwangsheirat							1	1	100,0	2	2	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
233000	-erpresser. Menschenraub	4	4	100,0	7	2	28,6	1	1	100,0	2			3	300,0	3	300,0	5	250,0	2			
233079	.sonstiger	4	4	100,0	7	2	28,6	1	1	100,0	2			3	300,0	3	300,0	5	250,0	2			
234000	-Geiselnahme	2	2	100,0	2	2	100,0							2		2		2		2			

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
234079	.sonstige	2	100,0	2	100,0	2	100,0	14	100,0	14	100,0	12	66,7	8	57,1	2	14,3	2	14,3	2	14,3		
236000	-Menschenhandel zur sex. Ausb.																						
236100	.Ausnutzen der Lage							9	100,0	9	100,0	10	70,0	7	77,8								
236400	.gewerbs-/bandenmäßig							5	100,0	5	100,0	2	40,0	1	20,0								
237000	-Menschenhandel z. Ausb. Arbk.							2	100,0	2	100,0	4	200,0	4	200,0								
237100	.Ausnutzen der Lage							2	100,0	2	100,0	4	200,0	4	200,0								
239000	-Menschenhdl/Zwgsprost/-arbeit	16	93,8	15	87,5	23	138,9																
239100	.Menschenhandel § 232 StGB	10	90,0	9	81,8	13	127,3																
239110	..zur sexuellen Ausbeutung	10	90,0	9	81,8	13	127,3																
239200	.Zwangsprostitution. § 232a StGB	6	100,0	6	100,0	11	183,3																
239210	..Veranlassen zur Prostitution	6	100,0	6	100,0	11	183,3																
3**00	Diebst. ohne erschw. Umst.	54 942	48,4	26 609	23,1	19 451	16,8	59 173	51,4	27 507	23,9	20 559	17,9	5 841	5,1	-4 231	-7,2	-898	-3,3	-1 108	-5,4	-446	-7,6
300000	.DS v. sonst. Gut an sonst. TO	12 799	23,9	3 056	5,6	2 967	5,5	13 815	25,5	3 241	5,9	3 213	5,8	699	1,2	-1 016	-7,4	-185	-5,7	-246	-7,7	-60	-8,6
300010	..nach § 242 StGB	12 472	22,1	2 752	5,1	2 683	5,0	13 472	21,7	2 919	5,3	2 882	5,0	668	1,1	-1 000	-7,4	-167	-5,7	-199	-6,9	-48	-7,2
300040	..unbef. Gebrauch 248b StGB	9	55,6	5	30,3	8	48,9	8	37,5	3	13,6	3	13,6			1	12,5	2	66,7	5	166,7		
300050	..Entziehung elektr. Energie	318	94,0	299	87,8	297	87,5	335	95,2	319	92,6	344	93,3	32	9,3	-17	-5,1	-20	-6,3	-47	-13,7	-12	-37,5
3**100	DS von Kraftw., unbef Benutz.	280	74,6	209	58,1	228	63,5	305	75,7	231	57,3	250	61,7	24	9,6	-25	-8,2	-22	-9,5	-22	-8,8	8	33,3
300100	.DS v. Kraftwagen an sonst. TO	270	75,2	203	57,8	224	63,5	297	76,1	226	56,9	240	60,4	24	10,0	-27	-9,1	-23	-10,2	-16	-6,7	8	33,3
300110	..nach §§ 242, 247 StGB	124	60,5	75	36,6	90	42,4	140	60,7	85	39,3	101	45,9	10	9,9	-16	-11,4	-10	-11,8	-11	-10,9	8	80,0
300140	..unbef. Gebrauch	146	87,7	128	74,1	135	79,4	157	89,8	141	83,5	144	84,3	14	9,7	-11	-7,0	-13	-9,2	-9	-6,3		
3**200	DS v Moped/Kraftr, unbef. Ben.	122	38,5	47	14,3	54	16,5	178	36,5	65	13,5	86	17,9	3	3,5	-56	-31,5	-18	-27,7	-32	-37,2		
300200	.Mopeds, Krafträ. an sonst. TO	117	37,6	44	13,8	50	15,6	171	36,3	62	13,2	83	17,4	3	3,6	-54	-31,6	-18	-29,0	-33	-39,8	-1	-33,3
300210	..nach §§ 242, 247 StGB	108	33,3	36	11,0	41	12,6	150	33,3	50	15,6	69	14,7	3	4,3	-42	-28,0	-14	-28,0	-28	-40,6	-1	-33,3
300240	..unbef. Gebrauch	9	88,9	8	76,4	9	81,8	21	57,1	12	31,6	14	36,8			-12	-57,1	-4	-33,3	-5	-35,7		
3**300	DS von Fahrräd., unbef Benutz.	1 830	30,1	550	9,2	577	9,6	2 091	28,6	599	8,4	625	8,6	112	17,9	-261	-12,5	-49	-8,2	-48	-7,7		
300300	.DS von Fahrräder an sonst. TO	1 484	29,4	436	8,6	463	9,3	1 710	28,4	485	9,8	508	9,3	93	18,3	-226	-13,2	-49	-10,1	-45	-8,9	-2	-2,2
300310	..nach §§ 242, 247 StGB	1 446	28,6	414	8,1	442	8,7	1 676	27,9	467	9,4	489	9,1	89	18,2	-230	-13,7	-53	-11,3	-47	-9,6	-4	-4,5
300340	..unbef. Gebrauch	38	57,9	22	33,3	24	36,0	34	52,9	18	27,0	19	28,5	4	21,1	4	11,8	4	22,2	5	26,3	2	50,0
3**400	DS von Schusswaffen	9	33,3	3	11,1	3	11,1	7	25,9	4	14,8	5	17,9	1	3,4	2	28,6	-1	-25,0	-2	-40,0	-1	-100,0
300400	. DS Schusswaffen an sonst. TO	5	20,0	1	4,0	1	4,0	4	16,0	3	12,0	3	12,0	1	4,0	1	25,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-1	-100,0
3**500	DS von unbaren Zahlungsmitteln	5 786	13,6	785	18,3	688	15,8	6 099	14,3	721	16,6	674	15,5	159	3,6	-313	-5,1	64	8,9	14	2,1	5	3,1
300500	. unbar. Zahlgsm. an sonst. TO	2 160	12,6	273	15,4	260	14,8	2 134	11,0	235	13,4	245	13,6	57	23,3	26	1,2	38	16,2	15	6,1	5	8,8
3**700	DS von/aus Automaten	45	46,7	21	21,5	23	23,5	57	26,3	15	6,8	17	7,7			-12	-21,1	6	40,0	6	35,3	4	
300700	.v./aus Automaten an sonst. TO	35	48,6	17	22,7	19	25,3	50	28,0	14	7,8	16	8,9			-15	-30,0	3	21,4	3	18,8	2	
3**800	DS v. Antiquität/Kunst/Sakral.	29	37,9	11	14,3	12	15,6	36	38,9	14	14,9	17	18,1	2	11,8	-7	-19,4	-3	-21,4	-5	-29,4		
300800	.Antiquität. uä. an sonst. TO	19	15,8	3	2,4	3	2,4	20	20,0	4	4,0	7	7,0	2	28,6	-1	-5,0	-1	-25,0	-4	-57,1	-1	-50,0
305*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	99	32,3	32	10,3	33	10,6	132	34,1	45	11,7	45	11,7	2	4,4	-33	-25,0	-13	-28,9	-12	-26,7	-2	-100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
305000	.v. Sonst. in Bank, Spk, Post.	76	31	40,8	32		117	43	36,8	43	2	4,7	-41	-35,0	-12	-27,9	-11	-25,6	-2	-100,0	
305500	.von unbaren Zahlungsmitteln	23	1	4,3	1		15	2	13,3	2			8	53,3	-1	-50,0	-1	-50,0			
310*00	-in/aus Büro/Lager/Werkst.	1 987	482	24,3	450	73	16,2	1 889	488	25,8	458	58	12,7	98	5,2	-6	-1,2	-8	-1,7	15	25,9
310000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	1 487	391	26,3	385	63	16,4	1 385	407	29,4	393	54	13,7	102	7,4	-16	-3,9	-8	-2,0	9	16,7
310100	.von Kraftwagen	8	4	50,0	4	1	25,0	7	5	71,4	11		1	14,3	-1	-20,0	-7	-63,6	1		
310200	.von Mopeds, Krafrädern	5	3	60,0	4	1	25,0	7	3	42,9	6		-2	-28,6			-2	-33,3	1		
310300	.von Fahrrädern	14	5	35,7	8	3	37,5	18	6	33,3	6	1	16,7	-4	-22,2	-1	-16,7	2	33,3	2	200,0
310400	.von Schusswaffen	2	1	50,0	1								2		1		1				
310500	.von unbaren Zahlungsmitteln	466	74	15,9	59	5	8,5	469	66	14,1	51	3	5,9	-3	-0,6	8	12,1	8	15,7	2	66,7
310700	.von/aus Automaten	3	2	66,7	2	1	50,0						3		2		2		1		
310800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	2	2	100,0	2	1	50,0	3	1	33,3	1		-1	-33,3	1	100,0	1	100,0	1		
315*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	1 366	279	20,4	312	107	34,3	1 487	264	17,8	295	102	34,6	-121	-8,1	15	5,7	17	5,8	5	4,9
315000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	891	223	25,0	254	87	34,3	995	220	22,1	256	86	33,6	-104	-10,5	3	1,4	-2	-0,8	1	1,2
315500	.von unbaren Zahlungsmitteln	468	54	11,5	61	23	37,7	485	43	8,9	44	21	47,7	-17	-3,5	11	25,6	17	38,6	2	9,5
315700	.von/aus Automaten	7	2	28,6	2	1	50,0	7	1	14,3	1				1	100,0	1	100,0	1		
325*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	21 830	18 786	86,1	13 905	4 395	31,6	23 063	19 232	83,4	14 555	4 757	32,7	-1 233	-5,3	-446	-2,3	-650	-4,5	-362	-7,6
325000	.von sonst. Gut in Geschäften	1 212	505	41,7	538	206	38,3	1 437	498	34,7	549	168	30,6	-225	-15,7	7	1,4	-11	-2,0	38	22,6
325300	.von Fahrrädern	7	3	42,9	3	1	33,3	9	5	55,6	5	1	20,0	-2	-22,2	-2	-40,0	-2	-40,0		
325500	.von unbaren Zahlungsm.	568	32	5,6	34	11	32,4	671	49	7,3	48	19	39,6	-103	-15,4	-17	-34,7	-14	-29,2	-8	-42,1
326*00	-Ladendiebstahl	20 043	18 246	91,0	13 555	4 275	31,5	20 946	18 680	89,2	14 215	4 660	32,8	-903	-4,3	-434	-2,3	-660	-4,6	-385	-8,3
326000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	20 004	18 209	91,0	13 537	4 269	31,5	20 913	18 647	89,2	14 196	4 656	32,8	-909	-4,3	-438	-2,3	-659	-4,6	-387	-8,3
326300	.von Fahrrädern	39	37	94,9	38	11	28,9	33	33	100,0	35	11	31,4	6	18,2	4	12,1	3	8,6		
335*00	-in/aus Wohnungen	2 564	1 588	61,9	1 597	208	13,0	2 711	1 611	59,4	1 644	197	12,0	-147	-5,4	-23	-1,4	-47	-2,9	11	5,6
335000	.v. Sonst. in/aus Wohnungen	2 186	1 392	63,7	1 431	195	13,6	2 309	1 416	61,3	1 456	183	12,6	-123	-5,3	-24	-1,7	-25	-1,7	12	6,6
335400	.von Schusswaffen	2	1	50,0	1			3	1	33,3	2			-1	-33,3			-1	-50,0		
335500	.von unbaren Zahlungsmitteln	368	189	51,4	194	19	9,8	386	185	47,9	202	16	7,9	-18	-4,7	4	2,2	-8	-4,0	3	18,8
335800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	8	6	75,0	8			13	9	69,2	10			-5	-38,5	-3	-33,3	-2	-20,0		
340*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	1 090	255	23,4	224	24	10,7	1 137	225	19,8	245	22	9,0	-47	-4,1	30	13,3	-21	-8,6	2	9,1
340000	.so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	804	186	23,1	156	17	10,9	816	155	19,0	171	17	9,9	-12	-1,5	31	20,0	-15	-8,8		
340300	.von Fahrrädern	286	69	24,1	73	7	9,6	321	70	21,8	80	6	7,5	-35	-10,9	-1	-1,4	-7	-8,8	1	16,7
345*00	-auf Baustellen	688	91	13,2	105	20	19,0	691	118	17,1	154	47	30,5	-3	-0,4	-27	-22,9	-49	-31,8	-27	-57,4
345000	.von sonst. Gut auf Baustellen	628	79	12,6	95	17	17,9	650	113	17,4	148	47	31,8	-22	-3,4	-34	-30,1	-53	-35,8	-30	-63,8
345100	.von Kraftwagen	2	2	100,0	2			1					1	100,0	2		2				
345500	.von unbaren Zahlungsmitteln	58	10	17,2	8	3	37,5	40	5	12,5	6			18	45,0	5	100,0	2	33,3	3	
350*00	-an/aus Kfz	5 393	795	14,7	636	130	20,4	6 289	935	14,9	708	150	21,2	-896	-14,2	-140	-15,0	-72	-10,2	-20	-13,3
350000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	4 921	711	14,4	585	117	20,0	5 798	863	14,9	658	142	21,6	-877	-15,1	-152	-17,6	-73	-11,1	-25	-17,6
350500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	472	84	17,8	65	16	24,6	491	72	14,7	68	14	20,6	-19	-3,9	12	16,7	-3	-4,4	2	14,3

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
371000	-von BtM aus Apotheken	1						2	2	100,0												
372000	-von BtM aus Arztpraxen	1	1	100,0		1		1	1	100,0			1									
373000	-von BtM aus Krankenhäusern	6						8	4	50,0			4									
374000	-von BtM bei Herstell./Händl.							1														
375000	-von Rezepten für BtM	1	1	100,0		1		1	1	100,0			1									
390000	-Taschendiebstahl	1 824	198	10,9		199	158	79,4	2 152	247	11,5		267	192	71,9							
390500	.von unbaren Zahlungsmitteln	1 203	68	5,7		71	36	50,7	1 408	64	4,5		72	38	52,8							
4**00	Diebstahl unter erschw. Umst.	71 591	11 292	15,8		5 909	1 961	33,2	78 749	12 301	15,6		6 215	2 038	32,8							
400000	.BSD v. sonst.Gut an sonst. TO	15 031	2 875	19,1		1 479	355	24,0	16 017	2 506	15,6		1 509	347	23,0							
400010	..besonders schwerer Fall	14 895	2 751	18,5		1 398	312	22,3	15 904	2 406	15,1		1 419	307	21,6							
400020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	136	124	91,2		104	54	51,9	113	100	88,5		112	46	41,1							
4**100	BSD von Kraftwagen	2 223	452	20,3		425	210	49,4	2 581	531	20,6		500	269	53,8							
400100	.v. Kraftwagen an sonst. TO	2 158	412	19,1		384	201	52,3	2 477	489	19,7		456	256	56,1							
400110	..besonders schwerer Fall	2 012	310	15,4		304	130	42,8	2 303	390	16,9		382	187	49,0							
400120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	146	102	69,9		101	90	89,1	174	99	56,9		104	96	92,3							
4**200	BSD von Mopeds, Krafträdern	1 211	320	26,4		298	39	13,1	1 683	409	24,3		340	51	15,0							
400200	.v. Mop. u. Krä. an sonst. TO	1 175	308	26,2		290	39	13,4	1 635	388	23,7		323	48	14,9							
400210	..besonders schwerer Fall	1 171	303	25,9		281	34	12,1	1 624	377	23,2		303	33	10,9							
400220	..mit Waffen, Bandendiebstahl	4	5	125,0		13	9	69,2	11	11	100,0		26	15	57,7							
4**300	BSD von Fahrrädern	17 904	1 494	8,3		1 260	253	20,1	18 704	1 897	10,1		1 370	265	19,3							
400300	.v. Fahrrädern an sonst. TO	12 470	948	7,6		884	204	23,1	13 282	1 150	8,7		958	201	21,0							
400310	..besonders schwerer Fall	12 452	921	7,4		867	194	22,4	13 273	1 139	8,6		954	198	20,8							
400320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	18	27	150,0		26	18	69,2	9	11	122,2		10	3	30,0							
4**400	BSD von Schusswaffen	27	8	29,6		15	1	6,7	32	7	21,9		9									
400400	.v. Schusswaffen an sonst. TO	17	3	17,6		6			15	2	13,3		3									
400410	..besonders schwerer Fall	17	3	17,6		6			14	1	7,1		2									
400420	..mit Waffen, Bandendiebstahl								1	1	100,0		1									
4**500	BSD von unbaren Zahlungsm.	1 310	346	26,4		268	74	27,6	1 507	379	25,1		311	56	18,0							
400500	.v. unbaren ZM an sonst. TO	156	62	39,7		34	11	32,4	200	56	28,0		46	5	10,9							
400510	..besonders schwerer Fall	149	55	36,9		27	4	14,8	192	55	28,6		45	4	8,9							
400520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	7	7	100,0		7	7	100,0	8	1	12,5		1	1	100,0							
4**700	BSD von/aus Automaten	643	141	21,9		144	21	14,6	914	189	20,7		160	30	18,8							
400700	.v./aus Automaten an sonst. TO	427	105	24,6		108	11	10,2	692	135	19,5		115	16	13,9							
400710	..besonders schwerer Fall	425	105	24,7		108	11	10,2	692	135	19,5		115	16	13,9							
400720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	2																				
4**800	BSD v. Antiquit/Kunst/Sakralem	49	8	16,3		14	1	7,1	41	12	29,3		25	2	8,0							
400800	.v. Antiq./Sakr./Ku. an so. TO	28	7	25,0		12	1	8,3	26	9	34,6		17	1	5,9							

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
400810	..besonders schwerer Fall	28	7 25,0	12	1 8,3			26	9 34,6	17	1 5,9			2	7,7	-2	-22,2	-5	-29,4		
405*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	76	32 42,1	32	6 18,8			71	16 22,5	19	3 15,8			5	7,0	16	100,0	13	68,4	3	100,0
405000	-in/aus Banken/Spark./Postst.	76	32 42,1	32	6 18,8			71	16 22,5	19	3 15,8			5	7,0	16	100,0	13	68,4	3	100,0
405010	..besonders schwerer Fall	63	24 38,1	24	2 8,3			64	14 21,9	17	2 11,8			-1	-1,6	10	71,4	7	41,2		
405020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	13	8 61,5	8	4 50,0			7	2 28,6	2	1 50,0			6	85,7	6	300,0	6	300,0	3	300,0
410*00	in/aus Büro/Lager/Werkst.	4 629	945 20,4	736	130 17,7			5 581	1 125 20,2	872	157 18,0			-952	-17,1	-180	-16,0	-136	-15,6	-27	-17,2
410000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	4 248	833 19,6	656	114 17,4			5 147	987 19,2	781	145 18,6			-899	-17,5	-154	-15,6	-125	-16,0	-31	-21,4
410010	..besonders schwerer Fall	4 223	813 19,3	621	93 15,0			5 117	960 18,8	751	131 17,4			-894	-17,5	-147	-15,3	-130	-17,3	-38	-29,0
410020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	25	20 80,0	43	25 58,1			30	27 90,0	52	17 32,7			-5	-16,7	-7	-25,9	-9	-17,3	8	47,1
410100	.von Kraftwagen	58	39 67,2	55	11 20,0			98	42 42,9	61	14 23,0			-40	-40,8	-3	-7,1	-6	-9,8	-3	-21,4
410110	..besonders schwerer Fall	52	35 67,3	48	10 20,8			91	41 45,1	58	14 24,1			-39	-42,9	-6	-14,6	-10	-17,2	-4	-28,6
410120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	6	4 66,7	8	1 12,5			7	1 14,3	3				-1	-14,3	3	300,0	5	166,7	1	
410200	.von Mopeds, Krafträdern	36	12 33,3	11				48	21 43,8	26	4 15,4			-12	-25,0	-9	-42,9	-15	-57,7	-4	-100,0
410210	..besonders schwerer Fall	36	12 33,3	11				48	21 43,8	26	4 15,4			-12	-25,0	-9	-42,9	-15	-57,7	-4	-100,0
410300	.von Fahrrädern	82	27 32,9	29	6 20,7			95	20 21,1	18	2 11,1			-13	-13,7	7	35,0	11	61,1	4	200,0
410310	..besonders schwerer Fall	82	27 32,9	29	6 20,7			95	20 21,1	18	2 11,1			-13	-13,7	7	35,0	11	61,1	4	200,0
410400	.von Schusswaffen	4	1 25,0	1				3	1 33,3	1				1	33,3						
410410	..besonders schwerer Fall	3	1 33,3	1				3	1 33,3	1											
410420	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1												1							
410500	.von unbaren Zahlungsmitteln	115	29 25,2	32	3 9,4			124	42 33,9	42	1 2,4			-9	-7,3	-13	-31,0	-10	-23,8	2	200,0
410510	..besonders schwerer Fall	115	29 25,2	32	3 9,4			124	42 33,9	42	1 2,4			-9	-7,3	-13	-31,0	-10	-23,8	2	200,0
410700	.von/aus Automaten	78	4 5,1	3				58	10 17,2	12				20	34,5	-6	-60,0	-9	-75,0		
410710	..besonders schwerer Fall	78	4 5,1	3				57	9 15,8	9				21	36,8	-5	-55,6	-6	-66,7		
410720	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1 100,0	3				-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0		
410800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	8						8	2 25,0	5	1 20,0					-2	-100,0	-5	-100,0	-1	-100,0
410810	..besonders schwerer Fall	8						8	2 25,0	5	1 20,0					-2	-100,0	-5	-100,0	-1	-100,0
415*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	1 109	289 26,1	239	50 20,9			1 318	296 22,5	252	55 21,8			-209	-15,9	-7	-2,4	-13	-5,2	-5	-9,1
415000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	945	253 26,8	213	41 19,2			1 121	237 21,1	212	42 19,8			-176	-15,7	16	6,8	1	0,5	-1	-2,4
415010	..besonders schwerer Fall	918	226 24,6	203	39 19,2			1 117	234 20,9	208	39 18,8			-199	-17,8	-8	-3,4	-5	-2,4		
415020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	27	27 100,0	21	5 23,8			4	3 75,0	6	3 50,0			23	575,0	24	800,0	15	250,0	2	66,7
415500	.von unbaren Zahlungsm.	26	4 15,4	3	1 33,3			33	15 45,5	14	3 21,4			-7	-21,2	-11	-73,3	-11	-78,6	-2	-66,7
415510	..besonders schwerer Fall	25	4 16,0	3	1 33,3			32	14 43,8	13	2 15,4			-7	-21,9	-10	-71,4	-10	-76,9	-1	-50,0
415520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1						1	1 100,0	1	1 100,0					-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
415700	.von/aus Automaten	138	32 23,2	43	11 25,6			164	44 26,8	49	17 34,7			-26	-15,9	-12	-27,3	-6	-12,2	-6	-35,3
415710	..besonders schwerer Fall	137	31 22,6	39	11 28,2			163	43 26,4	48	16 33,3			-26	-16,0	-12	-27,9	-9	-18,8	-5	-31,3
415720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1 100,0	4				1	1 100,0	4	4 100,0									-4	-100,0
425*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	3 395	1 801 53,0	1 445	799 55,3			4 163	1 989 47,8	1 523	823 54,0			-768	-18,4	-188	-9,5	-78	-5,1	-24	-2,9

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
425000	.v. So. in/a. Geschäft./Kiosk.	1 939	506 26,1	506	179 35,4	2 626	632 24,1	539	178 33,0	-687	-26,2	-126	-19,9	-33	-6,1	1	0,6				
425010	..besonders schwerer Fall	1 862	441 23,7	408	118 28,9	2 523	554 22,0	435	120 27,6	-661	-26,2	-113	-20,4	-27	-6,2	-2	-1,7				
425020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	77	65 84,4	108	63 58,3	103	78 75,7	113	59 52,2	-26	-25,2	-13	-16,7	-5	-4,4	4	6,8				
425300	.von Fahrrädern	11	6 54,5	8	2 25,0	28	11 39,3	21	3 14,3	-17	-60,7	-5	-45,5	-13	-61,9	-1	-33,3				
425310	..besonders schwerer Fall	11	5 45,5	6		28	11 39,3	21	3 14,3	-17	-60,7	-6	-54,5	-15	-71,4	-3	-100,0				
425320	..mit Waffen, Bandendiebstahl		1	2	2 100,0										2	2					
425400	.von Schusswaffen	2	2 100,0	3						2		2		3							
425410	..besonders schwerer Fall	2	2 100,0	3						2		2		3							
425500	.von unbaren Zahlungsmitteln	17	1 5,9	2	1 50,0	23	11 47,8	9	6 66,7	-6	-26,1	-10	-90,9	-7	-77,8	-5	-83,3				
425510	..besonders schwerer Fall	16				16	4 25,0	4	1 25,0			-4	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0				
425520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1 100,0	2	1 50,0	7	7 100,0	5	5 100,0	-6	-85,7	-6	-85,7	-3	-60,0	-4	-80,0				
426*00	-Ladendiebstahl	1 426	1 286 90,2	1 010	659 65,2	1 486	1 335 89,8	1 021	663 64,9	-60	-4,0	-49	-3,7	-11	-1,1	-4	-0,6				
426000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	1 426	1 286 90,2	1 010	659 65,2	1 486	1 335 89,8	1 021	663 64,9	-60	-4,0	-49	-3,7	-11	-1,1	-4	-0,6				
426010	..besonders schwerer Fall	1 090	957 87,8	704	468 66,5	1 205	1 064 88,3	762	514 67,5	-115	-9,5	-107	-10,1	-58	-7,6	-46	-8,9				
426020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	336	329 97,9	373	236 63,3	281	271 96,4	310	186 60,0	55	19,6	58	21,4	63	20,3	50	26,9				
435*00	-WED §§ 244 (1) 3, 244a StGB	4 071	865 21,2	832	204 24,5	4 684	921 19,7	834	175 21,0	-613	-13,1	-56	-6,1	-2	-0,2	29	16,6				
435000	.WED (ohne TWE) v. sonst. Gut	2 128	417 19,6	441	102 23,1	2 475	433 17,5	443	96 21,7	-347	-14,0	-16	-3,7	-2	-0,5	6	6,3				
435020	.WED (ohne TWE) bandenmäßig	26	7 26,9	9	8 88,9	36	24 66,7	16	6 37,5	-10	-27,8	-17	-70,8	-7	-43,8	2	33,3				
435400	.WED von Schusswaffen	1	1 100,0	4	1 25,0	11	3 27,3	4		-10	-90,9	-2	-66,7			1					
435500	.WED von unbaren Zahlungsm.	120	34 28,3	40	9 22,5	140	32 22,9	46	7 15,2	-20	-14,3	2	6,3	-6	-13,0	2	28,6				
435800	.WED v. Antiqui/Kunst/Sakralem	11	1 9,1	2		4	1 25,0	3		7	175,0			-1	-33,3						
436*00	-TWE §§ 244 (1) 3, 244a StGB	1 785	405 22,7	404	111 27,5	2 018	428 21,2	398	87 21,9	-233	-11,5	-23	-5,4	6	1,5	24	27,6				
436000	.TWE von sonstigem Gut	1 693	369 21,8	366	96 26,2	1 904	377 19,8	377	79 21,0	-211	-11,1	-8	-2,1	-11	-2,9	17	21,5				
436020	.TWE bandenmäßig § 244a StGB	20	10 50,0	15	14 93,3	31	20 64,5	5	5 100,0	-11	-35,5	-10	-50,0	10	200,0	9	180,0				
436400	.TWE von Schusswaffen	3	1 33,3	1		3	1 33,3	1													
436500	.TWE von unbaren Zahlungsm.	67	25 37,3	32	7 21,9	77	30 39,0	30	6 20,0	-10	-13,0	-5	-16,7	2	6,7	1	16,7				
436800	.TWE v. Antiqui/Kunst/Sakralem	2				3				-1	-33,3										
440*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	17 163	1 607 9,4	802	106 13,2	17 239	1 817 10,5	943	128 13,6	-76	-0,4	-210	-11,6	-141	-15,0	-22	-17,2				
440000	.so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	11 822	1 094 9,3	451	55 12,2	11 940	1 101 9,2	526	64 12,2	-118	-1,0	-7	-0,6	-75	-14,3	-9	-14,1				
440010	..besonders schwerer Fall	11 804	1 076 9,1	436	45 10,3	11 920	1 079 9,1	521	64 12,3	-116	-1,0	-3	-0,3	-85	-16,3	-19	-29,7				
440020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	18	18 100,0	19	11 57,9	20	22 110,0	16	2 12,5	-2	-10,0	-4	-18,2	3	18,8	9	450,0				
440300	.von Fahrrädern	5 341	513 9,6	463	63 13,6	5 299	716 13,5	554	85 15,3	42	0,8	-203	-28,4	-91	-16,4	-22	-25,9				
440310	..besonders schwerer Fall	5 333	504 9,5	456	59 12,9	5 291	707 13,4	550	83 15,1	42	0,8	-203	-28,7	-94	-17,1	-24	-28,9				
440320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	8	9 112,5	8	4 50,0	8	9 112,5	14	4 28,6					-6	-42,9						
445*00	-auf Baustellen	1 446	166 11,5	196	32 16,3	1 502	201 13,4	213	43 20,2	-56	-3,7	-35	-17,4	-17	-8,0	-11	-25,6				
445000	.von sonst. Gut auf Baustellen	1 431	165 11,5	195	32 16,4	1 496	201 13,4	213	43 20,2	-65	-4,3	-36	-17,9	-18	-8,5	-11	-25,6				
445010	..besonders schwerer Fall	1 421	156 11,0	179	23 12,8	1 491	196 13,1	205	38 18,5	-70	-4,7	-40	-20,4	-26	-12,7	-15	-39,5				

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
445020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	10	90,0	9	90,0	17	52,9	5	100,0	5	100,0	9	55,6	5	100,0	4	80,0	8	88,9	4	80,0
445100	.von Kraftwagen	7	14,3	1	14,3	1		6						1	16,7	1		1			
445110	..besonders schwerer Fall	7	14,3	1	14,3	1		6						1	16,7	1		1			
445500	.von unbaren Zahlungsmitteln	8												8							
445510	..besonders schwerer Fall	8												8							
450*00	-an/aus Kfz	8 104	9,8	796	9,8	563	43,3	9 725	11,8	1 152	11,8	672	39,6	-1 621	-16,7	-356	-30,9	-109	-16,2	-22	-8,3
450000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	7 350	8,6	630	8,6	472	47,5	8 849	10,9	968	10,9	593	43,3	-1 499	-16,9	-338	-34,9	-121	-20,4	-33	-12,8
450010	..besonders schwerer Fall	7 193	8,0	572	8,0	428	43,2	8 600	10,0	863	10,0	543	39,8	-1 407	-16,4	-291	-33,7	-115	-21,2	-31	-14,4
450020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	157	36,9	58	36,9	54	88,9	249	42,2	105	42,2	61	75,4	-92	-36,9	-47	-44,8	-7	-11,5	2	4,3
450500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	754	22,0	166	22,0	134	25,4	876	21,0	184	21,0	140	15,7	-122	-13,9	-18	-9,8	-6	-4,3	12	54,5
450510	..besonders schwerer Fall	753	21,9	165	21,9	132	24,2	872	20,6	180	20,6	136	15,4	-119	-13,6	-15	-8,3	-4	-2,9	11	52,4
450520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	100,0	1	100,0	2	100,0	4	100,0	4	100,0	4	25,0	-3	-75,0	-3	-75,0	-2	-50,0	1	100,0
471000	-von BtM aus Apotheken	4	25,0	1	25,0	1		3	33,3	1	33,3	1		1	33,3						
471010	.besonders schwerer Fall	4	25,0	1	25,0	1		3	33,3	1	33,3	1		1	33,3						
472000	-von BtM aus Arztpraxen	4						3	33,3	1	33,3	1		1	33,3	-1	-100,0	-1	-100,0		
472010	.besonders schwerer Fall	4						3	33,3	1	33,3	1		1	33,3	-1	-100,0	-1	-100,0		
473000	-von BtM aus Krankenhäusern	5	40,0	2	40,0	2		4	50,0	2	50,0	2		1	25,0						
473010	.besonders schwerer Fall	5	40,0	2	40,0	2		4	50,0	2	50,0	2		1	25,0						
475000	-von Rezepten für BtM	2	50,0	1	50,0	1		3						-1	-33,3	1		1			
475010	.besonders schwerer Fall	2	50,0	1	50,0	1		3						-1	-33,3	1		1			
490000	-Taschendiebstahl von Sonst.	74	56,8	42	56,8	32	100,0	75	48,0	36	48,0	46	95,7	-1	-1,3	6	16,7	-14	-30,4	-12	-27,3
490010	..besonders schwerer Fall	45	33,3	15	33,3	17	100,0	62	38,7	24	38,7	31	93,5	-17	-27,4	-9	-37,5	-14	-45,2	-12	-41,4
490020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	29	93,1	27	93,1	15	100,0	13	92,3	12	92,3	15	100,0	16	123,1	15	125,0				
490500	.von unbaren Zahlungsmitteln	47	53,2	25	53,2	12	83,3	34	26,5	9	26,5	13	100,0	13	38,2	16	177,8	-1	-7,7	-3	-23,1
490510	..besonders schwerer Fall	31	32,3	10	32,3	6	83,3	29	17,2	5	17,2	7	100,0	2	6,9	5	100,0	-1	-14,3	-2	-28,6
490520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	16	93,8	15	93,8	6	83,3	5	80,0	4	80,0	6	100,0	11	220,0	11	275,0			-1	-16,7
****00	Diebstahl insgesamt	126 533	30,0	37 901	30,0	23 140	28,7	137 922	28,9	39 808	28,9	24 410	29,3	-11 389	-8,3	-1 907	-4,8	-1 270	-5,2	-514	-7,2
***100	von Kraftwagen, unbef. Benutz.	2 503	26,4	661	26,4	627	38,1	2 886	26,4	762	26,4	724	40,5	-383	-13,3	-101	-13,3	-97	-13,4	-54	-18,4
***200	von Moped/Kraftr., unbef. Ben.	1 333	27,5	367	27,5	343	12,2	1 861	25,5	474	25,5	408	13,0	-528	-28,4	-107	-22,6	-65	-15,9	-11	-20,8
***300	von Fahrrädern, unbef. Benutz.	19 734	10,4	2 044	10,4	1 703	20,1	20 795	12,0	2 496	12,0	1 852	19,3	-1 061	-5,1	-452	-18,1	-149	-8,0	-14	-3,9
***400	von Schusswaffen	36	30,6	11	30,6	18	5,6	39	28,2	11	28,2	14	7,1	-3	-7,7			4	28,6		
***500	von unbaren Zahlungsm.	7 096	15,9	1 131	15,9	902	25,1	7 606	14,5	1 100	14,5	916	22,3	-510	-6,7	31	2,8	-14	-1,5	22	10,8
***700	von/aus Automaten	688	23,5	162	23,5	167	15,0	971	21,0	204	21,0	175	17,1	-283	-29,1	-42	-20,6	-8	-4,6	-5	-16,7
***800	von Antiquit/Kunst/Sakralem	78	24,4	19	24,4	26	11,5	77	33,8	26	33,8	41	9,8	1	1,3	-7	-26,9	-15	-36,6	-1	-25,0
*05*00	in/aus Banken/Spark./Postst.	175	36,6	64	36,6	64	9,4	203	30,0	61	30,0	63	7,9	-28	-13,8	3	4,9	1	1,6	1	20,0
*10*00	in/aus Büro/Lager/Werkst.	6 616	21,6	1 427	21,6	1 141	17,4	7 470	21,6	1 613	21,6	1 272	16,4	-854	-11,4	-186	-11,5	-131	-10,3	-11	-5,3
*15*00	in/aus Gaststätten/Hotels	2 475	22,9	568	22,9	539	28,9	2 805	20,0	560	20,0	533	29,5	-330	-11,8	8	1,4	6	1,1	-1	-0,6

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
*25*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	25 225	81,6	20 587	81,6	14 650	4 798	32,8	27 226	77,9	21 221	77,9	15 366	5 186	33,7	-2 001	-7,3	-634	-3,0	-716	-4,7	-388	-7,5
*26*00	-Ladendiebstahl	21 469	91,0	19 532	91,0	14 011	4 597	32,8	22 432	89,2	20 015	89,2	14 678	4 988	34,0	-963	-4,3	-483	-2,4	-667	-4,5	-391	-7,8
*35*00	in/aus Wohnungen	6 635	37,0	2 453	37,0	2 344	401	17,1	7 395	34,2	2 532	34,2	2 401	363	15,1	-760	-10,3	-79	-3,1	-57	-2,4	38	10,5
*40*00	in/aus Boden/Kellern/Waschk.	18 253	10,2	1 862	10,2	995	127	12,8	18 376	11,1	2 042	11,1	1 159	145	12,5	-123	-0,7	-180	-8,8	-164	-14,2	-18	-12,4
*45*00	auf Baustellen	2 134	12,0	257	12,0	295	50	16,9	2 193	14,5	319	14,5	359	89	24,8	-59	-2,7	-62	-19,4	-64	-17,8	-39	-43,8
*50*00	an/aus Kfz	13 497	11,8	1 591	11,8	1 107	354	32,0	16 014	13,0	2 087	13,0	1 249	390	31,2	-2 517	-15,7	-496	-23,8	-142	-11,4	-36	-9,2
*71000	von BtM aus Apotheken	5	20,0	1	20,0	1			5	60,0	3	60,0	3					-2	-66,7	-2	-66,7		
*72000	von BtM aus Arztpraxen	5	20,0	1	20,0	1			4	50,0	2	50,0	2			1	25,0	-1	-50,0	-1	-50,0		
*73000	von BtM aus Krankenhäusern	11	18,2	2	18,2	2			12	50,0	6	50,0	6			-1	-8,3	-4	-66,7	-4	-66,7		
*74000	von BtM bei Herstellern/Händl.								1							-1	-100,0						
*75000	von Rezepten für BtM	3	66,7	2	66,7	2			4	25,0	1	25,0	1			-1	-25,0	1	100,0	1	100,0		
*90*00	Taschendiebstahl	3 148	10,6	333	10,6	297	220	74,1	3 669	9,7	356	9,7	372	263	70,7	-521	-14,2	-23	-6,5	-75	-20,2	-43	-16,3
500000	Vermögens- u. Fälschungdelikte	74 317	87,7	65 146	87,7	27 666	6 625	23,9	52 960	82,5	43 674	82,5	28 321	6 015	21,2	21 357	40,3	21 472	49,2	-655	-2,3	610	10,1
510000	Betrug	63 788	89,8	57 286	89,8	22 102	5 041	22,8	43 087	84,2	36 273	84,2	23 276	4 889	21,0	20 701	48,0	21 013	57,9	-1 174	-5,0	152	3,1
511000	..Waren-/Warenkreditbetrug	12 562	80,4	10 101	80,4	6 363	879	13,8	12 488	79,7	9 957	79,7	6 809	946	13,9	74	0,6	144	1,4	-446	-6,6	-67	-7,1
511100	..betrüg. Erlangen v. Kfz	82	96,3	79	96,3	85	28	32,9	108	95,4	103	95,4	102	26	25,5	-26	-24,1	-24	-23,3	-17	-16,7	2	7,7
511110	..betrüg. Erlangen v Kfz § 263	81	96,3	78	96,3	82	28	34,1	106	95,3	101	95,3	100	25	25,0	-25	-23,6	-23	-22,8	-18	-18,0	3	12,0
511120	..betrüg Erlangen v Kfz § 263a	1	100,0	1	100,0	3			2	100,0	2	100,0	3	2	66,7	-1	-50,0	-1	-50,0			-2	-100,0
511200	..sonst. Warenkreditbetrug	8 182	74,1	6 062	74,1	4 351	710	16,3	8 449	74,0	6 250	74,0	4 615	754	16,3	-267	-3,2	-188	-3,0	-264	-5,7	-44	-5,8
511201	..Tankbetrug	2 751	47,2	1 298	47,2	1 096	252	23,0	2 986	49,5	1 477	49,5	1 216	190	15,6	-235	-7,9	-179	-12,1	-120	-9,9	62	32,6
511210	..War.kreditbetr., weit. Arten	5 431	87,7	4 764	87,7	3 278	461	14,1	5 463	87,4	4 773	87,4	3 436	566	16,5	-32	-0,6	-9	-0,2	-158	-4,6	-105	-18,6
511211	...Warenkreditbtr. § 263 StGB	4 381	93,4	4 091	93,4	2 967	428	14,4	4 720	90,0	4 248	90,0	3 213	535	16,7	-339	-7,2	-157	-3,7	-246	-7,7	-107	-20,0
511212	...Warenkreditbtr. § 263a StGB	1 050	64,1	673	64,1	412	42	10,2	743	70,7	525	70,7	303	35	11,6	307	41,3	148	28,2	109	36,0	7	20,0
511300	..Warenbetrug	4 298	92,1	3 960	92,1	2 182	164	7,5	3 931	91,7	3 604	91,7	2 346	188	8,0	367	9,3	356	9,9	-164	-7,0	-24	-12,8
513000	-Kapitalanlage- u Anlagebetrug	23 945	100,0	23 942	100,0	75	7	9,3	151	99,3	150	99,3	47	3	6,4	23 794	15757,6	23 792	15861,3	28	59,6	4	133,3
513100	..Prospektbetrug § 264a StGB	3	66,7	2	66,7	1			3		2		1			3		2		1			
513200	..Anlagebetrug	23 942	100,0	23 940	100,0	74	7	9,5	151	99,3	150	99,3	47	3	6,4	23 791	15755,6	23 790	15860,0	27	57,4	4	133,3
514000	..Geldkreditbetrug	365	97,0	354	97,0	368	32	8,7	260	96,9	252	96,9	280	18	6,4	105	40,4	102	40,5	88	31,4	14	77,8
514100	..Kreditbetrug § 265b StGB	7	100,0	7	100,0	10	1	10,0	5	100,0	5	100,0	5	1	20,0	2	40,0	2	40,0	5	100,0		
514200	..Subventionsbetrug	206	100,0	206	100,0	201	12	6,0	103	100,0	103	100,0	141	4	2,8	103	100,0	103	100,0	60	42,6	8	200,0
514300	..Krediterlangungsbetrug § 263	152	92,8	141	92,8	158	19	12,0	152	94,7	144	94,7	135	13	9,6			-3	-2,1	23	17,0	6	46,2
515000	..Erschleichung von Leistungen	12 492	99,3	12 405	99,3	8 541	2 986	35,0	13 558	99,5	13 494	99,5	8 904	2 902	32,6	-1 066	-7,9	-1 089	-8,1	-363	-4,1	84	2,9
515001	..Beförderungsererschleichung	12 469	99,3	12 382	99,3	8 522	2 981	35,0	13 545	99,5	13 482	99,5	8 891	2 897	32,6	-1 076	-7,9	-1 100	-8,2	-369	-4,2	84	2,9
515079	..Sonst. Erschleichen v. Lst.	23	100,0	23	100,0	26	7	26,9	13	92,3	12	92,3	16	5	31,3	10	76,9	11	91,7	10	62,5	2	40,0
516000	..B/Cb. m rewdr. erl. unb. Zm.	4 287	51,3	2 199	51,3	1 032	297	28,8	4 109	52,3	2 150	52,3	915	165	18,0	178	4,3	49	2,3	117	12,8	132	80,0
516200	..Betr. m Zahlungskarten o. PIN	1 979	52,1	1 031	52,1	249	36	14,5	2 366	48,6	1 150	48,6	328	42	12,8	-387	-16,4	-119	-10,3	-79	-24,1	-6	-14,3
516300	..CompB. m Zhlgskrt m PIN §263a	982	48,3	474	48,3	341	49	14,4	900	45,6	410	45,6	298	33	11,1	82	9,1	64	15,6	43	14,4	16	48,5

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
516500	.B/Cb. m rwrdr erl Zhlgsk.Daten	1 033	562	54,4	440	198	45,0	627	457	72,9	321	92	28,7	406	64,8	105	23,0	119	37,1	106	115,2
516510	..B m rwrdr erl ZhlgskDa § 263	529	306	57,8	263	158	60,1	308	222	72,1	178	76	42,7	221	71,8	84	37,8	85	47,8	82	107,9
516520	..Cb. m rwrdr erl ZhlgskD §263a	504	256	50,8	185	41	22,2	319	235	73,7	159	20	12,6	185	58,0	21	8,9	26	16,4	21	105,0
516900	..B. m sonst. unbaren Zahlngsm.	293	132	45,1	112	23	20,5	216	133	61,6	112	8	7,1	77	35,6	-1	-0,8			15	187,5
516910	..Betr. m sonst. unb. ZM §263	97	48	49,5	51	12	23,5	156	107	68,6	86	4	4,7	-59	-37,8	-59	-55,1	-35	-40,7	8	200,0
516920	..Compb. m snst. unb. ZM §263a	196	84	42,9	61	11	18,0	60	26	43,3	27	4	14,8	136	226,7	58	223,1	34	125,9	7	175,0
517000	-sonstiger Betrug	10 137	8 285	81,7	7 322	1 049	14,3	12 521	10 270	82,0	8 022	1 096	13,7	-2 384	-19,0	-1 985	-19,3	-700	-8,7	-47	-4,3
517100	..Leistungsbetrug	456	381	83,6	374	58	15,5	836	739	88,4	406	36	8,9	-380	-45,5	-358	-48,4	-32	-7,9	22	61,1
517200	..Leistungskreditbetrug	1 205	1 127	93,5	902	69	7,6	1 190	1 097	92,2	1 003	90	9,0	15	1,3	30	2,7	-101	-10,1	-21	-23,3
517210	..Leistungskreditbetrug § 263	1 089	1 040	95,5	845	68	8,0	1 121	1 043	93,0	967	87	9,0	-32	-2,9	-3	-0,3	-122	-12,6	-19	-21,8
517220	..Leistungskreditbetrug § 263a	116	87	75,0	64	1	1,6	69	54	78,3	39	3	7,7	47	68,1	33	61,1	25	64,1	-2	-66,7
517400	..Versicherungsbetrug	84	81	96,4	89	12	13,5	88	87	98,9	103	5	4,9	-4	-4,5	-6	-6,9	-14	-13,6	7	140,0
517410	..Betrug z.N.v. Versicherungen	80	77	96,3	84	11	13,1	86	85	98,8	101	5	5,0	-6	-7,0	-8	-9,4	-17	-16,8	6	120,0
517420	..Versicherungsmisbrauch	4	4	100,0	5	1	20,0	2	2	100,0	2			2	100,0	2	100,0	3	150,0	1	
517500	..Computerbetr. (sonst.) § 263a	226	135	59,7	131	16	12,2	365	224	61,4	193	23	11,9	-139	-38,1	-89	-39,7	-62	-32,1	-7	-30,4
517510	..Cmpbtr. snst. § 263a (1,2)	220	135	61,4	131	16	12,2	364	223	61,3	192	23	12,0	-144	-39,6	-88	-39,5	-61	-31,8	-7	-30,4
517520	..Vorbtrg. Cmpbtr. § 263a (3)	6						1	1	100,0	1			5	500,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
517600	..Provisionsbetrug	48	43	89,6	36	3	8,3	67	59	88,1	57	4	7,0	-19	-28,4	-16	-27,1	-21	-36,8	-1	-25,0
517800	..Sozialleistungsbetrug	1 816	1 814	99,9	1 898	177	9,3	2 018	2 016	99,9	2 097	192	9,2	-202	-10,0	-202	-10,0	-199	-9,5	-15	-7,8
517900	..Missbr. v. Telekomdnt. §263a	67	36	53,7	38	3	7,9	81	42	51,9	47	4	8,5	-14	-17,3	-6	-14,3	-9	-19,1	-1	-25,0
518100	..Abrechnungsbetrug	169	154	91,1	139	7	5,0	141	115	81,6	151	14	9,3	28	19,9	39	33,9	-12	-7,9	-7	-50,0
518110	..i Gesundhtswsn. §§ 263, 263a	55	54	98,2	34	1	2,9	43	38	88,4	56	2	3,6	12	27,9	16	42,1	-22	-39,3	-1	-50,0
518111	..i Gesundhtswsn. § 263 StGB	54	53	98,1	33	1	3,0	43	38	88,4	56	2	3,6	11	25,6	15	39,5	-23	-41,1	-1	-50,0
518112	..i Gesundhtswsn. § 263a StGB	1	1	100,0	1									1		1		1			
518179	..sonst. Abrechnungsbetrug	114	100	87,7	105	6	5,7	98	77	78,6	95	12	12,6	16	16,3	23	29,9	10	10,5	-6	-50,0
518200	..Einmietbetrug	439	412	93,8	443	65	14,7	436	411	94,3	425	45	10,6	3	0,7	1	0,2	18	4,2	20	44,4
518300	..Überweisungsbetrug	558	391	70,1	253	51	20,2	698	483	69,2	238	53	22,3	-140	-20,1	-92	-19,0	15	6,3	-2	-3,8
518301	..Überweisungs betr. § 263 StGB	509	363	71,3	231	47	20,3	649	442	68,1	208	47	22,6	-140	-21,6	-79	-17,9	23	11,1		
518302	..Überweisngsbetr. § 263a StGB	49	28	57,1	33	4	12,1	49	41	83,7	34	7	20,6			-13	-31,7	-1	-2,9	-3	-42,9
518800	..Kreditvermittlungsbetrug	18	16	88,9	10	2	20,0	36	33	91,7	30	4	13,3	-18	-50,0	-17	-51,5	-20	-66,7	-2	-50,0
518900	..sonst. weitere Betrugsarten	5 051	3 695	73,2	3 350	617	18,4	6 565	4 964	75,6	3 651	649	17,8	-1 514	-23,1	-1 269	-25,6	-301	-8,2	-32	-4,9
520000	..Veruntreuung	1 488	1 478	99,3	850	88	10,4	1 446	1 427	98,7	869	91	10,5	42	2,9	51	3,6	-19	-2,2	-3	-3,3
521000	..Untreue	270	264	97,8	273	7	2,6	279	274	98,2	296	6	2,0	-9	-3,2	-10	-3,6	-23	-7,8	1	16,7
521079	..sonstige Untreue	265	259	97,7	267	7	2,6	270	265	98,1	283	6	2,1	-5	-1,9	-6	-2,3	-16	-5,7	1	16,7
521100	..bei Kapitalanlagegeschäften	5	5	100,0	6			9	9	100,0	14			-4	-44,4	-4	-44,4	-8	-57,1		
522000	..Veruntr. von Arbeitsentgelt	1 195	1 193	99,8	574	81	14,1	1 144	1 132	99,0	559	81	14,5	51	4,5	61	5,4	15	2,7		
523000	..Missbr. v. Scheck-/Kreditk.	23	21	91,3	19	2	10,5	23	21	91,3	23	4	17,4					-4	-17,4	-2	-50,0

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
530000	Unterschlagung	5 411	3 004	55,5	2 947	342	11,6	5 311	3 116	58,7	3 087	324	10,5	100	1,9	-112	-3,6	-140	-4,5	18	5,6
530079	- von sonst. Gütern/Sachen	5 123	2 727	53,2	2 683	298	11,1	4 952	2 771	56,0	2 738	256	9,3	171	3,5	-44	-1,6	-55	-2,0	42	16,4
531000	-Unterschlagung von Kfz	288	277	96,2	287	47	16,4	359	345	96,1	361	69	19,1	-71	-19,8	-68	-19,7	-74	-20,5	-22	-31,9
540000	Urkundenfälschung	3 080	2 849	92,5	2 735	1 300	47,5	2 618	2 382	91,0	2 162	837	38,7	462	17,6	467	19,6	573	26,5	463	55,3
540001	-nach § 267 StGB	2 547	2 400	94,2	2 309	1 044	45,2	2 161	1 987	91,9	1 789	636	35,6	386	17,9	413	20,8	520	29,1	408	64,2
540002	-mittelb. Falschbeurkundung	125	124	99,2	124	103	83,1	85	85	100,0	85	59	69,4	40	47,1	39	45,9	39	45,9	44	74,6
540003	-amtliche Ausweise	12	12	100,0	12	8	66,7	12	12	100,0	12	7	58,3							1	14,3
540004	-Unterdrückung, Grenzveränd.	41	33	80,5	44	2	4,5	52	45	86,5	45	3	6,7	-11	-21,2	-12	-26,7	-1	-2,2	-1	-33,3
540005	-Vorber. Fälsch. amtl. Ausw.	1	1	100,0	1									1		1		1			
540006	-Versch. falsch. amtl. Ausw.	122	118	96,7	121	112	92,6	54	52	96,3	54	49	90,7	68	125,9	66	126,9	67	124,1	63	128,6
540007	-Fälsch. Gesundheitszeugn.	2	2	100,0	2									2		2		2			
540008	-Ausst. unr. Gesundh.zeugn.	2	1	50,0	1			5	5	100,0	5	1	20,0	-3	-60,0	-4	-80,0	-4	-80,0	-1	-100,0
540010	-Missbr. v. Ausweispapieren	55	51	92,7	52	38	73,1	66	63	95,5	63	45	71,4	-11	-16,7	-12	-19,0	-11	-17,5	-7	-15,6
541000	-Fälsch. v. techn. Aufzeichng.	24	23	95,8	24	11	45,8	47	46	97,9	46	29	63,0	-23	-48,9	-23	-50,0	-22	-47,8	-18	-62,1
541001	.Fahrtenschr. u. EU-Kontr.ger.	19	18	94,7	17	9	52,9	35	34	97,1	34	23	67,6	-16	-45,7	-16	-47,1	-17	-50,0	-14	-60,9
541079	.sonst. techn. Aufzeichnungen	5	5	100,0	7	2	28,6	12	12	100,0	12	6	50,0	-7	-58,3	-7	-58,3	-5	-41,7	-4	-66,7
542000	-Fälschg. z. Erlangung von BtM	15	11	73,3	14	3	21,4	8	7	87,5	6	1	16,7	7	87,5	4	57,1	8	133,3	2	200,0
543000	-beweiserhebl. Daten/Täuschung	134	73	54,5	76	16	21,1	128	80	62,5	79	17	21,5	6	4,7	-7	-8,8	-3	-3,8	-1	-5,9
543010	.Fälschg. beweiserhebl. Daten	133	73	54,9	76	16	21,1	128	80	62,5	79	17	21,5	5	3,9	-7	-8,8	-3	-3,8	-1	-5,9
543020	.im Rechtsverkehr bei DV	1												1							
550000	Fälsch. v. Geld/Wertz./Schecks	89	68	76,4	74	32	43,2	118	98	83,1	53	22	41,5	-29	-24,6	-30	-30,6	21	39,6	10	45,5
550010	-gew./bandenm. Geldfälschung	2	2	100,0	4	3	75,0							2		2		4		3	
550030	-Geld-/Wertezeichen fremder WG							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
551000	-Geld-/Wertezeichenfälschung	8	8	100,0	8	1	12,5	7	7	100,0	9	1	11,1	1	14,3	1	14,3	-1	-11,1		
551010	.Geldfä. ohne § 146(1),3 StGB	8	8	100,0	8	1	12,5				8	1	12,5	2	33,3	2	33,3				
551020	.Wertezeichenfälschung							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
552000	-Inverkehrbr. von Falschgeld	48	48	100,0	56	25	44,6	80	80	100,0	37	16	43,2	-32	-40,0	-32	-40,0	19	51,4	9	56,3
552010	.nach § 146 (1)3 StGB	16	16	100,0	20	6	30,0	59	59	100,0	14	7	50,0	-43	-72,9	-43	-72,9	6	42,9	-1	-14,3
552020	.nach gutgläubigem Erwerb	32	32	100,0	36	19	52,8	21	21	100,0	24	9	37,5	11	52,4	11	52,4	12	50,0	10	111,1
553000	-Fälsch. Zahlk./Schecks/Wechs.	31	10	32,3	6	3	50,0	30	10	33,3	6	5	83,3	1	3,3					-2	-40,0
553100	.Gebrauch v. Fälschungen	17	9	52,9	5	2	40,0	16	7	43,8	3	2	66,7	1	6,3	2	28,6	2	66,7		
553110	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	6	4	66,7	4	1	25,0	6	2	33,3	2	2	100,0			2	100,0	2	100,0	-1	-50,0
553120	..Karten mit Garantie	11	5	45,5	1	1	100,0	10	5	50,0	1			1	10,0					1	
553200	.Fälschung, Überlassung	14	1	7,1	1	1	100,0	14	3	21,4	3	3	100,0			-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7
553210	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	12						10						2	20,0						
553220	..Karten mit Garantie	2	1	50,0	1	1	100,0	4	3	75,0	3	3	100,0	-2	-50,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7
560000	Insolvenzstraftaten StGB	461	461	100,0	449	53	11,8	380	378	99,5	385	36	9,4	81	21,3	83	22,0	64	16,6	17	47,2

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
624000	-Vortäuschen einer Straftat	445	98,4	438	98,4	460	55	12,0	435	100,2	436	100,2	444	52	11,7	10	2,3	2	0,5	16	3,6	3	5,8
624010	.gegen d. sex. Selbstbest.	23	100,0	23	100,0	22	3	13,6	22	100,0	22	100,0	21	2	9,5	1	4,5	1	4,5	1	4,8	1	50,0
624079	.einer sonstigen Straftat	281	97,5	274	97,5	284	42	14,8	277	100,0	277	100,0	284	38	13,4	4	1,4	-3	-1,1			4	10,5
624100	.eines Raubes	43	100,0	43	100,0	46	6	13,0	28	100,0	28	100,0	29	3	10,3	15	53,6	15	53,6	17	58,6	3	100,0
624200	.eines Diebstahls	98	100,0	98	100,0	108	4	3,7	108	100,9	109	100,9	116	9	7,8	-10	-9,3	-11	-10,1	-8	-6,9	-5	-55,6
624201	..von Kfz	28	103,6	29	103,6	32			34	105,9	36	105,9	40			-6	-17,6	-7	-19,4	-8	-20,0		
624279	..von Sonstigem	70	98,6	69	98,6	76	4	5,3	74	98,6	73	98,6	76	9	11,8	-4	-5,4	-4	-5,5			-5	-55,6
626000	-Gewaltdarstellung	5	100,0	5	100,0	5	2	40,0	7	57,1	4		4			-2	-28,6	1	25,0	1	25,0	2	
626079	.sonstige Gewaltdarstellung	5	100,0	5	100,0	5	2	40,0	6	50,0	3		3			-1	-16,7	2	66,7	2	66,7	2	
626100	.an Personen unter 18J.								1	100,0	1		1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
627000	-Volksverhetzung	308	76,6	236	76,6	242	7	2,9	489	79,8	390	79,8	419	5	1,2	-181	-37,0	-154	-39,5	-177	-42,2	2	40,0
630000	Begün./Strafvereitl./Hehl./Geldw.	1 139	95,7	1 090	95,7	1 118	330	29,5	1 196	97,9	1 171	97,9	1 211	317	26,2	-57	-4,8	-81	-6,9	-93	-7,7	13	4,1
630010	-Begünstigung	9	88,9	8	88,9	9			8	100,0	8	100,0	12	1	8,3	1	12,5			-3	-25,0	-1	-100,0
630020	-Strafvereitelung	91	96,7	88	96,7	105	15	14,3	95	96,8	92	96,8	100	6	6,0	-4	-4,2	-4	-4,3	5	5,0	9	150,0
631000	-Hehlerei von Kfz	83	95,2	79	95,2	89	44	49,4	95	93,7	89	93,7	98	38	38,8	-12	-12,6	-10	-11,2	-9	-9,2	6	15,8
631079	.Hehlerei von Kfz § 259 StGB	79	94,9	75	94,9	81	36	44,4	91	93,4	85	93,4	92	37	40,2	-12	-13,2	-10	-11,8	-11	-12,0	-1	-2,7
631100	.gewerbsmäßige Hehlerei v.Kfz								2	100,0	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
631200	.Bandenhehlerei von Kfz	3	100,0	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0	2	200,0	2	200,0	-1	-50,0	-1	-50,0
631300	.gewerbsm. Bandenhehl. v. Kfz	1	100,0	1	100,0	7	7	100,0	1	100,0	1	100,0	3						4	133,3	7		
632000	-sonstige Hehlerei	796	95,2	758	95,2	758	237	31,3	849	98,5	836	98,5	865	235	27,2	-53	-6,2	-78	-9,3	-107	-12,4	2	0,9
632079	.sonstige Hehlerei § 259 StGB	744	94,9	706	94,9	711	220	30,9	776	98,6	765	98,6	826	222	26,9	-32	-4,1	-59	-7,7	-115	-13,9	-2	-0,9
632100	.sonst. gewerbsmäßige Hehlerei	49	100,0	49	100,0	44	17	38,6	73	97,3	71	97,3	49	15	30,6	-24	-32,9	-22	-31,0	-5	-10,2	2	13,3
632300	.sonst. gewerbsm. Bandenhehl.	3	100,0	3	100,0	8										3		3		8			
633000	-Geldwäsche	160	98,1	157	98,1	162	35	21,6	149	98,0	146	98,0	150	38	25,3	11	7,4	11	7,5	12	8,0	-3	-7,9
640000	Brandstiftung/-gefahr	1 437	48,6	699	48,6	732	60	8,2	1 525	45,3	691	45,3	702	52	7,4	-88	-5,8	8	1,2	30	4,3	8	15,4
640010	-fahrlässige Brandstiftung	561	68,8	386	68,8	422	36	8,5	485	68,5	332	68,5	376	23	6,1	76	15,7	54	16,3	46	12,2	13	56,5
640020	-fahrlässige Brandgefahr	5	40,0	2	40,0	2			9	66,7	6	66,7	6			-4	-44,4	-4	-66,7	-4	-66,7		
641000	-vorsätzl. Brandst./-gef.	871	35,7	311	35,7	310	24	7,7	1 031	34,2	353	34,2	322	29	9,0	-160	-15,5	-42	-11,9	-12	-3,7	-5	-17,2
641010	.vorsätzl. Brandstiftg. § 306	674	28,0	189	28,0	202	2	1,0	820	28,7	235	28,7	224	13	5,8	-146	-17,8	-46	-19,6	-22	-9,8	-11	-84,6
641020	.schwere Brandstiftung	185	63,8	118	63,8	110	22	20,0	186	57,5	107	57,5	105	17	16,2	-1	-0,5	11	10,3	5	4,8	5	29,4
641030	.bes. schwere Brandst.	2							5	100,0	5	100,0	6			-3	-60,0	-5	-100,0	-6	-100,0		
641040	.Brandst. mit Todesfolge	1	100,0	1	100,0	1										1		1		1			
641050	.vorsätzl. Brandgefahr	9	33,3	3	33,3	7			20	30,0	6	30,0	6			-11	-55,0	-3	-50,0	1	16,7		
650000	Wettbew./Korrupt./Amtsdelikte	201	71,6	144	71,6	187	6	3,2	267	63,7	170	63,7	229	8	3,5	-66	-24,7	-26	-15,3	-42	-18,3	-2	-25,0
651000	-Vorteilnahme, Bestechlichk.	4	100,0	4	100,0	10	1	10,0	7	71,4	5	71,4	6			-3	-42,9	-1	-20,0	4	66,7	1	
651100	.Vorteilnahme	1	100,0	1	100,0	2			4	100,0	4	100,0	6			-3	-75,0	-3	-75,0	-4	-66,7		
651200	.Bestechlichkeit	3	100,0	3	100,0	8	1	12,5	3	33,3	1	33,3	1					2	200,0	7	700,0	1	

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
652000	-Vorteilsgewähr., Bestechung	12	12	100,0	18	4	22,2	14	14	100,0	22	6	27,3	-2	-14,3	-2	-14,3	-4	-18,2	-2	-33,3
652100	.Vorteilsgewährung	3	3	100,0	3			1	1	100,0	1			2	200,0	2	200,0	2	200,0		
652200	.Bestechung	9	9	100,0	15	4	26,7	13	13	100,0	21	6	28,6	-4	-30,8	-4	-30,8	-6	-28,6	-2	-33,3
655000	-sonst. Straftaten im Amt	179	124	69,3	151			240	145	60,4	190	1	0,5	-61	-25,4	-21	-14,5	-39	-20,5	-1	-100,0
655001	.Strafvereitelung im Amt	22	15	68,2	20			39	17	43,6	26			-17	-43,6	-2	-11,8	-6	-23,1		
655002	.Rechtsbeugung	17	9	52,9	9			31	18	58,1	11			-14	-45,2	-9	-50,0	-2	-18,2		
655004	.Verfolgung Unschuldiger	3	2	66,7	2			4	4	100,0	4			-1	-25,0	-2	-50,0	-2	-50,0		
655006	.Falschbeurkundung	10	10	100,0	10			8	5	62,5	5	1	20,0	2	25,0	5	100,0	5	100,0	-1	-100,0
655007	.Gebührenüberhebung							2	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
655010	.verbotene Mitteilungen	1	1	100,0	1			2	2	100,0	4			-1	-50,0	-1	-50,0	-3	-75,0		
655011	.Verletzung d. Steuergeh.							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
655012	.Verleitung Untergebener	1												1							
655100	.Körperverletzung im Amt	98	68	69,4	90			136	88	64,7	129			-38	-27,9	-20	-22,7	-39	-30,2		
655200	.Verletzung d. Dienstgeheimn.	27	19	70,4	20			17	8	47,1	10			10	58,8	11	137,5	10	100,0		
656000	-wettbewerbsbeschr. Abspr.							2	2	100,0	4	1	25,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0
657000	-Bestlk/Bestg. geschfl./Gesuws	6	4	66,7	8	1	12,5	4	4	100,0	7			2	50,0			1	14,3	1	
657100	.Bestechl./Bestech. § 299 StGB	5	4	80,0	8	1	12,5	3	3	100,0	4			2	66,7	1	33,3	4	100,0	1	
657200	.gewerbs-/bandenmäßig							1	1	100,0	3			-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0		
657500	.Bestechung im Gesundheitsw.	1																			
660000	strafbarer Eigennutz	280	228	81,4	191	32	16,8	291	238	81,8	202	42	20,8	-11	-3,8	-10	-4,2	-11	-5,4	-10	-23,8
660010	-Vereiteln d. Zwangsvollstr.	20	20	100,0	30	2	6,7	16	16	100,0	20			4	25,0	4	25,0	10	50,0	2	
660020	-Pfandkehr	15	15	100,0	15			10	10	100,0	14			5	50,0	5	50,0	1	7,1		
661000	-Glücksspiel	4	4	100,0	8	5	62,5	4	4	100,0	4	2	50,0					4	100,0	3	150,0
661010	.Veranstaltung Glücksspiel	2	2	100,0	3	1	33,3	4	4	100,0	4	2	50,0	-2	-50,0	-2	-50,0	-1	-25,0	-1	-50,0
661020	.Beteiligung Glücksspiel	2	2	100,0	5	4	80,0							2		2		5		4	
662000	-Wilderei	102	76	74,5	87	17	19,5	107	89	83,2	106	33	31,1	-5	-4,7	-13	-14,6	-19	-17,9	-16	-48,5
662001	.Fischwilderei	64	60	93,8	70	16	22,9	70	66	94,3	83	32	38,6	-6	-8,6	-6	-9,1	-13	-15,7	-16	-50,0
662100	.Jagdwilderei	38	16	42,1	17	1	5,9	37	23	62,2	23	1	4,3	1	2,7	-7	-30,4	-6	-26,1		
663000	-Wucher	139	113	81,3	51	8	15,7	154	119	77,3	58	7	12,1	-15	-9,7	-6	-5,0	-7	-12,1	1	14,3
670000	alle sonst. Straft. nach StGB	46 038	20 314	44,1	17 630	2 018	11,4	49 913	22 070	44,2	18 679	1 994	10,7	-3 875	-7,8	-1 756	-8,0	-1 049	-5,6	24	1,2
670001	-uneidliche Falschaussage	197	195	99,0	221	29	13,1	218	216	99,1	254	22	8,7	-21	-9,6	-21	-9,7	-33	-13,0	7	31,8
670002	-Meineid	5	5	100,0	5			8	8	100,0	8	1	12,5	-3	-37,5	-3	-37,5	-3	-37,5	-1	-100,0
670003	-falsche Vers. an Eides statt	207	207	100,0	215	14	6,5	232	232	100,0	235	11	4,7	-25	-10,8	-25	-10,8	-20	-8,5	3	27,3
670005	-Verleitung z. Falschaussage	3	3	100,0	3			3	3	100,0	3	1	33,3							-1	-100,0
670006	-fahrlässiger Falscheid	1	1	100,0	1									1		1		1			
670007	-falsche Verdächtigung	770	749	97,3	790	55	7,0	933	917	98,3	987	83	8,4	-163	-17,5	-168	-18,3	-197	-20,0	-28	-33,7
670008	-Beschimpfen v. Bekenntnissen	2	1	50,0	1			8	3	37,5	4			-6	-75,0	-2	-66,7	-3	-75,0		

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
670009	-Störung d. Religion							4	1	25,0		1						-4	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
670011	-Störung d. Totenruhe	44	12	27,3		10		46	23	50,0		17						-2	-4,3	-11	-47,8	-7	-41,2
670012	-Personenstands Fäl schung	2						2															
670013	-Doppelehe	3	3	100,0		3	1	33,3										3		3		3	
670014	-Beischlaf zw. Verwandten	3	3	100,0		5			4	4	100,0		8					-1	-25,0	-1	-25,0	-3	-37,5
670015	-Verleumdung v. Polit.	16	9	56,3		8	1	12,5	16	14	87,5		14	1	7,1					-5	-35,7	-6	-42,9
670016	-Verletzg. Vertrau. d. Worts	39	36	92,3		44	2	4,5	43	42	97,7		49	4	8,2			-4	-9,3	-6	-14,3	-5	-10,2
670017	-Verletzung Briefgeheimnis	223	97	43,5		89	6	6,7	266	148	55,6		106	7	6,6			-43	-16,2	-51	-34,5	-17	-16,0
670018	-Verletzung Privatgeheimnis	24	20	83,3		20	1	5,0	22	22	100,0		25					2	9,1	-2	-9,1	-5	-20,0
670019	-Verwertung fremder Geheimn.								1	1	100,0		1					-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
670020	-Verletzung Post-/Fernm.geh.	50	30	60,0		22	1	4,5	43	18	41,9		19	4	21,1			7	16,3	12	66,7	3	15,8
670021	-Aussetzung	7	6	85,7		9			3	3	100,0		4					4	133,3	3	100,0	5	125,0
670024	-gef. Ingr. Bahn/Schiff/Luft	201	105	52,2		129	17	13,2	129	50	38,8		65	6	9,2			72	55,8	55	110,0	64	98,5
670025	-gef. Eingriff Straße	877	429	48,9		483	40	8,3	826	405	49,0		461	51	11,1			51	6,2	24	5,9	22	4,8
670026	-Störung öff. Betriebe	26	7	26,9		8	1	12,5	46	11	23,9		13	3	23,1			-20	-43,5	-4	-36,4	-5	-38,5
670027	-Störung T-Kom.anlagen	58	35	60,3		37	5	13,5	63	39	61,9		41	5	12,2			-5	-7,9	-4	-10,3	-4	-9,8
670029	-Baugefährdung	4	3	75,0		4	1	25,0	6	5	83,3		5					-2	-33,3	-2	-40,0	-1	-20,0
670030	-Vollrausch	5	5	100,0		5	1	20,0	2	2	100,0		2					3	150,0	3	150,0	3	150,0
670032	-unterl. Hilfeleistung	134	119	88,8		140	6	4,3	114	85	74,6		116	3	2,6			20	17,5	34	40,0	24	20,7
670033	-Parteiverrat	4	3	75,0		3			7	6	85,7		6					-3	-42,9	-3	-50,0	-3	-50,0
670034	-Verletzg. durch Bildaufnahm.	320	290	90,6		308	19	6,2	331	282	85,2		295	8	2,7			-11	-3,3	8	2,8	13	4,4
671000	-Verletz. d. Unterhaltspflicht	423	423	100,0		349	20	5,7	491	490	99,8		418	18	4,3			-68	-13,8	-67	-13,7	-69	-16,5
672000	-Verl. Fürsorge-/Erziehungspf.	87	84	96,6		94	6	6,4	89	88	98,9		94	9	9,6			-2	-2,2	-4	-4,5		
673000	-Beleidigung	9 256	8 429	91,1		7 971	804	10,1	10 117	8 991	88,9		8 519	769	9,0			-861	-8,5	-562	-6,3	-548	-6,4
673010	..Beleidigung, nicht sex.	6 327	5 820	92,0		5 486	590	10,8	6 682	6 084	91,1		5 800	499	8,6			-355	-5,3	-264	-4,3	-314	-5,4
673020	..üble Nachrede, nicht sex.	542	486	89,7		531	18	3,4	569	518	91,0		596	24	4,0			-27	-4,7	-32	-6,2	-65	-10,9
673030	..Verleumdung, nicht sex.	1 401	1 286	91,8		1 415	52	3,7	1 518	1 345	88,6		1 441	56	3,9			-117	-7,7	-59	-4,4	-26	-1,8
673040	..Verungl. Verst., nicht sex.	8	6	75,0		6			5	2	40,0		2					3	60,0	4	200,0	4	200,0
673100	..auf sexueller Grundlage	978	831	85,0		835	169	20,2	1 343	1 042	77,6		1 008	217	21,5			-365	-27,2	-211	-20,2	-173	-17,2
673110	..Beleidigung	751	629	83,8		628	162	25,8	1 127	854	75,8		810	211	26,0			-376	-33,4	-225	-26,3	-182	-22,5
673120	..üble Nachrede	82	74	90,2		77	5	6,5	52	46	88,5		52	2	3,8			30	57,7	28	60,9	25	48,1
673130	..Verleumdung	145	128	88,3		140	3	2,1	164	142	86,6		152	5	3,3			-19	-11,6	-14	-9,9	-12	-7,9
674000	-Sachbeschädigung	32 347	8 710	26,9		7 572	1 121	14,8	35 149	9 675	27,5		7 875	1 111	14,1			-2 802	-8,0	-965	-10,0	-303	-3,8
674010	..§ 303 StGB ohne 674100/674300	12 146	4 573	37,7		4 481	793	17,7	13 150	4 900	37,3		4 789	836	17,5			-1 004	-7,6	-327	-6,7	-308	-6,4
674011	..Graffiti ohne 674111/674311	2 702	446	16,5		319	14	4,4	3 074	588	19,1		346	11	3,2			-372	-12,1	-142	-24,1	-27	-7,8
674012	..durch Feuer ohne 674312	565	122	21,6		149	18	12,1	549	129	23,5		182	22	12,1			16	2,9	-7	-5,4	-33	-18,1
674019	..sonstige ohne 674119/674319	8 879	4 005	45,1		4 088	767	18,8	9 527	4 183	43,9		4 349	809	18,6			-648	-6,8	-178	-4,3	-261	-6,0

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl
674020	.gemeinschädlich ohne 674320	199	74	37,2	118	24	20,3	207	70	33,8	93	12	12,9	-8	-3,9	4	5,7	25	26,9	12	100,0
674021	..durch Graffiti ohne 674321	81	18	22,2	21			66	21	31,8	25	1	4,0	15	22,7	-3	-14,3	-4	-16,0	-1	-100,0
674022	..durch Feuer ohne 674322	10	3	30,0	5			7	3	42,9	6	2	33,3	3	42,9			-1	-16,7	-2	-100,0
674029	..sonstige ohne 674329	108	53	49,1	92	24	26,1	134	46	34,3	62	9	14,5	-26	-19,4	7	15,2	30	48,4	15	166,7
674030	.von Bauwerken							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
674100	.Sachbeschädigung an Kfz	8 408	1 839	21,9	1 486	174	11,7	9 239	2 199	23,8	1 590	185	11,6	-831	-9,0	-360	-16,4	-104	-6,5	-11	-5,9
674111	..durch Graffiti	341	41	12,0	39			432	69	16,0	53	1	1,9	-91	-21,1	-28	-40,6	-14	-26,4	-1	-100,0
674119	..sonstige	8 067	1 798	22,3	1 451	174	12,0	8 807	2 130	24,2	1 548	184	11,9	-740	-8,4	-332	-15,6	-97	-6,3	-10	-5,4
674200	.Datenveränderung/Sabotage	77	41	53,2	40	5	12,5	97	42	43,3	46	3	6,5	-20	-20,6	-1	-2,4	-6	-13,0	2	66,7
674210	..Datenveränderung	57	38	66,7	37	5	13,5	76	35	46,1	39	3	7,7	-19	-25,0	3	8,6	-2	-5,1	2	66,7
674220	..Computersabotage	20	3	15,0	3			21	7	33,3	7			-1	-4,8	-4	-57,1	-4	-57,1		
674300	.sonst. Sachb. auf Straßen	11 489	2 172	18,9	2 092	178	8,5	12 418	2 449	19,7	2 091	145	6,9	-929	-7,5	-277	-11,3	1	0,0	33	22,8
674310	..nach § 303 StGB	10 734	1 980	18,4	1 889	161	8,5	11 792	2 313	19,6	1 907	143	7,5	-1 058	-9,0	-333	-14,4	-18	-0,9	18	12,6
674311	...durch Graffiti	5 754	889	15,5	529	27	5,1	6 201	1 143	18,4	506	28	5,5	-447	-7,2	-254	-22,2	23	4,5	-1	-3,6
674312	...durch Feuer	725	120	16,6	133	8	6,0	782	83	10,6	122	3	2,5	-57	-7,3	37	44,6	11	9,0	5	166,7
674319	...sonstige	4 255	971	22,8	1 265	128	10,1	4 809	1 087	22,6	1 319	113	8,6	-554	-11,5	-116	-10,7	-54	-4,1	15	13,3
674320	..gemeinsch. Sachb. auf Str.	755	192	25,4	258	21	8,1	625	136	21,8	228	7	3,1	130	20,8	56	41,2	30	13,2	14	200,0
674321	...durch Graffiti	242	74	30,6	67	5	7,5	176	32	18,2	39			66	37,5	42	131,3	28	71,8	5	
674322	...durch Feuer	36	12	33,3	20	3	15,0	42	12	28,6	21			-6	-14,3			-1	-4,8	3	
674329	...sonstige	477	106	22,2	172	13	7,6	407	92	22,6	168	7	4,2	70	17,2	14	15,2	4	2,4	6	85,7
674330	..Zerst.von Bauwerken auf Str.							1						-1	-100,0						
674500	.Zerstör. wicht. Arbeitsmittel	28	11	39,3	17	3	17,6	36	14	38,9	15	2	13,3	-8	-22,2	-3	-21,4	2	13,3	1	50,0
674512	..durch Feuer							3						-3	-100,0						
674519	..sonstige	28	11	39,3	17	3	17,6	33	14	42,4	15	2	13,3	-5	-15,2	-3	-21,4	2	13,3	1	50,0
675000	-Sprengstoff-/Strahlungsverbr.	269	60	22,3	100	1	1,0	247	43	17,4	56	3	5,4	22	8,9	17	39,5	44	78,6	-2	-66,7
675200	.Sprengstoffexplosion	269	60	22,3	100	1	1,0	246	42	17,1	55	3	5,5	23	9,3	18	42,9	45	81,8	-2	-66,7
675400	.Vorbereit. Expl./Strahl.							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676000	-ST gegen die Umwelt	199	126	63,3	146	36	24,7	211	146	69,2	182	19	10,4	-12	-5,7	-20	-13,7	-36	-19,8	17	89,5
676010	.Bodenverunreinigung	20	8	40,0	8			24	15	62,5	20	1	5,0	-4	-16,7	-7	-46,7	-12	-60,0	-1	-100,0
676011	..allgemein	18	8	44,4	8			20	13	65,0	15	1	6,7	-2	-10,0	-5	-38,5	-7	-46,7	-1	-100,0
676012	..bes. schwerer Fall	2						4	2	50,0	5			-2	-50,0	-2	-100,0	-5	-100,0		
676100	.Gewässerverunreinigung	57	27	47,4	36	5	13,9	66	37	56,1	45	4	8,9	-9	-13,6	-10	-27,0	-9	-20,0	1	25,0
676101	..allgemein	55	25	45,5	34	3	8,8	63	34	54,0	41	2	4,9	-8	-12,7	-9	-26,5	-7	-17,1	1	50,0
676102	..bes. schwerer Fall	2	2	100,0	2	2	100,0	3	3	100,0	4	2	50,0	-1	-33,3	-1	-33,3	-2	-50,0		
676200	.Luftverunreinigung	12	11	91,7	11	6	54,5	8	6	75,0	5	2	40,0	4	50,0	5	83,3	6	120,0	4	200,0
676201	..allgemein	11	10	90,9	10	6	60,0	8	6	75,0	5	2	40,0	3	37,5	4	66,7	5	100,0	4	200,0
676202	..bes. schwerer Fall	1	1	100,0	1									1		1		1			

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
676300	.Lärmverursachung	2	2	100,0	1										2	2	1						
676301	..allgemein	2	2	100,0	1										2	2	1						
676400	..unerl. Umgang m. Abf.	73	48	65,8	58	6	10,3	91	67	73,6	79	6	7,6	-18	-19,8	-19	-28,4	-21	-26,6				
676410	..nach § 326 (1) StGB	70	46	65,7	56	6	10,7	87	64	73,6	75	6	8,0	-17	-19,5	-18	-28,1	-19	-25,3				
676411	...allgemein	68	46	67,6	56	6	10,7	85	64	75,3	75	6	8,0	-17	-20,0	-18	-28,1	-19	-25,3				
676412	...bes. schwerer Fall	2						2															
676420	..nach § 326 (3) StGB	3	2	66,7	2			4	3	75,0	5			-1	-25,0	-1	-33,3	-3	-60,0				
676421	...allgemein	2	2	100,0	2			4	3	75,0	5			-2	-50,0	-1	-33,3	-3	-60,0				
676422	...bes. schwerer Fall	1												1									
676500	..unerl. Betreiben v. Anlagen	16	15	93,8	17	5	29,4	15	14	93,3	24			1	6,7	1	7,1	-7	-29,2	5			
676520	..nach § 327 (2) StGB	16	15	93,8	17	5	29,4	15	14	93,3	24			1	6,7	1	7,1	-7	-29,2	5			
676521	...allgemein	16	15	93,8	17	5	29,4	15	14	93,3	24			1	6,7	1	7,1	-7	-29,2	5			
676700	.Gefährd. schutzb. Gebiete							1	1	100,0	2			-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0				
676701	..allgemein							1	1	100,0	2			-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0				
676800	.Abfallein-/aus-/durchf.	16	14	87,5	17	14	82,4	6	6	100,0	9	6	66,7	10	166,7	8	133,3	8	88,9	8	133,3		
676810	..ungen. Einfuhr Abf.	6	4	66,7	4	4	100,0							6		4		4		4			
676811	...allgemein	6	4	66,7	4	4	100,0							6		4		4		4			
676820	..ungen. Ausfuhr Abf.	7	7	100,0	9	6	66,7	6	6	100,0	9	6	66,7	1	16,7	1	16,7						
676821	...allgemein	7	7	100,0	9	6	66,7	6	6	100,0	9	6	66,7	1	16,7	1	16,7						
676830	..ungen. Durchfuhr Abf.	3	3	100,0	4	4	100,0							3		3		4		4			
676831	...allgemein	2	2	100,0	2	2	100,0							2		2		2		2			
676832	...bes. schwerer Fall	1	1	100,0	2	2	100,0							1		1		2		2			
676900	.Freisetzung von Giften	3	1	33,3	1									3		1		1					
678000	-Daten-Ausspäh/Abfang/Hehlerei	231	109	47,2	108	14	13,0	231	97	42,0	87	12	13,8			12	12,4	21	24,1	2	16,7		
678010	.Ausspähen von Daten	178	99	55,6	97	12	12,4	192	84	43,8	84	12	14,3	-14	-7,3	15	17,9	13	15,5				
678020	.Abfangen von Daten	4	3	75,0	3			14	13	92,9	3			-10	-71,4	-10	-76,9						
678030	.Vorbereiten Aussp./Abf. v. D.	46	5	10,9	5			25						21	84,0	5		5					
678040	.Datenhehlerei	3	2	66,7	3	2	66,7																
679000	-weitere Umweltstraft.	1						2						-1	-50,0								
679010	.Herbeif. ei. Überschwemmung							1						-1	-100,0								
679020	.Beschädigung wichtiger Anl.	1						1															
700000	ST gg. strafr. Nebengesetze	28 774	27 227	94,6	24 589	13 906	56,6	34 856	33 813	97,0	32 153	22 359	69,5	-6 082	-17,4	-6 586	-19,5	-7 564	-23,5	-8 453	-37,8		
710000	ST auf d. Wirtschaftssektor	1 040	998	96,0	1 167	172	14,7	981	933	95,1	1 096	153	14,0	59	6,0	65	7,0	71	6,5	19	12,4		
712000	-Akt/Gen/GmbH/HGB/Rechnl/Umw	647	646	99,8	753	116	15,4	558	557	99,8	657	95	14,5	89	15,9	89	16,0	96	14,6	21	22,1		
712010	.AktienG							1	1	100,0	3	1	33,3	-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0	-1	-100,0		
712020	.HGB	4	4	100,0	6	1	16,7	3	3	100,0	3			1	33,3	1	33,3	3	100,0	1			
712030	.GmbHG	12	11	91,7	12	1	8,3	20	20	100,0	21	1	4,8	-8	-40,0	-9	-45,0	-9	-42,9				

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016											
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige					
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %			
712040	.GenossenschaftsG							2	2	100,0				4						-2	-100,0	-2	-100,0	-4	-100,0
712060	.UmwandlungsG							1												-1	-100,0				
712200	.Insolvenzverschl. § 15 InsO	631	631	100,0	744	114	15,3	531	531	100,0	639	95	14,9	100	18,8	100	18,8	105	16,4	19	20,0				
713000	-Del. i. Z. m. SchwarzArbG/AÜG	10	9	90,0	12	4	33,3	6	5	83,3	5	1	20,0	4	66,7	4	80,0	7	140,0	3	300,0				
713030	.Schwarzarbeitbekämpfungsges.	10	9	90,0	12	4	33,3	6	5	83,3	5	1	20,0	4	66,7	4	80,0	7	140,0	3	300,0				
714000	-i.Z.m. Bankgewerbe/Wertpap.	2	2	100,0	2			12	12	100,0	14									-10	-83,3	-10	-83,3	-12	-85,7
714040	.KreditwesenG	1	1	100,0	1			4	4	100,0	5									-3	-75,0	-3	-75,0	-4	-80,0
714060	.WertpapierhandelsG	1	1	100,0	1			3	3	100,0	4									-2	-66,7	-2	-66,7	-3	-75,0
714070	.Zahlungsdienstaufsichtsgesetz							5	5	100,0	5									-5	-100,0	-5	-100,0	-5	-100,0
715000	-gegen das Urheberrecht	225	192	85,3	252	37	14,7	270	229	84,8	267	29	10,9	-45	-16,7	-37	-16,2	-15	-5,6	8	27,6				
715010	.MarkenG	18	18	100,0	26	12	46,2	39	36	92,3	41	10	24,4	-21	-53,8	-18	-50,0	-15	-36,6	2	20,0				
715020	.DesignG							1	1	100,0	1									-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
715040	.KunsturheberrechtsG	107	90	84,1	101	10	9,9	121	90	74,4	96	5	5,2	-14	-11,6			5	5,2	5	100,0				
715050	.UrhG ohne Softwarpiraterie	33	20	60,6	41	1	2,4	29	27	93,1	30	3	10,0	4	13,8	-7	-25,9	11	36,7	-2	-66,7				
715060	.PatentG							1	1	100,0	1	1	100,0							-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
715100	.Softwarepiraterie priv. Anw.	28	26	92,9	24	2	8,3	35	32	91,4	37									-7	-20,0	-6	-18,8	-13	-35,1
715200	.Softwarepir. gewerb. Hand.	13	13	100,0	15			12	11	91,7	20									1	8,3	2	18,2	-5	-25,0
715300	.Verrat Betr.geh. § 17(1,4)UWG	14	13	92,9	25	2	8,0	20	20	100,0	28	1	3,6	-6	-30,0	-7	-35,0	-3	-10,7	1	100,0				
715400	.Verrat Betr.geh. § 17(2,4)UWG	12	12	100,0	21	10	47,6	12	11	91,7	16	9	56,3			1	9,1	5	31,3	1	11,1				
716000	-i.Z.m. Lebens-/Arzneimitteln	140	135	96,4	138	15	10,9	114	110	96,5	126	26	20,6	26	22,8	25	22,7	12	9,5	-11	-42,3				
716079	.sonst. i.Z.m. Lebensmitteln							1	1	100,0	3	1	33,3							-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0
716100	.Lebensm/FuttermG	19	19	100,0	21	5	23,8	29	29	100,0	32	12	37,5	-10	-34,5	-10	-34,5	-11	-34,4	-7	-58,3				
716300	.Weingesetz							1	1	100,0	2	1	50,0							-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0
716400	.Arzneimittelgesetz (AMG)	70	66	94,3	69	5	7,2	83	79	95,2	89	12	13,5	-13	-15,7	-13	-16,5	-20	-22,5	-7	-58,3				
716410	..Doping im Sport							32	32	100,0	34	5	14,7												
716411	...Inverkb/Verschr/Anw. Dopzw.							4	4	100,0	4	3	75,0												
716412	...Besitz/Erw. AM/Wirkst Dopzw							28	28	100,0	30	2	6,7												
716420	..illeg. AM in leg. Vert.kette	6	6	100,0	6			4	3	75,0	2	1	50,0	2	50,0	3	100,0	4	200,0	-1	-100,0				
716421	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	3	3	100,0	3			3	2	66,7	1					1	50,0	2	200,0						
716423	...Inverkehrbr. n. zugelas. AM	3	3	100,0	3			1	1	100,0	1	1	100,0	2	200,0	2	200,0	2	200,0	-1	-100,0				
716430	..AM in illeg. Verteilernetz	25	22	88,0	24	5	20,8	8	7	87,5	9			17	212,5	15	214,3	15	166,7	5					
716431	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	4	4	100,0	4									4		4		4							
716433	...n. zugelas./verschrpfl. AM	21	18	85,7	20	5	25,0	8	7	87,5	9			13	162,5	11	157,1	11	122,2	5					
716450	..illeg. Umgang m Tierarzneim.	2	2	100,0	2			3	3	100,0	4									-1	-33,3	-1	-33,3	-2	-50,0
716460	..ST AMG § 95 (1) 2, 3, 5, 5a	27	26	96,3	26			21	19	90,5	22	5	22,7	6	28,6	7	36,8	4	18,2	-5	-100,0				
716470	..AMG §96 o Zi. 5, 15-18a, 20b	10	10	100,0	11			15	15	100,0	19	1	5,3							-5	-33,3	-5	-33,3	-8	-42,1
716500	.Anti-Doping-Gesetz (AntiDopG)	51	50	98,0	51	5	9,8																		

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
716510	..Herstlg./Verschreiben/Abgabe	7	100,0	7	100,0	7	28,6														
716520	..Erwerb/Besitz von Dopingmit.	44	97,7	43	97,7	44	6,8														
719000	-sonst. Nebenges. Wirtsch.	16	87,5	14	87,5	14		21	95,2	20	95,2	35	5,7	-5	-23,8	-6	-30,0	-21	-60,0	-2	-100,0
719040	..Gewerbeordnung	9	100,0	9	100,0	8		3	100,0	3	100,0	3		6	200,0	6	200,0	5	166,7		
719079	..sonst. Nebengesetze	1	100,0	1	100,0	2		5	100,0	5	100,0	19		-4	-80,0	-4	-80,0	-17	-89,5		
719200	..Straft. n. UWG ohne § 17	6	66,7	4	66,7	4		13	92,3	12	92,3	14	14,3	-7	-53,8	-8	-66,7	-10	-71,4	-2	-100,0
720000	ST gg. sonst. Nebengesetze	15 153	98,4	14 917	98,4	14 230	84,0	23 675	98,8	23 399	98,8	23 452	89,4	-8 522	-36,0	-8 482	-36,2	-9 222	-39,3	-9 013	-43,0
720001	-VereinsG	14	64,3	9	64,3	12	91,7	2	100,0	2	100,0	2	50,0	12	600,0	7	350,0	10	500,0	10	1000,0
720002	-VersammlungsG	146	82,2	120	82,2	179	3,9	430	81,6	351	81,6	538	1,3	-284	-66,0	-231	-65,8	-359	-66,7		
720005	-Missbr. aml. Kz. § 22aStVG	5	60,0	3	60,0	3	33,3	7	57,1	4	57,1	4	75,0	-2	-28,6	-1	-25,0	-1	-25,0	-2	-66,7
720009	-TelekommunikationsG	3	100,0	3	100,0	3		2	100,0	2	100,0	2		1	50,0	1	50,0	1	50,0		
720011	-GewaltschutzG § 4	229	100,0	229	100,0	166	19,9	220	100,0	220	100,0	153	20,9	9	4,1	9	4,1	13	8,5	1	3,1
720079	-sonstige NebenG	43	95,3	41	95,3	43	30,2	37	78,4	29	78,4	30	20,0	6	16,2	12	41,4	13	43,3	7	116,7
721000	-JugendschutzG § 27(2)							1						-1	-100,0						
722000	-JugendschutzG § 27(1)	4	100,0	4	100,0	4		2	100,0	2	100,0	2		2	100,0	2	100,0	2	100,0		
724000	-Passgesetz	1	100,0	1	100,0	1								1		1		1			
725000	-ST gg. Aufenth/Asyl/FreizügG	12 353	99,1	12 247	99,1	11 605	99,6	20 731	99,6	20 656	99,6	20 651	99,7	-8 378	-40,4	-8 409	-40,7	-9 046	-43,8	-9 041	-43,9
725100	..unerlaub. Einreise AufenthG	2 769	99,8	2 764	99,8	2 788	99,4	2 199	100,0	2 199	100,0	2 227	99,6	570	25,9	565	25,7	561	25,2	552	24,9
725110	..unerlaubte Einreise § 95(1)3	2 536	99,8	2 531	99,8	2 564	99,4	2 113	100,0	2 113	100,0	2 153	99,6	423	20,0	418	19,8	411	19,1	404	18,8
725120	..unerl. Wiedereintr. § 95(2)1a	233	100,0	233	100,0	240	99,2	86	100,0	86	100,0	83	100,0	147	170,9	147	170,9	157	189,2	155	186,7
725200	..Einschleusen § 96 AufenthG	647	84,9	549	84,9	301	96,7	428	83,6	358	83,6	325	92,9	219	51,2	191	53,4	-24	-7,4	-11	-3,6
725210	..Einschleusen § 96 (1)(4)	407	78,9	321	78,9	246	96,3	332	85,2	283	85,2	274	92,3	75	22,6	38	13,4	-28	-10,2	-16	-6,3
725220	..Einschleusen § 96 (2)	240	95,0	228	95,0	78	98,7	96	78,1	75	78,1	62	95,2	144	150,0	153	204,0	16	25,8	18	30,5
725300	..Erschleichen des Aufenthalts	951	100,0	951	100,0	966	98,9	528	100,0	528	100,0	533	98,9	423	80,1	423	80,1	433	81,2	428	81,2
725310	..Erschleichen/Gebrauch Visum	864	100,0	864	100,0	874	99,0	493	100,0	493	100,0	496	99,0	371	75,3	371	75,3	378	76,2	374	76,2
725311	...durch Scheinehe	6	100,0	6	100,0	9	66,7	7	100,0	7	100,0	7	71,4	-1	-14,3	-1	-14,3	2	28,6	1	20,0
725312	...durch sonst. modus operandi	858	100,0	858	100,0	865	99,3	486	100,0	486	100,0	489	99,4	372	76,5	372	76,5	376	76,9	373	76,7
725320	..Erschl/Gebr. Aufenth.erlaub.	87	100,0	87	100,0	92	97,8	35	100,0	35	100,0	37	97,3	52	148,6	52	148,6	55	148,6	54	150,0
725321	...durch Scheinehe	9	100,0	9	100,0	11	81,8	4	100,0	4	100,0	5	80,0	5	125,0	5	125,0	6	120,0	5	125,0
725322	...durch sonst. modus operandi	78	100,0	78	100,0	82	100,0	31	100,0	31	100,0	32	100,0	47	151,6	47	151,6	50	156,3	50	156,3
725400	..Einschleusen § 97 AufenthG	6	83,3	5	83,3	11	100,0	3	100,0	3	100,0	3	100,0	3	100,0	2	66,7	8	266,7	8	266,7
725410	..mit Todesfolge	1	100,0	1	100,0	1	100,0							1		1		1		1	
725420	..gewerbs-/bandenmäßig	5	80,0	4	80,0	11	100,0	3	100,0	3	100,0	3	100,0	2	66,7	1	33,3	8	266,7	8	266,7
725500	..ST gg. §§ 84, 85 AsylG	41	100,0	41	100,0	37	100,0	61	100,0	61	100,0	56	98,2	-20	-32,8	-20	-32,8	-19	-33,9	-18	-32,7
725510	..§ 84 AsylG	1	100,0	1	100,0	1	100,0	2	100,0	2	100,0	2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0
725520	..§ 85 AsylG	40	100,0	40	100,0	36	100,0	59	100,0	59	100,0	54	98,1	-19	-32,2	-19	-32,2	-18	-33,3	-17	-32,1
725700	..unerlbt. Aufenthalt AufenthG	7 815	100,0	7 814	100,0	7 678	99,9	17 377	100,0	17 372	100,0	17 529	99,9	-9 562	-55,0	-9 558	-55,0	-9 851	-56,2	-9 846	-56,2

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
725710	..95(1)1,2 AufenthG	7 717	7 716	100,0	7 585	7 576	99,9	17 272	17 267	100,0	17 432	17 419	99,9	-9 555	-55,3	-9 551	-55,3	-9 847	-56,5	-9 843	-56,5
725711	...unerl. Auf. o. unerl. Einr.	613	613	100,0	598	594	99,3	478	478	100,0	485	482	99,4	135	28,2	135	28,2	113	23,3	112	23,2
725712	...unerl. Auf. unerl. Einreise	7 104	7 103	100,0	7 026	7 021	99,9	16 794	16 789	100,0	16 966	16 956	99,9	-9 690	-57,7	-9 686	-57,7	-9 940	-58,6	-9 935	-58,6
725720	..entgg Einreise-/Aufhltverbot	98	98	100,0	96	96	100,0	105	105	100,0	104	103	99,0	-7	-6,7	-7	-6,7	-8	-7,7	-7	-6,8
725800	..Einr./Aufenth. trotz Versag.	42	42	100,0	36	36	100,0	36	36	100,0	27	27	100,0	6	16,7	6	16,7	9	33,3	9	33,3
725900	..sonst. Verstöße AufenthG	82	81	98,8	81	81	100,0	99	99	100,0	96	96	100,0	-17	-17,2	-18	-18,2	-15	-15,6	-15	-15,6
726000	..Sprengst/Waffen/KriegswkG	2 342	2 250	96,1	2 245	362	16,1	2 225	2 121	95,3	2 095	348	16,6	117	5,3	129	6,1	150	7,2	14	4,0
726100	..Sprengstoffgesetz	681	642	94,3	665	38	5,7	684	622	90,9	665	34	5,1	-3	-0,4	20	3,2			4	11,8
726200	..Waffengesetz	1 627	1 578	97,0	1 599	323	20,2	1 508	1 471	97,5	1 464	314	21,4	119	7,9	107	7,3	135	9,2	9	2,9
726300	..KriegswaffenkontrollG	34	30	88,2	33	2	6,1	33	28	84,8	29	1	3,4	1	3,0	2	7,1	4	13,8	1	100,0
728000	..Datenschutzgesetz	13	10	76,9	11	2	18,2	18	12	66,7	13			-5	-27,8	-2	-16,7	-2	-15,4	2	
728010	..LandesdatenschG	3	2	66,7	3			10	7	70,0	8			-7	-70,0	-5	-71,4	-5	-62,5		
728020	..BundesdatenschG	10	8	80,0	8	2	25,0	8	5	62,5	5			2	25,0	3	60,0	3	60,0	2	
730000	..Rauschgiftdelikte (BtMG)	12 207	11 079	90,8	9 673	1 995	20,6	9 819	9 244	94,1	8 093	1 470	18,2	2 388	24,3	1 835	19,9	1 580	19,5	525	35,7
731000	..allgemeine Verstöße § 29 BtMG	9 376	8 755	93,4	7 757	1 448	18,7	7 712	7 317	94,9	6 489	1 145	17,6	1 664	21,6	1 438	19,7	1 268	19,5	303	26,5
731100	..allg. Verstoß mit Heroin	176	172	97,7	161	69	42,9	196	182	92,9	180	67	37,2	-20	-10,2	-10	-5,5	-19	-10,6	2	3,0
731200	..allg. Verstoß m. Kokain/Crack	135	117	86,7	125	28	22,4	71	62	87,3	63	22	34,9	64	90,1	55	88,7	62	98,4	6	27,3
731201	..allg. Verstoß mit Crack	2	2	100,0	2			2	2	100,0	2	1	50,0							-1	-100,0
731202	..allg. Verstoß mit Kokain	133	115	86,5	123	28	22,8	69	60	87,0	61	21	34,4	64	92,8	55	91,7	62	101,6	7	33,3
731300	..allg. Verstoß mit LSD	21	18	85,7	18			10	10	100,0	10			11	110,0	8	80,0	8	80,0		
731600	..allg. Verstoß Amph. u Deriv.	475	441	92,8	442	87	19,7	391	373	95,4	376	51	13,6	84	21,5	68	18,2	66	17,6	36	70,6
731601	..allg. V. A. Pulver/flüssig	258	240	93,0	243	49	20,2	253	245	96,8	247	39	15,8	5	2,0	-5	-2,0	-4	-1,6	10	25,6
731602	..allg. V. Amph. Tabl./Kapseln	217	201	92,6	201	39	19,4	138	128	92,8	130	12	9,2	79	57,2	73	57,0	71	54,6	27	225,0
731700	..allg. Verstoß Methamphetamin	2 928	2 805	95,8	2 549	261	10,2	2 985	2 875	96,3	2 599	234	9,0	-57	-1,9	-70	-2,4	-50	-1,9	27	11,5
731701	..allg. V. M. Pulver/flüssig	38	38	100,0	39	5	12,8	41	40	97,6	40	10	25,0	-3	-7,3	-2	-5,0	-1	-2,5	-5	-50,0
731702	..allg. V. Meth. Crystal	2 872	2 750	95,8	2 501	253	10,1	2 928	2 820	96,3	2 552	226	8,9	-56	-1,9	-70	-2,5	-51	-2,0	27	11,9
731703	..allg. V. Meth. Tabl./Kapseln	18	17	94,4	17	3	17,6	16	15	93,8	15	1	6,7	2	12,5	2	13,3	2	13,3	2	200,0
731800	..allg. V. Cannabis u. Zubertg.	5 578	5 141	92,2	4 831	1 060	21,9	3 990	3 755	94,1	3 584	796	22,2	1 588	39,8	1 386	36,9	1 247	34,8	264	33,2
731900	..allg. Verstoß mit sonst. BtM	63	61	96,8	62	14	22,6	69	60	87,0	60	19	31,7	-6	-8,7	1	1,7	2	3,3	-5	-26,3
732000	..unerl. Handel/Schmuggel Rgift	1 799	1 400	77,8	1 405	469	33,4	1 193	1 093	91,6	1 158	302	26,1	606	50,8	307	28,1	247	21,3	167	55,3
732100	..Handel m./Schmuggel v. Heroin	24	15	62,5	18	14	77,8	11	8	72,7	8	1	12,5	13	118,2	7	87,5	10	125,0	13	1300,0
732110	..unerl. Handel mit Heroin	18	14	77,8	16	12	75,0	11	8	72,7	8	1	12,5	7	63,6	6	75,0	8	100,0	11	1100,0
732120	..Schmuggel von Heroin	6	1	16,7	2	2	100,0							6		1		2		2	
732200	..Handel/Schmuggel Kokain/Crack	67	24	35,8	26	11	42,3	18	16	88,9	25	5	20,0	49	272,2	8	50,0	1	4,0	6	120,0
732210	..unerl. Handel Kokain/Crack	23	15	65,2	15	3	20,0	18	16	88,9	25	5	20,0	5	27,8	-1	-6,3	-10	-40,0	-2	-40,0
732211	..unerl. Handel mit Crack	1												1							
732212	..unerl. Handel mit Kokain	22	15	68,2	15	3	20,0	18	16	88,9	25	5	20,0	4	22,2	-1	-6,3	-10	-40,0	-2	-40,0

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2017/2016

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
732220	..Schmuggel von Kokain/Crack	44	20,5	9	20,5	11	8	44	20,5	9	20,5	11	8	44	20,5	9	20,5	11	8		
732222	...Schmuggel von Kokain	44	20,5	9	20,5	11	8	44	20,5	9	20,5	11	8	44	20,5	9	20,5	11	8		
732300	..Handel mit/Schmuggel von LSD	3	66,7	2	66,7	2	1	3	66,7	2	66,7	2	1	3	66,7	2	66,7	2	1		
732310	..unerlaubter Handel mit LSD	1						1						1							
732320	..Schmuggel von LSD	2	100,0	2	100,0	2	1	2	100,0	2	100,0	1	50,0	2	100,0	2	100,0	2	1		
732600	..Handel/Schmuggel Amphetamin	83	81,9	68	81,9	74	26	50	88,0	44	88,0	61	7	33	66,0	24	54,5	13	21,3	19	271,4
732610	..Handel mit Amphetamin	69	81,2	56	81,2	63	21	49	87,8	43	87,8	60	7	20	40,8	13	30,2	3	5,0	14	200,0
732611	...Handel Amph. Pulver/flüssig	22	72,7	16	72,7	19	3	18	83,3	15	83,3	27	5	4	22,2	1	6,7	-8	-29,6	-2	-40,0
732612	...Handel m Amph Tabl./Kapseln	47	85,1	40	85,1	44	18	31	90,3	28	90,3	33	2	16	51,6	12	42,9	11	33,3	16	800,0
732620	..Schmuggel von Amphetamin	14	85,7	12	85,7	12	5	1	100,0	1	100,0	1		13	1300,0	11	1100,0	11	1100,0	5	
732621	...Schmuggel A. Pulver/flüssig	7	100,0	7	100,0	7	3	1	100,0	1	100,0	1		6	600,0	6	600,0	6	600,0	3	
732622	...Schmuggel A. Tabl./Kapseln	7	71,4	5	71,4	5	2	7	71,4	5	71,4	2	40,0	7	71,4	5	71,4	5	50,0	2	
732700	..Handel/Schmuggel Methamph.	484	91,9	445	91,9	469	60	516	96,3	497	96,3	513	72	-32	-6,2	-52	-10,5	-44	-8,6	-12	-16,7
732710	..Handel mit Methamphetamin	353	94,1	332	94,1	352	29	476	96,2	458	96,2	476	65	-123	-25,8	-126	-27,5	-124	-26,1	-36	-55,4
732711	...Handel Meth. Pulver/flüssig	4	75,0	3	75,0	3		4	100,0	4	100,0	4				-1	-25,0	-1	-25,0		
732712	...Handel m Meth. Crystal	344	94,2	324	94,2	343	27	466	96,4	449	96,4	466	63	-122	-26,2	-125	-27,8	-123	-26,4	-36	-57,1
732713	...Handel Meth. Tabl./Kapseln	5	100,0	5	100,0	6	2	6	83,3	5	83,3	6	2	-1	-16,7						
732720	..Schmuggel v. Methamphetamin	131	86,3	113	86,3	124	31	40	97,5	39	97,5	40	7	91	227,5	74	189,7	84	210,0	24	342,9
732721	...Schmuggel M. Pulver/flüssig	1	100,0	1	100,0	1	1	1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	100,0
732722	...Schmuggel Meth. Crystal	130	86,2	112	86,2	123	30	39	97,4	38	97,4	39	6	91	233,3	74	194,7	84	215,4	24	400,0
732723	...Schmuggel Me. Tabl./Kapseln							1	100,0	1	100,0	1	1	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
732800	..Hdl/Schmgl Cannabis Zubertg.	1 019	78,0	795	78,0	812	349	590	88,3	556	88,3	556	217	429	72,7	274	52,6	256	46,0	132	60,8
732810	..Handel v. Cannabis Zubertg.	818	77,9	637	77,9	650	266	576	88,2	541	88,2	541	213	242	42,0	129	25,4	109	20,1	53	24,9
732820	..Schmuggel Cannabis Zubertg.	201	78,6	158	78,6	168	83	14	92,9	15	92,9	15	4	187	1335,7	145	1115,4	153	1020,0	79	1975,0
732900	..Handel /Schmuggel sonst. BtM	119	42,9	51	42,9	31	21	8	87,5	7	87,5	7	2	111	1387,5	44	628,6	24	342,9	19	950,0
732910	..unerl. Handel mit sonst. BtM	9	88,9	8	88,9	8		7	85,7	6	85,7	6	1	2	28,6	2	33,3	2	33,3	-1	-100,0
732920	..Schmuggel von sonstigen BtM	110	39,1	43	39,1	23	21	1	100,0	1	100,0	1	1	109	10900,0	42	4200,0	22	2200,0	20	2000,0
733000	-unerlaubte Einfuhr von BtM	134	92,5	124	92,5	162	36	68	98,5	67	98,5	87	25	66	97,1	57	85,1	75	86,2	11	44,0
733100	..in nicht ger. Menge v. Heroin							1						-1	-100,0						
733200	..in nicht ger. M. Kokain/Crack	3	33,3	1	33,3	1	1	3	33,3	1	33,3	1	100,0	3	33,3	1	33,3	1	33,3	1	100,0
733202	..in nicht ger. M. v. Kokain	3	33,3	1	33,3	1	1	3	33,3	1	33,3	1	100,0	3	33,3	1	33,3	1	33,3	1	100,0
733600	..unerl. Einfuhr Amph. u Deriv.	4	50,0	2	50,0	2	1	4	50,0	2	50,0	2	50,0	4	50,0	2	50,0	2	50,0	1	50,0
733601	...n.ger.M. v A. Pulver/flüssig	4	50,0	2	50,0	2	1	4	50,0	2	50,0	2	50,0	4	50,0	2	50,0	2	50,0	1	50,0
733700	..unerl. Einfuhr Methamphetamin	99	98,0	97	98,0	137	28	60	100,0	60	100,0	79	22	39	65,0	37	61,7	58	73,4	6	27,3
733701	...n.ger.M. Mth. Pulver/flüssig	1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1	100,0		
733702	...n.ger.M. Meth. Crystal	98	98,0	96	98,0	136	28	60	100,0	60	100,0	79	22	38	63,3	36	60,0	57	72,2	6	27,3
733800	..n. ger M Cannabis u Zubertg.	25	88,0	22	88,0	20	6	7	100,0	7	100,0	8	3	18	257,1	15	214,3	12	150,0	3	100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
733900	.in nicht ger. M. v. sonst BtM	3	2	66,7		2									3	2		2			
734000	-sonstige Verstöße BtMG	895	797	89,1	914	201	22,0	846	767	90,7	872	146	16,7	49	5,8	30	3,9	42	4,8	55	37,7
734100	.unerlaubter Ausbau BtM	267	211	79,0	244	15	6,1	225	180	80,0	203	9	4,4	42	18,7	31	17,2	41	20,2	6	66,7
734200	.BtM-Anbau/Herst/Hdl in Bande	41	41	100,0	58	19	32,8	40	40	100,0	64	22	34,4	1	2,5	1	2,5	-6	-9,4	-3	-13,6
734210	..Verst. gem. § 30 (1) 1 BtMG	1	1	100,0	8	4	50,0	4	4	100,0	16	11	68,8	-3	-75,0	-3	-75,0	-8	-50,0	-7	-63,6
734220	..Verst. gem. § 30a BtMG	40	40	100,0	50	15	30,0	36	36	100,0	48	11	22,9	4	11,1	4	11,1	2	4,2	4	36,4
734300	.Bereitstellen v. Geldmitteln	2	2	100,0	2			2	2	100,0	2										
734500	.BtM-Abgabe an Minderjährige	117	102	87,2	108	27	25,0	155	141	91,0	145	56	38,6	-38	-24,5	-39	-27,7	-37	-25,5	-29	-51,8
734510	..allg. BtM-Abgabe an Minderj.	111	96	86,5	101	27	26,7	141	130	92,2	130	44	33,8	-30	-21,3	-34	-26,2	-29	-22,3	-17	-38,6
734520	..gewerbsm BtM-Abg. a Minderj.	6	6	100,0	7			14	11	78,6	15	12	80,0	-8	-57,1	-5	-45,5	-8	-53,3	-12	-100,0
734600	.Verurs. d. Todes durch BtM	6	3	50,0	4	1	25,0	2	2	100,0	1			4	200,0	1	50,0	3	300,0	1	
734700	.unerl. Verabreichg durch Arzt	8	7	87,5	7	1	14,3	14	13	92,9	13			-6	-42,9	-6	-46,2	-6	-46,2	1	
734800	.Handel/Herstg/Abg/Besitz ngM	454	431	94,9	499	140	28,1	408	389	95,3	461	66	14,3	46	11,3	42	10,8	38	8,2	74	112,1
734810	..Abgabe/Besitz n. ger. Menge	63	55	87,3	62	17	27,4	70	67	95,7	79	19	24,1	-7	-10,0	-12	-17,9	-17	-21,5	-2	-10,5
734811	...in ni. ger. Menge v. Heroin	2	2	100,0	2	1	50,0							2		2		2		1	
734812	...von n. ger. M. Kokain/Crack	3	2	66,7	2			2	1	50,0	1	1	100,0	1	50,0	1	100,0	1	100,0	-1	-100,0
734816	...in n.g.M. v. Amphetamin	2	2	100,0	2	1	50,0	2	2	100,0	2									1	
734817	...in n.g.M. v. Methamphetamin	23	20	87,0	20	3	15,0	37	36	97,3	39	2	5,1	-14	-37,8	-16	-44,4	-19	-48,7	1	50,0
734818	... n.g.M. Cannabis u Zubertg.	31	28	90,3	36	12	33,3	29	28	96,6	37	16	43,2	2	6,9			-1	-2,7	-4	-25,0
734819	...in ni. ger. M. v. sonst BtM	2	1	50,0	1	1	100,0							2		1		1		1	
734820	..unerlaubter Handel in n.g.M.	378	363	96,0	419	121	28,9	327	313	95,7	373	47	12,6	51	15,6	50	16,0	46	12,3	74	157,4
734821	...mit n. ger. Menge Heroin	11	9	81,8	14	12	85,7	4	3	75,0	4	3	75,0	7	175,0	6	200,0	10	250,0	9	300,0
734822	...mit n. ger. M. Kokain/Crack	22	22	100,0	29	7	24,1	2	2	100,0	2	2	100,0	20	1000,0	20	1000,0	27	1350,0	5	250,0
734826	...mit n.g.M. v. Amph. u Deriv	11	11	100,0	13	3	23,1	6	4	66,7	4			5	83,3	7	175,0	9	225,0	3	
734827	...mit n.g.M. v. Meth. u Deriv	148	143	96,6	155	22	14,2	174	169	97,1	205	15	7,3	-26	-14,9	-26	-15,4	-50	-24,4	7	46,7
734828	...n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	185	177	95,7	208	77	37,0	137	132	96,4	161	25	15,5	48	35,0	45	34,1	47	29,2	52	208,0
734829	...mit n. ger. Menge sonst BtM	1	1	100,0	1			4	3	75,0	3	2	66,7	-3	-75,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-100,0
734840	..unerlaubte Herstellung	13	13	100,0	20	2	10,0	11	9	81,8	11			2	18,2	4	44,4	9	81,8	2	
734841	...in ni. ger. Menge v. Heroin							1	1	100,0	2			-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0		
734847	...in n.g.M. v. Meth. u Deriv.							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
734848	... n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	12	12	100,0	18	2	11,1	8	7	87,5	8			4	50,0	5	71,4	10	125,0	2	
734849	...in ni. ger. M. v. sonst BtM	1	1	100,0	2									1		1		2			
735000	-Straftaten gemäß § 4 NpSG	3	3	100,0	4																
740000	ST gg. G bei Umwelt/Vbrausch.	374	233	62,3	279	26	9,3	381	237	62,2	267	12	4,5	-7	-1,8	-4	-1,7	12	4,5	14	116,7
740002	-HundVerbEinfG	4	4	100,0	4	2	50,0							4		4		4		2	
740003	-HeilpraktikerG	3	3	100,0	3	1	33,3	3	3	100,0	3									1	
740079	-so. G Umw./Vsch.(o. Lebensm.)	9	2	22,2	2			11	8	72,7	9	1	11,1	-2	-18,2	-6	-75,0	-7	-77,8	-1	-100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2017						2016						Veränderung 2017/2016								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
741000	-Chemikaliengesetz	26	100,0	26	100,0	29	3,4	40	92,5	37	92,5	42	1	2,4	-14	-35,0	-11	-29,7	-13	-31,0		
741001	.§ 27 i.V.m. GefStoffVO	15	100,0	15	100,0	15		19	89,5	17	89,5	19			-4	-21,1	-2	-11,8	-4	-21,1		
741079	.sonst.Straftaten ChemikalienG	11	100,0	11	100,0	14	7,1	21	95,2	20	95,2	23	1	4,3	-10	-47,6	-9	-45,0	-9	-39,1		
742000	-Infekt.schutz/Tiergesundh.G	4	100,0	4	100,0	6	33,3	3	100,0	3	100,0	4	2	50,0	1	33,3	1	33,3	2	50,0		
742010	.InfektionsschutzG	1	100,0	1	100,0	3									1		1		3			
742020	.TiergesundheitsG	3	100,0	3	100,0	3	66,7	3	100,0	3	100,0	4	2	50,0					-1	-25,0		
743000	-BNatur/Tier/PflanzschutzG	328	59,1	194	59,1	235	8,5	324	57,4	186	57,4	209	8	3,8	4	1,2	8	4,3	26	12,4	12	150,0
743010	.BNatSchG	29	55,2	16	55,2	19	15,8	21	76,2	16	76,2	20			8	38,1			-1	-5,0	3	
743020	.TierschutzG	292	58,9	172	58,9	209	8,1	297	55,9	166	55,9	184	8	4,3	-5	-1,7	6	3,6	25	13,6	9	112,5
743030	.BundesjagdG	7	85,7	6	85,7	7		6	66,7	4	66,7	5			1	16,7	2	50,0	2	40,0		
890000	ST insgesamt ohne Sz. 7250	310 783	57,6	179 115	57,6	91 507	20,7	304 005	52,8	160 428	52,8	93 340	18 395	19,7	6 778	2,2	18 687	11,6	-1 833	-2,0	554	3,0
891000	Rauschgiftkriminalität	12 251	90,6	11 100	90,6	9 692	20,6	9 856	94,0	9 265	94,0	8 109	1 470	18,1	2 395	24,3	1 835	19,8	1 583	19,5	531	36,1
891100	-- direkte Beschaffungskrim.	44	47,7	21	47,7	27	22,2	37	56,8	21	56,8	20	1	5,0	7	18,9			7	35,0	5	500,0
892000	Gewaltkriminalität	7 973	77,9	6 212	77,9	7 098	34,8	8 713	76,0	6 619	76,0	7 604	2 439	32,1	-740	-8,5	-407	-6,1	-506	-6,7	33	1,4
892500	Mord und Totschlag	96	97,9	94	97,9	122	39,3	98	90,8	89	90,8	112	42	37,5	-2	-2,0	5	5,6	10	8,9	6	14,3
893000	Wirtschaftskriminalität	26 933	99,9	26 904	99,9	1 821	14,2	2 886	98,2	2 834	98,2	1 717	200	11,6	24 047	833,2	24 070	849,3	104	6,1	58	29,0
893100	-- bei Betrug	24 518	99,9	24 501	99,9	522	10,3	616	94,5	582	94,5	496	31	6,3	23 902	3880,2	23 919	4109,8	26	5,2	23	74,2
893200	-- Insolvenzstraftaten	1 092	100,0	1 092	100,0	862	14,6	911	99,8	909	99,8	752	100	13,3	181	19,9	183	20,1	110	14,6	26	26,0
893300	-- im Anl.-u.Finanz.ber.	23 961	100,0	23 959	100,0	96	11,5	174	98,9	172	98,9	72	4	5,6	23 787	13670,7	23 787	13829,7	24	33,3	7	175,0
893400	-- Wettbewerbsdelikte	61	93,4	57	93,4	86	23,3	92	95,7	88	95,7	118	18	15,3	-31	-33,7	-31	-35,2	-32	-27,1	2	11,1
893500	-- i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	1 068	99,9	1 067	99,9	509	14,1	1 039	100,0	1 039	100,0	492	71	14,4	29	2,8	28	2,7	17	3,5	1	1,4
893600	-- Betr./Untr. Beteil./Kap.anl.	23 950	100,0	23 947	100,0	81	8,6	160	99,4	159	99,4	61	3	4,9	23 790	14868,8	23 788	14961,0	20	32,8	4	133,3
895000	Menschenhandel insgesamt	16	93,8	15	93,8	23	87,0	16	100,0	16	100,0	16	12	75,0			-1	-6,3	7	43,8	8	66,7
896000	ST gegen Jugendschutzbest.	54	90,7	49	90,7	47	2,1	61	95,1	58	95,1	53	2	3,8	-7	-11,5	-9	-15,5	-6	-11,3	-1	-50,0
897000	Computerkriminalität	3 675	55,4	2 037	55,4	1 405	13,8	3 091	58,9	1 821	58,9	1 265	153	12,1	584	18,9	216	11,9	140	11,1	41	26,8
897100	Computerbetrug § 263a StGB	3 192	55,6	1 775	55,6	1 162	13,8	2 588	60,2	1 559	60,2	1 017	124	12,2	604	23,3	216	13,9	145	14,3	36	29,0
898000	Umwelt-/Verbrauchersch.sektor	1 085	58,1	630	58,1	748	12,7	1 062	58,9	625	58,9	733	93	12,7	23	2,2	5	0,8	15	2,0	2	2,2
898100	-- 29. Abschn. StGB	199	63,3	126	63,3	146	24,7	211	69,2	146	69,2	182	19	10,4	-12	-5,7	-20	-13,7	-36	-19,8	17	89,5
898200	-- sonst. nach StGB	372	36,6	136	36,6	187	9,6	356	37,1	132	37,1	161	36	22,4	16	4,5	4	3,0	26	16,1	-18	-50,0
898300	-- Nebengesetze Umwelt/Vbrsch.	514	71,6	368	71,6	417	9,8	495	70,1	347	70,1	393	38	9,7	19	3,8	21	6,1	24	6,1	3	7,9
899000	Straßenkriminalität	59 051	19,2	11 327	19,2	9 734	26,1	66 302	19,7	13 062	19,7	10 435	2 345	22,5	-7 251	-10,9	-1 735	-13,3	-701	-6,7	191	8,1
899500	Graffiti insgesamt	9 120	16,1	1 468	16,1	831	4,8	9 949	18,6	1 853	18,6	807	40	5,0	-829	-8,3	-385	-20,8	24	3,0		



00000	Stichtag gegen das Leben	143	128	89,5	170	94	59,8	158	120	88,2	158	45	29,5	7	5,1	6	6,7
01000	Mord	27	27	100,0	42	11	26,2	23	20	87,0	18	3	16,7	4	17,4	7	35,0
01007	-verurteilt/Mord	25	25	100,0	40	11	27,5	22	19	86,4	17	3	17,6	3	13,6	6	31,8
01000	Mord (Zm. Raub)	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1						
01200	Mord (Zm. Sexualdelikt)	1	1	100,0	1												
02000	Tötung/Tötg. auf Verlangen	69	67	97,1	80	37	46,3	75	69	92,0	94	39	41,5	8	9,3	2	2,3
02001	Tötung	69	67	97,1	80	37	46,3	73	67	91,8	92	39	42,4	4	4,5		
02002	Tötung auf Verlangen							2	2	100,0	2			2	100,0	2	100,0
03000	Herbeiführung Tötung	44	32	72,7	48	5	10,4	32	25	78,1	38	3	7,9	12	31,5	7	18,0
04000	Abbruch d. Schwangerschaft	3	2	66,7	2	1	50,0	8	8	100,0	8			3	38,0	4	48,7
04001	-nach ZfB	2	2	100,0	2	1	50,0	2	2	100,0	2						
04004	-Herbeiführung Abbruch	1						4	4	100,0	6			3	50,0	4	100,0
10000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2.538	323	12,6	1.067	302	28,2	2.167	1.821	84,0	1.619	294	17,5	371	17,1	223	12,2
11000	Sexualdelikt (Sexualstraft.)	1.025	755	73,7	249	33,0	666	519	85,1	933	192	20,2	269	65,0	220	54,3	25
11001	-Herbeiführung d. Unzucht	518	427	82,4	138	31,8	108	80	88,5	141	30	20,7	411	300,0	130	37,6	13
11100	Überführung d. Erntehelfer	17	7	41,2	5	29,4	25	22	88,0	21	7	33,3	8	38,1	15	48,2	4
11200	Überführung durch Gruppen	4	2	50,0	2			7	1	14,3	2	2	100,0	3	42,9		
11300	Vergewaltigung durch Gruppen	18	27	150,0	191	362	191	87,7	17	7	41,2	1	8,1	1	12,5		
11400	sonstige ST ohne Todesfolge	180	163	90,6	165	59	35,8	81	14	23,0	115	176,9	107	101,4	10	9,4	10
11500	sexuelle Übergriff	308	245	79,6	101	359	34,4	373	121	32,7	282	75,5	205	70,4	22	7,8	24
11600	sonst. sexuelle Verletzung	59	32	54,1	161	339	34,4	373	121	32,7	282	75,5	205	70,4	22	7,8	24
11700	sex. Nötigung v. Schutzbeh.	40	40	100,0	37	37	100,0	37	37	100,0	37	2	5,4	3	8,1	3	8,1
11800	Schutzbeherrschung § 141	20	20	100,0	18	36	180,0	18	18	100,0	18	2	11,1	2	11,1	2	11,1
11801	Gefährdung Lebensmittels § 141	7	7	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1			6	600,0	6	600,0
11804	Auslösen d. § 141	5	5	100,0	3	3	100,0	3	3	100,0	3			5	5	5	5
11809	sexuelle Beleidigung § 144	244	215	88,1	104	244	234,7	104	244	234,7	104	244	234,7	104	244	234,7	104
11900	sex. Straft. aus Gruppe § 184	3															
13000	sonst. sexueller Missbrauch	1.011	775	76,7	880	11	1,2	869	89,9	91	115	14,1	190	18,8	107	10,4	10,4
13100	von Kindern	670	erfasste Fälle	534	79,7	191	28,5	640	95,7	39	5,8	12,1	44	6,1	48	6,4	6,4
13101	Anbieten von Kindern	3	3	100,0	4	4	100,0	4	4	100,0	4			1	25,0	1	25,0
13110	sex. Handl. an/ von Kindern	359	339	94,4	380	46	14,9	413	375	91,5	336	55	16,3	57	17,0	59	17,2
13120	sex. Handl. an/ von Kindern	33	36	109,1	38	7	17,9	45	31	69,0	31	3	9,5	2	6,4	12	36,4
13130	sex. Handl. v. Kind. an sich	18	8	44,4	12			5	5	100,0	5			5	100,0	3	60,0
13140	Erneuten auf Kinder	119	89	74,8	96	2	2,1	96	89	88,5	82	2	2,4	20	24,4	15	18,1
13150	Beschaffenheit Kindern	91	86	94,5	75	7	9,3	81	79	97,5	73	9	12,3	10	13,3	6	7,8
13160	Kinderpornografie	2	2	100,0	2			3	3	100,0	3			1	33,3	1	33,3
13170	sonst. sexu. Missbrauch ohne Tod	17	16	94,1	18	1	5,6	35	34	97,1	34	6	17,6	10	29,4	10	29,4
13200	Exzibit. Exh. d. Argens	255	194	76,1	111	43	38,7	321	194	57,3	138	36	26,1	46	33,3	51	37,2
13201	exhib. Handlungen	224	111	49,6	89	38	43,0	273	144	52,7	112	30	26,8	46	41,9	30	26,9
13202	Ergang d. öffentl. Argens	31	23	74,2	22	4	18,2	48	43	89,6	38	4	10,5	17	44,7	17	44,7
13300	sex. Missbrauch Jugendl.	68	62	91,2	53	8	15,1	66	51	76,5	61	10	16,3	10	16,3	10	16,3
13400	sex. Missbrauch v. Minderjährig.	62	59	95,2	55	6	10,9	61	59	96,8	55	6	10,9	10	18,2	10	18,2
14000	Ausübung sex. Vergewaltigung	632	472	74,7	38	5,9	379	342	87,4	348	20	5,9	162	43,8	130	31,0	13,0
14001	-schwere Privatdelikt	18	18	100,0	8	8	100,0	8	8	100,0	7			4	57,1	4	57,1
14002	-gehobener Privatdelikt	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0
14003	-schwere Privatdelikt	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0

Herausgeber:
 Landeskriminalamt Sachsen
 Neuländer Str. 60, 01129 Dresden
 Telefon: 0351 855-0
 Telefax: 0351 8580044
 E-Mail: pressestelle.lka@polizei.sachsen.de
 Internet: www.lka.sachsen.de

Impressum:
 Polizeiliche Kriminalstatistik im Freistaat Sachsen
 Jahresüberblick 2017